

AMTSBLATT

Der Großen Kreisstadt Grimma



Der Dreck muss weg

Grimma. Für alteingesessene Grimmaer ist er schon zur Tradition geworden: Der „Subbotnik“. Am **24. März** ist es nun wieder soweit - die nächste Frühjahrsputzaktion kann beginnen. An diesem Vormittag werden die Ärmel hochgekrempelt und die Stadt fit für den Frühling gemacht. Ab 8.30 Uhr soll den Dreckecken der Garaus gemacht werden. Und wie jedes Jahr sind alle Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, ihren Ort nach dem Winterschlaf „fit“ für den Frühling zu machen. Möglichkeiten zum Mitputzen gibt es viele. Zentraler Treffpunkt ist auf dem Markt in Grimma. Mitgebracht werden sollten festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe. „Nicht man müsste, sollte oder könnte mal dort aufräumen, einfach mal machen und mit anpacken“, unterstreicht Oberbürgermeister Matthias Berger auf was es beim Subbotnik ankommt.



Abstimmen: Grimma im Finale für größte Osterparty Mitteldeutschlands

Grimma. Grimma gehört zu den sechs Städten, die im Finale um das große MDR Osterfeuer am 31. März stehen. **Noch bis zum 26. März, 7 Uhr, heißt es: Abstimmen, abstimmen, abstimmen!** „Wir wollen die Mega-Party nach Grimma holen, unterstützt uns dabei und sagt es weiter. Jede Stimme zählt“, ruft Oberbürgermeister Matthias Berger alle auf, an der Abstimmung teilzunehmen. Mitten aus dem Gewinner-Ort präsentieren zahlreiche Stars eine große Unterhaltungsshow. Open Air und



kostenlos! Und ganz Mitteldeutschland ist dabei: Live im Fernsehen, live im Radio und live im Internet! Schon jetzt stehen vier Top-Acts fest: Rea Garvey, Sasha, Glasperlenspiel und Nico Santos. „Gebt Grimma eure Stimme auf: www.jumpradio.de!“ Über 800 Orte reichten ihre Bewerbung ein. Sollte es Grimma schaffen, verwandelt sich die Stadt in der Woche vor Ostern in eine Festival-Hochburg. Verschiedene Locations vom Wohnzimmer über eine Kneipe oder die Klosterkirche bis hin zum Marktplatz könnten bespielt werden.

- **Grimma**Treff: 8.30 Uhr
Markt Grimma
- **Kössern**Treff: 9.00 Uhr
Jagdhaus Kössern
- **Förstgen**Treff: 9.00 Uhr
Gasthof Förstgen
- **Leipnitz**Treff: 9.00 Uhr
Parkplatz an der Kirche Leipnitz
- **Zschoppach**Treff: 9.00 Uhr
Dorfplatz Zschoppach
- **Dürrweitzschen**Treff: 9.00 Uhr
Bürgerbüro Dürrweitzschen
- **Döben**Treff: 9.00 Uhr
Sportplatz Döben
- **Ragewitz**Treff: 9.00 Uhr
Bushaltestelle Ragewitz
- **Pöhsig**Treff: 9.00 Uhr
Spielplatz Pöhsig
- **Dorna**Treff: 9.00 Uhr
Muldenweg Dorna
- **Bahren**Treff: 9.00 Uhr
Vereinshaus Bahren
- **Beiersdorf**Treff: 9.00 Uhr
Sportplatz Beiersdorf
- **Nerchau**Treff: 8.30 Uhr
Schützenhaus Nerchau
.....Treff: 8.30 Uhr
Park am ehemaligen Bahnhof (Heimatverein) Bitte Arbeitshandschuhe mitbringen. Für den Einsatz im Park Harken und Rechen mitbringen.
- **Cannewitz**Treff: 8.30 Uhr
FFW Cannewitz
- **Fremdiswalde**Treff: 9.00 Uhr
DGH Fremdiswalde
- **Großbothen**Treff: 9.00 Uhr
Turnhalle Großbothen
- **Großbardau**Treff: 9.00 Uhr
Sportplatz Großbardau – Flächenberäumung vom Wildwuchs zwischen Sportplatz und Radweg in Vorbereitung der 800-Jahrfeier. Bitte Rechen, Gabeln, Schaufeln, Schubkarren und Freischneider mitbringen.
- **Kleinbardau**Treff: 9.00 Uhr
FFW Kleinbardau
- **Böhlen**Treff: 8.30 Uhr
Spielplatz am Rittergut Böhlen
- **Mutzschen**Treff: 9.00 Uhr
FFW Mutzschen
- **Waldbardau**Treff: 9.00 Uhr
Waldhütte im Klosterholz
- **Bernbruch**Treff: 8.30 Uhr
Sportplatz Bernbruch

AUS DEM INHALT ...

- Stadthausjournal 2-5
- Amtliche Bekanntmachungen 6-11
- Kindertagesstätten, Schulen | Jugend . 12-14
- Senioren 15
- Soziales 16
- Sport und Freizeit 17-22
- Kunst und Kultur 23-29
- Kirchliche Nachrichten 32-33
- Herzlichen Glückwunsch 35-36

Das nächste Amtsblatt:

- Herausgabe: 21.04.2018
- Redaktionsschluss: 09.04.2018

Impressum: Stadtverwaltung Grimma,
Markt 17 | 04668 Grimma,

Redaktion Amtsblatt
Email: amtsblatt@grimma.de

Michaela Wächter, Tel.: 03437/ 98 58 106
Sebastian Bachran, Tel.: 03437/ 98 58 215

Satz, Druck, Anzeigenannahme, Vertrieb: Riedel KG, G.-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau, Tel.: 037208/876100. *Kostenlose Verteilung an die frei zugänglichen Haushalte. Bitte beachten Sie, dass sich die Redaktion Veränderungen und Anpassungen vorbehalten. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2017.*

Bitte achten Sie beim Artikel auf Seite 4 auf das Datum und drücken Sie ein Auge zu ☺.

■ Grimmaer Frischemarkt startet in die neue Saison

Grimma. Natürlich - von hier: Bauern aus der Region, Direktvermarkter und Erzeuger von Bioprodukten, Lebensmitteln und Pflanzen bieten **ab dem 17. März jeden dritten Sonnabend im Monat** regionale Qualitätsprodukte in der Grimmaer Klosterkirche an.



Wer sich noch einen Standplatz sichern möchte, der meldet sich am besten bei Marktmeister Frank Schütz der Stadt Grimma. Er ist unter der Telefonnummer 03437/ 98 58 289, per E-Mail unter schuetz.frank@grimma.de oder persönlich in der Stadthaus am Markt 17 erreichbar.

Zum Auftakt haben sich über 30 Händler angekündigt, die in der Zeit von **8.00 bis 12.00 Uhr** die Marktstände bestücken. In den Auslagen und Frischetheken befinden sich vorwiegend Produkte aus der Region. Das sind vor allem Nahrungsmittel wie Gemüse, Kräuter, Milchprodukte, Wurst, Backwaren, Fisch und Fleisch. Aber auch Gewürze, Blumen und Pflanzen bereichern die Produktpalette. Kleine Snacks komplettieren das Angebot. Die Stände werden „wetterfest“ in und um der Klosterkirche aufgebaut. Das Warenangebot ist bunt gemischt, unter anderem bieten die Grimmaer Kaffee- & Schokoladenmanufaktur, der Hofladen Mahlis, der Geflügelhof Haubitz, die Wurzener Wildspezialitäten, Sonnenfrucht Obstanbau, der Käsehof Haubitz sowie der Schicketanzhof aus Fremdiswalde ihre Waren feil. Zum Auftakt bietet die Metzgerei Wenzel aus Göttwitz Wurstbrühe, Wellfleisch, Nierchen sowie frische Leber- und Blutwurst an. Auch im dritten Jahr des Frischemarktes erhalten die Besucher wieder Tipps vom Profikoch. Was man alles aus regionalen Produkten zaubern kann, das präsentiert Profikoch Robby Höhme aus Dürreweitzschen den Marktbesuchern. Aus saisonalen und heimischen Produkten der Markthändler kocht er Gerichte und lädt zum Verkosten ein. *Foto: Nils Geldner*

■ Grimma auf dem Weg zur gigabitfähigen Infrastruktur

Grimma. Auch wenn die Bundesregierung immer wieder Versprechen macht, um mehr Dynamik in den Breitbandausbau zu bringen: Auf dem Land kommt nicht viel an. In Grimma surft nur rund ein Viertel der Haushalte oberhalb der flotten 50 Mbit/s-Grenze. Das verstimmt Bürger, Räte und Verwaltung. In der Stadtverwaltung Grimma erklärte Beigeordnete Ute Kabitzsch den Breitbandausbau zu Chefsache. „Unser politisches Ziel ist Glasfaser für alle“, so die Beigeordnete. „In alternativen Lösungen sehen wir keine Nachhaltigkeit“. Die Kabel sollen direkt ins Haus oder in den Betrieb führen. „Nur so können Bürgerinnen und Bürger von der unbegrenzten Bandbreite, der langen Nutzungsdauer durch Glasfaser und die Exklusivbelegung profitieren“. Zwar hat das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) Förderprogramme aufgelegt, das den unterversorgten ländlichen Regionen unter die Arme greifen soll. Doch dabei lag der Fokus vornehmlich bei kupferbasiertem DSL. „Alle Gemeinden, die die ersten Kupferkabel schon unter die Gehwege gelegt haben, werden das bald bereuen“, fügt Oberbür-

germeister Matthias Berger hinzu. Doch wie geht es weiter? Die Grimmaer Breitbandausbau-Studie zu den Angreifschwelen - also wo, wie, was geht - wurde aktualisiert. Zurzeit sind Augen und Ohren auf die Fördermittelakquise gestellt. In den nächsten Monaten rechnet die Verwaltung mit Signalen vom Freistaat und Bund, wie es konkret für die Kommunen weitergeht. „Schön wäre es, wenn wir ein städtisches Netz für Grimmas Bürger aufbauen könnten“, so Ute Kabitzsch. „Ein Ziel, welches es zu verfolgen gilt. Dazu brauchen wir aber vor allem unsere Bürger“. Aus den Reihen der politischen Gremien wurde eine Arbeitsgruppe aus Stadträtinnen, Stadträten und fachlich versierten Bürgern gebildet. Auf jeden Fall ruht der Ausbau zur gigabitfähigen Infrastruktur keinesfalls. Bund, Land und Kommunen müssen nur auf einen Nenner kommen. In greifbarer Nähe rückt allerdings das freie WLAN auf öffentlichen touristischen Plätzen. Beim Bummel durch die Altstadt oder beim Eis essen in Höfgen noch mal eben schnell ins Internet: Auf der Suche nach dem nächsten Ausflugsziel oder für die schnelle Übertragung von



Foto: Redok Art

Fotos per WhatsApp mit dem Smartphone soll es bald eine Lösung geben. Grimma steht in den Startlöchern und arbeitet mit einem Anbieter am Freifunk-Wlan. In der Altstadt, im Garten des Göschenhauses, in Höfgen oder am Jagdhaus Kössern sollen Touristen sich in das städtische Netz einloggen können. „Auch das ist ein Schritt in die zukunftsfähige Digitalisierung unserer Stadt.“

Ostern in Grimma

Grimma. Wenn die Vögel aus Richtung Süden wiederkehren und die ersten Blüten durchbrechen, dann ist der Frühling da. Und mit ihm strahlt die Sonne über unsere Lieblingsstadt. Es ist jede Menge los. Ab dem Osterwochenende pendeln die Muldeschiffe wieder zwischen der Hängebrücke und Höfgen. Wir haben die Ostertipps hier für Sie zusammengefasst.

■ Musik zur Sterbestunde Christi

Am **Karfreitag, 30. März**, lädt die Frauenkirche zum Requiem. Es singen Malwine Nicolaus, Arthur Engel, der Jugendchor und die Kantorei der Frauenkirche. Ein Instrumentalensemble sowie Martin Strohhäcker an der Orgel begleiten die Sänger. Die Leitung hat Tobias Nicolaus inne. Das Konzert beginnt **15 Uhr**.



Foto: Gerhard Weber

■ Osterspäß für Kinder

Das Kinderparadies Grimma, Südstraße 80 in Grimma begrüßt am **Sonntag, 31. März** den Osterhasen. **Ab 15 Uhr** können die Kinder beim Eierwettlauf tolle Preise gewinnen. Kinderschminken, Basteln und ein Kinderflohmarkt runden das Programm ab. Um 16 Uhr wird dann der Osterhase erwartet. Der Eintritt für Kinder ist an dem Tag auf 5 Euro ermäßigt.

■ Tipps zu Ostern im Dorf der Baumeister

Am **Karfreitag, 30. März** um **17.00 Uhr** gibt es im **Jagdhaus Kössern** ausschließlich Musikstücke von Frauen zu hören. Die Pianistin Kyra Steckeweh stellte eines Tages fest, dass ihr Repertoire nur aus Musik von Männern bestand. Daraufhin begann sie, nach Stücken von Komponistinnen zu suchen und stieß dabei schnell auf eine Vielzahl fantastischer Klavierwerke, die bis heute fast nie gespielt werden.

Das **Rittergut Kössern** schließt am **31. März** die Pforten des Hofladens auf. Zum Saisonauftakt bekommen die ersten 30 Gäste ein Glas Sekt aufs Haus. Das Ausflugsziel mit schönem Kachelofen und romantischen Sitzgrüppchen unter der alten Linde öffnet



Foto: Rittergut Kössern GbR

sonnabends 10 bis 19 Uhr und sonntags 10 bis 18 Uhr. Entgegen der regulären Öffnungszeiten kann das Lädchen auch am Ostermontag, 2. April besucht werden. „Als kleines Osterspezial zaubert unsere Hofladenfee Marianne Burger verschiedene Osterkuchen und Traumtorten“, kündigt Benjamin Gorgas vom Rittergut an. Ab diesem Jahr kann auch der sehenswerte Brunnenpark besichtigt werden. Über 1.200 Tonnen Erdrich wurden bewegt und somit der alte Barockbrunnen wieder ans Tageslicht geholt. Brunchfreunde sollten sich im Ferienpark Thümmelitzsee einen Tisch reservieren. Das Gasthaus am See bietet vom 30. März bis 2. April täglich von 10.30 bis 13.30 Uhr Osterbrunch an. www.ferienpark-thuemmlitzsee.de

■ Ab Ostern: Die Wassermühle klappert wieder

Ab 31. März wird der historische Steinbackofen der Wassermühle Höfgen angeworfen und der Mühlenverein startet in die Saison. Dann begleitet das Semmelweib, Heike Raubold, interessierte Besucher beim sinnlichen Dorfspaziergang durch das Muldedörfchen. Der kulinarische Rundgang ist eine dreistündige Mischung aus Geschichte und fröhlichen Anekdoten sowie köstlichen Leckereien aus dem sächsischen Burgenland mit zahlreichen Pausen. Die Führung findet von April bis Oktober jeden ersten Sonntag im Monat ab 10.00 Uhr sowie nach Vereinbarung statt. Nach 12.00 Uhr werden frische Mühlenbrote aus dem Ofen gezogen, anschließend noch einige Bleche Zuckerkuchen hineingeschoben. Dieses besondere Angebot offeriert der Mühlenverein den Gästen im „Dorf der Sinne“ bis Oktober regelmäßig am 1. Sonntag im Monat und zu besonderen Höhepunkten zum



Beispiel zum Deutschen Mühlentag und zum Höfgener Handwerkermarkt, Ende September. Die Schauanlage Wassermühle ist zu Ostern von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Kindergruppen und Schulklassen können das neue Projekt „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst“ buchen und so auf besondere Weise in die 300jährige Geschichte der Wassermühle Höfgen eintauchen. Anmeldung unter Tel. 0 34 37 – 70 75 72

■ Ostersonntag bei Käthe

In Grimma wird der „Lenz“ traditionell am **Ostersonntag am 1. April ab 13 Uhr** an der Klosterruine Nimbschen begrüßt. Radfahrer, Wanderer, Familien und alle Interessierten sind an diesem Nachmittag eingeladen, zur historischen Lutherstätte zu „pilgern“. Eine Handwerkermeile, Kinderanimation, eine Hüpfburg (wetterabhängig) sowie eine Ostereiersuche umrahmen das traditionelle Osterkonzert des Jugendblasorchesters Grimma e.V.. Natürlich dürfen Speisen und Getränke nicht fehlen. Darum kümmert sich die Musikantenklause des Fördervereins. Der Eintritt ist frei!



Fotos: Gerhard Weber

■ Osterfeuer

Am **1. April** werden in den Ortsteilen die Osterfeuer entfacht. In Großbardau startet das bunte Familienfest um 16.30 Uhr auf dem Sportplatz in der Großbothener Straße. In Höfgen am Erlebnishotel zur Schiffsmühle geht es ab 18 Uhr mit Musik, Spezialitäten vom Grill und leckeren Getränken gesellig zu. Kinder können an der Feuerschale eigenen Knüppelkuchen backen.

■ Zu Freizügig: Grimmas nackte Denkmale bis 2019 verhüllt

Grimma/Dresden. Hallöchen, Popöchen ist vorbei. Ein neuer Antidiskriminierungsgesetzesentwurf macht ernst. Grimmas „Eva“ auf dem Marktbrunnen muss eingekleidet werden. Ab 1. April 2018 soll ein neues Gleichstellungsgesetz für ein geschlechtergerechtes Sachsen im Zuge der Gender-Mainstreaming-Verordnung (Gesetz zum Schutz von LGBTI) des Freistaates greifen. Darin heißt es: „Städte und Gemeinden haben dafür Sorge zu tragen, dass alle öffentlich sichtbaren Denkmale, die geschlechterdiskriminierend wirken oder sogar ein öf-



fentliches Ärgernis erregen, geschlechterneutral dargestellt werden müssen“. In Grimma ist von dieser Verordnung unter anderem die über 100 Jahre alte nackte Göttin auf dem Markt betroffen. „Durch den Gender-Mainstream-Wahn werden nun auch unsere öffentlichen Kunstwerke beschnitten“, schimpft Oberbürgermeister Matthias Berger. „Wir haben schon mit dem Denkmalamt gesprochen und uns auf eine Minimalvariante geeinigt“, sagt das Stadtoberhaupt. Die „Eva“ soll Feigenblätter aus Gold auf den Geschlechtsmerkmalen tragen. Auch der Kreuzmensch im Juttapark wird mit einem breiten Gürtel aus Bronze um die Leisten ausgestattet. Die Gruppe „Frauen de Formation“ in Kaditzsch verbannt die Denkmalschmiede in den Keller. Auch die Schaddelmühle hüllt die Nackten unter den Skulpturen in wehende Gewänder. Ob diese Verordnung auch für den Muldenstein greift, der an ein menschliches Hinterteil erinnert, wird derzeit geprüft, heißt es aus dem Tiefbauamt. Bis 2019 sollen keine Geschlechtsmerkmale im öffentlichen Raum mehr zu sehen sein.

Foto: flashlight media/Axel Büchler

■ Die Schifffahrtssaison beginnt

Die beiden Muldeschiffe "MS Katharina von Bora" und "MS Gattersburg" fahren wieder auf der Mulde. **Ab dem 30. März** pendeln die Schiffe von mittwochs bis sonntags und an Feiertagen zwischen den Anlegestellen Hängebrücke Grimma, Kloster Nimbschen und Schiffmühle Höfgen. Ab 11.00 Uhr heißt es "Leinen los". Eine halbe Stunde dauert die gemütliche Tour bis ins „Dorf der Sinne“ Höfgen mit Zwischenstopp am Kloster Nimbschen. Pünktlich zu jeder halben Stunde legt das Schiff ab der Schiffmühle Höfgen wieder ab, damit die Flotte zur vollen Stunde wieder unterhalb der Gattersburg in Grimma starten kann. In der Woche fährt das letzte Schiff 17.00 Uhr von Grimma nach Höfgen und 17.30 Uhr zurück. Sonnabends, sonntags und an Feiertagen kann man 18.30 Uhr in Höfgen zusteigen, oder 18.00 Uhr in Grimma. Dienstags sind individuelle Buchungen der Schiffe und der Fähre ab 30 Personen nach telefonischer Voranmeldung möglich. Sollte ein Feiertag auf Montag oder Dienstag fallen, fahren die Schiffe. Die Muldeschiffahrt GbR hat ihr Büro in Grimma und ist von Montag bis Freitag von 08.00 bis 17.00 Uhr unter der Telefonnummer 03437/ 915158 erreichbar. Seit 1923 besteht die touristische Schifffahrt. In der Regel läuft die Saison bis zum 31. Oktober. Auch die handbetriebene Seilfähre zwischen Nimbschen und Höfgen hat wieder Wasser unter dem Kiel. Der Fährmann bringt Wanderer und Radfahrer Mittwoch bis Freitag in der Zeit von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr über die Mulde. Sonnabend, Sonntag und an Feiertagen, dann auch montags und dienstags, eine Stunde länger – bis 18.00 Uhr. Genaue Fahrzeiten und Tarife unter http://www.grimma.de/tourismus_muldeschiffahrt, Foto: Gerhard Weber



■ Kontaktbörse für Arbeitgeber und Ausbildungsbetriebe

Grimma. „Neue Chancen nutzen“ – unter diesem Motto bietet die Arbeitgeber-Kontaktbörse am **20. März von 10 bis 14 Uhr** im Rathaus Grimma Perspektiven und Wege eines Einstiegs in den ersten Arbeitsmarkt sowie in eine berufliche Ausbildung. Das Bildungs- und Sozialwerk Muldentale e.V. und das Kommunale Jobcenter des Landkreis Leipzig initiieren das Treffen bereits zum fünften Mal in der Muldestadt. Jeder Teilnehmer soll neue berufliche Chancen oder alternative Berufsbranchen kennen lernen, mit Arbeitgebern und Ausbildungsbetrieben in Kontakt treten und sich auf vakante Stellen bewerben. Zur Kontaktbörse präsentieren sich Arbeitgeber verschiedener beruflicher Branchen wie z.B. Dienstleistung, Handel, Lager, Vertrieb, Produktion, Bauwesen, Gesundheitswesen oder dem kaufmännischen Bereich sowie Zeitarbeitsfirmen. „Interessierte potenzielle Fachkräfte erhalten am Aktionstag Einblicke in die Tätigkeitsfelder der Unternehmen, die Zugangsvoraussetzungen sowie deren Bewerbungsanforderungen“, sagt Doreen Anders, Berufspädagogin vom Bildungs- und Sozialwerk Muldentale. Ihr ist wichtig, die Zusammenarbeit mit den Betrieben aus der Region weiter auszubauen und sie bei ihrer Personalakquise zu unterstützen. Bewerbungsunterlagen können vor Ort sofort erstellt oder aktualisiert werden und an mögliche Arbeitgeber weitergereicht werden. Wer kein Passfoto mitgebracht haben sollte, der hat an diesem Tag die Gelegenheit, sich durch einen Fotografen ins rechte Licht rücken zu lassen. Auch bietet sich die Gelegenheit, ein Bewerbungstraining durchzuführen. „Es wird für die Unternehmen in Zukunft immer schwieriger, Fachkräfte heranzuziehen und diese zu halten, das macht sich in vielen persönlichen Gesprächen mit den Firmen bemerkbar. Durch die Messen und intensiven Kooperationen mit den Betrieben, haben wir gute Kenntnisse über den jetzigen und zukünftigen Einstellungsbedarf in der Region. Diese Erfahrungen nutzen wir, um einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess in den Eingliederungsbemühungen für unsere Region zu erreichen“, sagt Doreen Anders.



Foto: Ronny Kritz

Hochwasserfrühwarnsystem Sachsen jetzt online

Das in den vergangenen Jahren vom Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) konzipierte Hochwasserfrühwarnsystem für Sachsen ist ab sofort online verfügbar. Es prognostiziert die Hochwassergefährdung für 16 Vorhersageregionen im Freistaat für bis zu 24 Stunden im Voraus. Frühwarninformationen sind derzeit über die Webseite des Landeshochwasserzentrums sowie proaktiv über einen RSS-Feed beziehbar. Mit letzterer Möglichkeit lassen sich vielfältige nutzerseitige Warnlösungen erstellen.

Das LfULG setzt derzeit seine Aktivitäten zur Verbesserung des Managements von Starkregenereignissen fort, insbesondere als Lead-Partner im EU-Interreg-Projekt RAINMAN. Dabei wird unter anderem ein starker Fokus auf die Einbeziehung der Nutzer von Frühwarnungen gelegt mit dem Ziel, die Risikobewertung vor Ort zu stärken sowie Frühwarnprodukte zukünftig noch mehr maßgeschneidert anbieten zu können.

Sachse dankt als Ortschaftsrat ab

Großbothen. Auf eigenen Wunsch ist Ortschaftsrat Ralf Sachse (r.) aus dem Großbothener Ortsgrremium ausgeschieden. Oberbürgermeister Matthias Berger (m.) und Ortsvorsteher Manfred Herms (l.) bedanken sich bei Ralf Sachse für seine langjährige Tätigkeit als Kommunalpolitiker. Der 67-Jährige hatte seit 1990 Sitz und Stimme im Großbothener Parlament. Nachrücker wird Harald Gänse aus Großbothen. Der Heimatforscher Ralf Sachse widmet sich als Vorsitzender des Heimatvereines Großbothen e.V. vor allem der Geschichte des Ortes. Unter anderem ist es geplant, eine neue Homepage ans Netz zu bringen. Zudem wird die Bilderausstellung „Großbothen malt für Großbothen“ vorbereitet, die zum Dorffest zu sehen ist.



Sparkassen-Stiftung unterstützt Projekte

Grimma. Jedes Jahr schüttet die Stiftung der Sparkasse Muldentale Mittel für die Förderung von Kunst, Kultur, Sport, Jugend und Altenhilfe, Erziehung, Volks- und Berufsbildung aus, um verschiedene Projekte im ehemaligen Muldentalkreis finanziell unterstützen zu können. Im Jahr 2017 hatten sich 38 Vereine und Einrichtungen beworben, aus denen 15 Vorhaben mit einer Gesamthöhe von 31.800 Euro vom Kuratorium ausgewählt wurden. Davon erhielten elf Projekte aus Grimma eine Förderung, darunter die „Schraube-Laube“ der Grundschule Großbothen, „Sprechen mit allen Sinnen“ der Kindertagesstätte „Kleine Strolche“ Dürrweitzschen oder „Neue Hochbeete“ der Kindertagesstätte „Gans schön fit“ Nerchau. Aber auch Grimmaer Vereine wie das Jugendblasorchester Grimma, der Verein Triathlonfreunde Muldentale, das Künstlergut Prösitz, die Gesangsgruppe Grimma, die Interessenvereinigung für Körperbehinderte des Muldentales, der Kulturförderverein Schaddelmühle, die Musikschule Muldentale „Theodor Uhlig“ oder die Kirchgemeinde Großbothen freuten sich über den warmen Regen. In diesem Jahr stellt die Stiftung erneut 30.000 Euro bereit. Die Projekte sollen eine möglichst große Breitenwirkung in der Gesellschaft haben und frühestens im 1. Quartal 2019 beginnen. Projektideen sind **bis zum 15. August 2018** einzureichen. Nähere Informationen und das Antragsformular unter www.sparkassenstiftung-muldentale.de.



Stadt kommt Einzelhändlern entgegen

Grimma. Die kommunale Sondernutzungssatzung kommt Grimmas Einzelhändlern entgegen. Gastronomen und Gewerbetreibende dürfen einen Kundenstopper, Werbeaufsteller oder einen Fahrradständer im Jahr kostenfrei im Fußgängerbereich im unmittelbaren Umfeld des Geschäftes aufstellen. Die Absicht, eine Werbeanlage im öffentlichen Gehwegbereich während der Geschäftszeiten aufzustellen, bedarf allerdings einer Genehmigung des Ordnungsamtes. Der Fahr- und Fußgängerverkehr darf durch den Werbeaufsteller nicht wesentlich beeinträchtigt werden. Nur mobile Werbeaufsteller, die den Zugang beispielsweise zu Hydranten nicht versperren, sind zulässig. Der Straßen- bzw. Bodenbelag darf durch die Aufstellung nicht beschädigt werden. Ab dem zweiten Aufsteller wird eine Gebühr fällig. Eine Anmeldung, wo und wie lange ein Werbeträger aufgestellt wird, ist dennoch notwendig. „Bitte beachten Sie, wer entgegen gesetzlicher Vorschriften eine Straße über den Gemeingebrauch hinaus ohne Erlaubnis nutzt, handelt ordnungswidrig. Wir bitten Sie spätestens **bis Ende März 2018** die notwendige Sondernutzungsgenehmigung nachzuholen. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die ordnungswidrige Handlung mit einer Geldbuße bis zu 500 Euro geahndet werden kann“, so Daria Kunadt vom Ordnungsamt der Stadt Grimma.

Erlaubnispflichtige Sondernutzungen (Auszug)

Insbesondere gehören zu den erlaubnispflichtigen Sondernutzungen: Stühle und Tische vor Gaststätten, in den Straßenraum mehr als nur geringfügig hineinragende Teile bauliche Anlagen (Markisen, Vordächer), Bauzäune, Gerüste, Schuttrutschen, Bauwagen, Müllcontainer, Fahrzeuge zum Zweck des Verkaufs von Waren.

Kontakt: Stadt Grimma Ordnungsamt | Daria Kunadt | Marktgasse 2 | 04668 Grimma | E-Mail: kunadt.daria@grimma.de | Tel.: 03437/ 98 58 251 | Die Sondernutzungssatzung, die Gebührentafel für die Sondernutzungssatzung und die dazugehörigen Formulare finden Interessierte unter http://www.grimma.de/pages/grimma.de/download/17-09-15_Sondernutzungssatzung.pdf

■ Sven Wittenberg ist neuer Chef der Tafel

Grimma. Die Tafel in Grimma hat ein neues Domizil. Vor einigen Wochen zog die Anlaufstelle von der Gabelsbergerstraße in den Prophetenberg 7, direkt neben dem Möbelfundus des Bildungs- und Sozialwerkes Muldentale (BSW). Der Umzug ging im laufenden Geschäftsbetrieb ohne Schließtag über die Bühne. Drei Mal in der Woche öffnet die Tafel, die von Sven Wittenberg geleitet wird. Er krepelte die Struktur um und kümmert sich gerade um Fördermittel und Spenden, damit neue Kühlanlagen angeschafft werden können, die in der Großgarage am Möbelfundus einen Platz finden. Die Kühlzelle in Kleinbardau hat fünfundzwanzig Jahre hinter sich. Die Ausgabestelle öffnet Montag und Mittwoch von 14 bis 16 Uhr sowie Freitag von 14 bis 15.30 Uhr. Neu ist, dass die Bedürftigen Einfluss darauf haben, welche Lebensmittel sie für wenig Geld mit nach Hause nehmen können. „Das soziale Engagement der Tafel in Grimma ist sehr wichtig für viele

Menschen in Grimma und Umgebung, die auf Hilfe angewiesen sind, zumal die Altersarmut zunimmt. Dank des Engagements des Bildungs- und Sozialwerkes Muldentale e.V. konnte die Grimmaer Tafel 2017 durch eine Vereinsneugründung gerettet werden“, freut sich Sozialamtsleiterin Jana Kutschner. Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Mulde-Collm e.V. konnte die Tafel nicht weiter alleine betreiben. Das Bildungs- und Sozialwerk Muldentale e.V. (BSW), die Städte Grimma und Trebsen sowie der Landesverband Sächsische Tafeln e.V. suchten nach einer Lösung, die Tafel zu erhalten und gründeten den Verein „Tafel Muldentale e.V.“ Christian Kamprad, Geschäftsführer des BSW, übernahm den Vorsitz. Zehn ehrenamtliche Helfer und sechs vom Jobcenter bezahlte Personen kümmern sich um Ausgabe und Beschaffung. Mit vier Fahrzeugen werden alle Transportaufgaben erledigt. Pro Woche versorgt die Grimmaer Tafel im Durchschnitt 200 Bedarfsgemeinschaften. Die Tafel fi-



nanziert sich vorwiegend aus Spenden sowie einer Unterstützung der Stadt Grimma. Jeder, der weniger als den Pfändungsfreibetrag im Monat zur Verfügung hat, kann das Angebot der Tafel nutzen.
Foto: Thomas Kube

■ Eines der bedeutendsten Jahre in der Geschichte der Feuerwehr Hohnstädt

Grimma. Am 2. März stand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hohnstädt auf dem Dienstplan. Wehrleiter Torsten Engel eröffnete die Versammlung mit dem Rechenschaftsbericht. Unter Anwesenheit des Oberbürgermeisters Matthias Berger, des Gemeindeführers des „Einsatzgebietes 1“ Daniel Klemm und den Stadträten Bernd Aurig und Wolfgang Bludau, sowie den Kameraden der Wehr, blickte Kamerad Engel auf die insgesamt 55 Einsätze der Wehr im vergangenen Jahr zurück: „Im Gegensatz zum Jahr 2016, mit 18 Einsätzen, hatte sich das Einsatzaufkommen für unsere Kameraden somit sehr verstärkt. Doch nicht nur dies, inzwischen zählt die Ortsfeuerwehr Hohnstädt 32 aktive Einsatzkräfte, darunter drei Kameradinnen. Eine erfreuliche Entwicklung die klar gegen den Trend geht, der aktuell in vielen Freiwilligen Feuerwehren vorherrscht“. Unter den 55 Einsätzen waren 30 technische Hilfeleistungen, 9 Brandeinsätze, 15 eingelaufene Brandmeldeanlagen und ein blinder Alarm. Einsätze wie der Gasalarm am Gymnasium St. Augustin, die Sturmereinsätze oder den 13. September, an dem die Kameraden dreimal hintereinander zu den unterschiedlichsten Einsätzen alarmiert wurden sind, sind wahrscheinlich noch vielen Kameraden in Erinnerung. Das Jahr begann mit der Schließung der Hochwasserschutzanlage. Dabei galt es diese das erste Mal unter Einsatzbedingungen zu schließen und konnte durch unsere Kameraden zügig durchgeführt werden. „Insgesamt galt es 18 Einsätze innerhalb der Tageseinsatzbereitschaft zu bewältigen, dabei

konnten wir immer mit einer Gruppe ausrücken und mussten teilweise sogar Kameraden am Gerätehaus zurücklassen. Diese starke Einsatzbereitschaft ist nur dank dem Engagement der Kameraden und auch der Arbeitgeber möglich“, so Florian Knochenmuß von der Freiwilligen Feuerwehr Hohnstädt. Neben den Einsätzen wurden ebenfalls 46 Übungsdienste á 90 Minuten durchgeführt. Außerdem beteiligten sich die Kameradinnen und Kameraden an der Hochwasserschutzübung der Stadt Grimma, bei der wir von einem Kameradenteam der Redaktion „Lebensretter“ begleitet wurden sowie an der Übung des Einsatzgebietes 1 in Kaditzsch. Acht Kameraden nahmen an Kreisausbildungen teil, darunter ist gerade die hohe Beteiligung an der Truppmann-Ausbildung hervorzuheben. Insgesamt wurden fünf Kameraden zum Truppmann ausgebildet und konnten bereits bei einigen Einsätzen ihr dort erlerntes Wissen anwenden. „Wir unterstützten die Jugendfeuerwehr Grimma zudem bei ihrem Berufsfeuerwehrtag als auch bei der Coca-Cola-Truck Veranstaltung zum Weihnachtsmarkt in Grimma. Auch bei vielen Veranstaltungen waren wir im Einsatz. So zum Beispiel beim Radrennen „Rund ums Muldentale“, dem „Muldentale-Triathlon“, dem Kinderreitfest und auch der Oldtimer-Rallye. Beim alljährigen Subbotnik haben wir 15. jähriges Jubiläum gefeiert und auch gleich den Park an unserer Wehr von Unrat und Müll befreit. Auch die Umstellung auf die Integrierte Regionaleleitstelle (IRLS) Leipzig hat für uns viele Neuerungen bedeutet, jedoch lässt sich sagen, dass die Zusammenarbeit mit der IRLS ausgezeichnet funktioniert, Probleme bei der Alarmierung oder anderen Dingen sind seit der Inbetriebnahme der IRLS nicht aufgetreten“, so Florian Knochenmuß. Wie bei jeder Jahreshauptversammlung galt es auch wieder, Beförderungen an Kameraden zu vergeben, die sich an den unterschiedlichsten Ausbildungen beteiligt haben. Befördert wurden zum Feuerwehrmann-Anwärter Kamerad Kästner, zum Feuerwehrmann die Kameraden Krauß, Voigtsberger und Hain, zudem zur Feuerwehrfrau Kameradin Brause und Kameradin Keyselt. Kamerad Lindner und Kamerad Keyselt wurden zum Löschmeister, sowie Kamerad Kießig zum Hauptlöschmeister, ernannt. Außerdem wurde Kamerad Lessig für 25 Jahre Feuerwehrdienst ausgezeichnet. Schlussendlich lässt sich sagen: „Das Jahr 2017 war für die Freiwillige Feuerwehr Hohnstädt ein besonderes Jahr.“, fast Florian Knochenmuß zusammen. Mehr als eine Verdoppelung der Einsatzzahlen, eine starke und gewachsene aktive Mannschaft und ein unglaublich starkes Engagement der Kameraden für die Feuerwehr. „Der Satz: ‚Wir waren noch nie so stark wie im Augenblick‘ beschreibt die aktuelle Situation unserer Wehr relativ gut. Wir sind froh darüber, dass die Kameraden sich so für die Sache der Feuerwehr einsetzen und denken dass dies auch weiter so fortgesetzt werden kann!“



Foto: FFW Hohnstädt

Bilanz: Temposünder und Falschparker

Grimma. Zu rasant unterwegs – und plötzlich vom „Blitzer“ erwischt. Das Auto abgestellt, keine Parkuhr reingelegt – und das Knöllchen hängt am Scheibenwischer. Ein Brief vom Ordnungsamt ist nicht besonders erfreulich, hat allerdings einen ernsten Hintergrund. Denn vor allem vor Schulen und Kindereinrichtungen ist Vorsicht geboten, hier kontrolliert das Ordnungsamt verstärkt. Unfälle wegen erhöhter Geschwindigkeit können vermieden werden, wenn man sich an die Schilder hält. Auch das Parken in Feuerwehruzufahrten ist kein Kavaliersdelikt und wird geahndet. 4.762 „Blitzerfotos“ versandte das Ordnungsamt im Jahr 2017. Im ruhenden Verkehr sprach die Behörde 8.453 Verwarnungen aus. Wer denkt, die Stadt verdient sich eine goldene Nase, der irrt. „In Anbetracht der Personalaufwendungen und der erforderlichen Technik bleiben keine ‚Gewinne‘ hängen. Das beabsichtigen wir auch nicht. Sicherheit ist das A und O“, so Ordnungsamtsleiterin Katrin Werner.

Förderprogramm: Fachkräfte gewinnen! Fachkräfte halten!

Mit Unterstützung durch die regionale Fachkräfteallianz des Landkreises Leipzig und finanzieller Förderung durch den Freistaat Sachsen können sich Unternehmen, Unternehmensverbände, Kommunen und Projektträger mit Projekten zur nachhaltigen Sicherung von qualifizierten Fach- und Führungskräften in den folgenden Handlungsfeldern einbringen: Regionale Fachkräftekampagnen, Fachkräfteveranstaltungen und weitere Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit; Maßnahmen zur Information und Sensibilisierung von Unternehmen zum Thema Fachkräftesicherung; Etablierung von Unternehmens- und Branchennetzwerken; Maßnahmen, die die Kooperation von Hochschulen und Wirtschaftsunternehmen befördern; Maßnahmen zur Anwerbung und Begleitung ausländischer Fachkräfte und Auszubildender in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt; Maßnahmen zur Integration von Migranten in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt; Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Weitergehende inhaltliche Informationen bzw. Verfahrenshinweisen (einschl. Formulare) enthalten auf der Homepage des Landkreises Leipzig: www.lk-l.de. Ansprechpartnerin im Landkreis Leipzig: Gesine Sommer; Tel: 03433 241 1050; E-Mail: Gesine.Sommer@lk-l.de

Der Traum vom Haus

Bei der Stadtverwaltung Grimma gehen vermehrt Anfragen nach privaten, unbebauten Baugrundstücken oder bereits vorhandenen und zum Verkauf stehenden Wohngebäuden ein. Die Anfragen kommen oft von jungen Familien, die nach Grimma ziehen wollen oder einen kleinen Gewerbebetrieb in der Stadt gründen wollen. Das Angebot an kommunalen Flächen ist begrenzt. „Sollten Sie überlegen, Grundstücke beziehungsweise Gebäude oder frei werdende Wohn- und/oder Geschäftsräume zu veräußern, dann geben Sie uns bitte Bescheid“, so Holger Krüger, Sachgebietsleiter Liegenschaft und Gebäudemanagement der Stadtverwaltung Grimma. „Wir haben die Nachfrage und bemühen uns, mit verschiedenartigen Angeboten den unterschiedlichen Interessenlagen gerecht zu werden“, so Holger Krüger. Das Amt für Liegenschaften und Gebäudemanagement erreichen Sie unter der Telefonnummer 03437/ 98 58 424, per E-Mail unter krueger.holger@grimma.de oder persönlich im Stadthaus, Markt 17.

Für diejenigen, die auf der Suche nach einer passenden Immobilie, Wohnung oder ein Grundstück sind, sollten auf der **Immobilienmesse** am **28. April** im Grimmaer Rathaus vorbeischaun. Bei der Messe stehen die Themen Bauen, Wohnen, Grundstückskauf, Modernisieren, Finanzieren und energetische Optimierung im Fokus. Von **9.00 bis 14.00 Uhr** ist das Rathaus geöffnet.

Wenn Sie sich als Aussteller an der Messe beteiligen möchten, sollten Sie sich noch schnell einen Standplatz sichern. Tische und Stühle werden gestellt. Weitere Informationen erhalten interessierte Aussteller im Stadthaus, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Herr Sebastian Bachran, Markt 17 in Grimma, telefonisch unter 03437/ 98 58 215 oder per E-Mail: info@grimma.de. Für Privatpersonen, die Immobilien oder Grundstücke in Grimma und deren Ortsteilen anbieten möchten, wird es einen „Marktplatz“ geben.

Foto: Town & Country



Markus Lüttger bleibt Bürgermeister der Partnerstadt

Rüdesheim. Markus Lüttger (Foto rechts) bleibt für weitere acht Jahre Bürgermeister der Verbandsgemeinde Rüdesheim, Grimmas Partnerstadt in Rheinland-Pfalz. Bei der Wahl entfielen 87,7 Prozent der Stimmen auf ihn. Die Wahl des Bürgermeisters und des Verbandsgemeinderates war notwendig geworden, weil die Verbandsgemeinde Rüdesheim fünf Gemeinden der aufgelösten Verbandsgemeinde Bad Münster aufgenommen hatte.



Neue Souvenirs

Ab sofort sind ein neuer Kühlschrank-Magnet und ein neuer Pin mit Schmetterlingsverschluss mit der beliebten Grimma-Silhouette in der Stadtinformation und im Online-Shop unter www.grimma.de erhältlich. Preis jeweils 2,50 Euro.



Neues Fernbus-Terminal geht in Betrieb

Leipzig. Am **24. März** geht das Fernbus-Terminal Hauptbahnhof in Leipzig in Betrieb, eine Einrichtung mit Strahlkraft weit über die Stadtgrenzen hinaus. Der zentrale Haltepunkt an der Ostseite des Hauptbahnhofs verknüpft öffentlichen und privaten Verkehr mit Car-Sharing, Mietwagen und E-Mobilität zu einem richtungsgebenden Mobilitäts-Hub. Darüber hinaus entstehen öffentliche Räume an einem zentralen Ort mit vielen Passanten. Das Busterminal verfügt ebenerdig über neun Bussteige und in den darüber liegenden Etagen über 550 Parkplätze. Der Betreiber, die OPG Center Parking GmbH hat für die Reisenden ein dynamisches Fahrgastinformationssystem eingerichtet, mit dem man sich jederzeit online über An- und Abfahrtszeiten informieren kann.

Grimma verzeichnet neuen Gästerekord

Grimma. Die Perle des Muldentals lockt: Mit 56.000 Übernachtungen im Jahr 2017 verbuchte Grimma einen Gästerekord. Im Vergleich zum Vorjahr betteten 12,6 Prozent mehr Touristen ihr müdes Haupt in den 15 Beherbergungsbetrieben mit mehr zehntausend Betten, die vom Statistischen Landesamt erfasst werden. „2017 war das erfolgreichste Tourismusjahr überhaupt“, freut sich Oberbürgermeister Matthias Berger. Die Zahl der Ankünfte stieg auf 31.500 Touristen – das sind 4,1 Prozent mehr zum Vorjahr. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste erhöhte sich auf 1,8 Tage. Grimma wird vor allem für ausländische Gäste immer interessanter, deren Anteil entspricht 14 Prozent an den gesamten Übernachtungen. Der beliebteste Monat 2017 war der Juni.

Muldestadt als Landesweit bedeutsamer Schwerpunkt des Städtetourismus eingestuft



Stadtführungen werden in Grimma immer beliebter. Foto: Redok Art/David Rieger

Im Landesvergleich spielt Grimma als Tourismusstadt eine übergeordnete Rolle. Das bestätigte der aktuelle Entwurf des Regionalplans Westsachsen. Im 2017er Plan weist das Strategiepapier die Stadt erstmals als „landesweit bedeutsamer Schwerpunkt des Städtetourismus“ aus. Die Perle des Muldentals findet sich somit

offiziell in der Champions League der sächsischen Topadressen wieder. In Westsachsen tragen nur noch Torgau und Leipzig dieses Prädikat.

„Die Stadt Grimma stellt aufgrund ihres kulturhistorisch wertvollen, denkmalgeschützten Stadtkerns sowie aufgrund ihrer landschaftlich attraktiven Umgebung einen Schwerpunkt im Städtetourismus dar. Die Stadt besitzt mit dem „Dorf der Sinne“ Höfgen, der Klostersruine Nimbschen und dem Jagdhaus Kössern zahlreiche kulturhistorisch wertvolle Angebote von überregionaler Bedeutung, die es weiter zu entwickeln und zu stärken gilt. Sie ist ein Anziehungspunkt für überregionale Gäste“, bestätigt Sandra Brandt von der Leipziger Tourismus- und Marketinggesellschaft den Stellenwert im landesweiten Entwicklungskonzept.

Zahlenspiele: 123 Stadtführungen wurden im Jahr 2017 durch die Stadtinformation vermittelt • 22 öffentliche Stadtführungen (jeden Sonnabend von Mai bis Oktober) mit 134 Teilnehmern • 9 Rathausführungen mit 215 Besuchern • **Neue Führungen:** Mit dem Steinmetz im „Dorf der Baumeister“ Kössern, durch Parks und Gärten in Grimma und Höfgen mit der Gärtnerin ab Juni • **Beliebte Führungen:** Kulinarische Stadtführung, der Kulinarische Dorfspaziergang in Höfgen sowie die Grimmaer Bierführung • **Beliebte Museen in Grimma:** 1. Platz 10.256 Gäste im Göschenhaus, 2. Platz 4.188 Gäste im Museum Wassermühle Höfgen • **Stadtinformation Grimma** begrüßte zahlreiche Besucher, unter anderem aus Amerika, Kanada, Frankreich, Großbritannien • **Statistisch erfasste Betten:** 392 im Juni 2017 (ausschließlich Beherbergungsbetriebe mit 10 und mehr Betten) • **Beliebteste Monat für Ausländer:** November 2017, 18 Prozent aller ausländischen Gäste des Jahres übernachteten im November in Grimma

Stadt Land Fluss Bus: Mit der neuen Saisonlinie 638 ausschwärmen



Grimma. Einsteigen bitte: **Ab dem 30. März** gelangen Ausflügler mit der neuen Saisonlinie 638 an den Wochenenden im Ein-Stunden-Takt vom Oberen Bahnhof Grimma über Kaditzsch nach Höfgen und zurück – und können so touristischen Höhepunkte wie den historischen Stadtkern Grimmas oder Höfgen – das „Dorf der Sinne“ erreichen. Von Höfgen aus kann das Muldentale mit der Fähre oder den Ausflugsbooten der Muldenschiffahrt und natürlich zu Fuß erkundet werden.

Eine gute Alternative: mit der PlusBuslinie 619 von Grimma aus nach Nimbschen fahren. Von dort kann man nach einem Besuch der Klostersruine Nimbschen mit der Fähre nach Höfgen übersetzen. Die Ruine des alten Zisterzienserinnenklosters ist u. a. durch den Aufenthalt von Martin Luthers späterer Ehefrau, Katharina von Bora, bekannt geworden.

Tipp: Anlässlich der Eröffnung der neuen Saisonlinie 638 können Sie am Karfreitag und den beiden Osterfeiertagen das Kreismuseum der Stadt Grimma **kostenfrei** besuchen. Zeigen Sie hierfür einfach Ihren gültigen Fahrschein vor und schauen Sie sich in der aktuellen Sonderausstellung „Gott würfelt nicht – Die Menschheit schon“ die reichhaltige Würfelsammlung von Jakob Gloger an oder werden Sie selbst spielerisch tätig! Das Museum befindet sich in der Paul-Gerhardt-Straße 43, neben der Klosterkirche direkt an der Mulde. Die Ausstellung bietet viel Wissenswertes über die Geschichte der Stadt. In der Stadtinformation Grimma am Markt 23 erhalten Nahverkehrsreisende am 31. März bei Vorlage eines gültigen MDV-Tickets ein hübsches Grimma-Andenken.

Hinweis für alle Ausflügler: Fahrräder können grundsätzlich in Bus und Bahn mitgenommen werden. Die Mitnahme richtet sich jedoch nach dem verfügbaren Stauraum in den Fahrzeugen und der Belegung mit Fahrgästen.

Auf allen Buslinien der Regionalbus Leipzig werden mehrheitlich moderne Niederflerbusse eingesetzt – so wird das Verkehrsangebot auch für mobilitätseingeschränkten Menschen besser nutzbar.

Es gelten auch auf den Saisonverkehren die Tarifbestimmungen und die Beförderungsbedingungen des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes. Fahrpläne und weitere Informationen sind unter www.regionalbusleipzig.de oder www.mdv.de erhältlich.

Flexiblere Abos der Mitteldeutschen Regiobahn

Grimma. Die Mitteldeutsche Regiobahn baute ihren Kundenservice weiter aus und bietet Stammkunden flexiblere Abonnements. Für alle ab dem 01.01.2018 abgeschlossenen MRB-Doppel-Deal-Abonnements gilt eine verkürzte Mindestlaufzeit von vier Monaten. Danach können Verträge beliebig gekündigt werden. Vorteilhaft ist dies vor allem für Fahrgäste, die nicht ganzjährig mit der Bahn unterwegs sind. Das betrifft auch Auszubildende, bei denen sich schulische und praktische Phasen an unterschiedlichen Standorten abwechseln. Die Mitteldeutsche Regiobahn richtet außerdem ein Abo-Online-Portal ein, in dem die Abonnements komplett online verwaltet werden können: www.aboport.mitteldeutsche-regiobahn.de/.

Geschmackvoller Reiseführer: „Kulinarische Touren durch Kößern und Höfgen“

Dresden. Wie schmeckt es eigentlich in Sachsen, besonders auf dem Land? „Regional. Frisch. Köstlich. Sächsisch.“, so fasst es der neue Reiseführer „Kulinarische Touren durch Sachsens Dörfer“ zusammen, der gerade im Saxophon Verlag erschienen ist. Zu den 18 ausgewählten Dörfern, die mit ihren besonderen Spezialitäten im Reiseführer glänzen, gehören auch die Grimmaer Ortsteile Höfgen und Kößern. Die Journalistin Jana Schütze und der Fotograf Andreas Krone waren fast



Foto: Agentur Oberüber Karger

1 000 Stunden unterwegs und haben vorgekostet. Sie schauten in die Töpfe der Restaurants, radelten zu Hofläden, Saftmanufakturen und trafen beim Wandern auf das Semmelweib und den Nerchauer Braumeister. Das Ergebnis ist ein 184-seitiger kulinarischer Reiseführer, der Lust macht, auf genussvolle Tour durch Sachsens ländliche Regionen zu gehen und den Gaumen zum Jubeln bringen! Der Reiseführer ist in der Stadtinformation Grimma am Markt 23 erhältlich.

Anzeigen

Suchen

ab 01.03.2018

Koch/Köchin

in Vollzeit oder

Teilzeitbeschäftigung

Goldene Krone



Landhotel - Köhra b. Leipzig
Hotel und Restaurant

Leipziger Straße 44
04683 Köhra

Tel.: 034293 29286

hotel-goldene-krone@t-online.de
www.hotel-goldene-krone.de



Raiffeisen

NEWTEC

Wir feiern 25 Jahre
New Holland in Grimma!



25 Jahre
GRIMMA

Freitag, den 20.04.2018

10:00 Uhr New Holland Brunch

Samstag, den 21.04.2018

Entdecken Sie die große Vielfalt unserer Partner:

STIHL

Cub Cadet

Großer Frühjahrsmarkt
von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr

mit:

- ✓ Blumen & Pflanzenverkauf von Ankes Blumenscheune
- ✓ bestem Kuchen von der Bäckerei Bahmann
- ✓ Obst und leckeren Säften vom Obstland Dürreweitzschen
- ✓ Holzschnitzkunst von Skulpturen-Schuster
- ✓ Regionalem vom Direktvermarkter
- ✓ Nemter Bioprodukten
- ✓ einer Hüpfburg für die Kleinen
- ✓ Modellspielzeug



August - Bebel - Str. 19c • 04668 Grimma • Tel.: 03437. 760 80 - 24

**Grimmaer
Frischemarkt**

Natürlich - von hier.

jeden 3. Sonnabend

März bis November

8:00 bis 12:00 Uhr

Klosterkirche Grimma



Immobilien-Gutachten

für: Kauf, Verkauf, Erbschaft,
Schenkung, Scheidung, Mietwert

Felix Tebinka MRICS
Dipl.-Ök., CIS HypZert (F), REV



Tel. (0341) 65858225

www.immo-rev.de

Handwerkerhof 8 • 04316 Leipzig

Die Median Klinik in Bad Lausick sucht in Vollzeit:
 Sie als : Gesundheits-u. Krankenpfleger m/w
 Ergotherapeut m/w
 Bewerbungen über unser Jobportal unter:
www.median-kliniken.de oder per Mail an
ines.kind@median-klinken.de
 schriftlich an: Median Klinik
 04651 Bad Lausick
 Parkstraße 4, z. Hd. Frau Kind

Peter Frenzel Immobilien
 Haus zu groß · Kinder aus dem Haus · Zimmer stehen leer
 Krankheit · Scheidung · Todesfall · Gartenarbeit · Treppen-
 steigen · Reparaturen == Sie wollen sich verändern ?
Sprechen Sie mich an
Gerne bin ich Ihnen behilflich dabei
 **0172 - 3 555 112** + 034293 55 215
www.pf-immobilien.com
Grimma · Markt 24 · Di + Do: 10 - 12 u. 14 - 18 Uhr

Dachdeckerei René Pfeifer
Meisterbetrieb
 wünscht ein
frohes Osterfest



Fremdiswalde 14a
 OT Fremdiswalde
 04668 Grimma
 Tel.: 034382-40440
 Mobil: 0178 6396380
 E-Mail: rene-pfeifer@gmx.de



SCHURICHT & KURTH
 Hauptstraße 36 | 04668 Grimma OT Großbothen
 Telefon: 034384 9070 | Fax: 90790
 Servicetelefon: 0176 10020924
Sanitär • Heizung • Klima
*Allen Kunden,
 Freunden und
 Bekannten ein frohes
 und gesegnetes
 Osterfest.*



Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
 Und möchten den höchstmöglichen Preis erzielen?
 Dabei möchten Sie keine zusätzlichen Kosten und vor allem keine Arbeit damit haben?
 Sie möchten nicht jeden in Ihre Immobilie lassen, möchten die Immobilie diskret und nach Ihren Wünschen verkauft bekommen?
 Sie suchen einen Experten, der sich rund um die Uhr um Ihren Verkauf kümmert und Ihnen die schwierigen Verhandlungen abnimmt?
GENAU DAS MACHEN WIR JEDEN TAG.
 Mit über 27 Jahren Erfahrung und weit über 3000 vermittelten Immobilien kennen wir den hiesigen Markt wie kaum ein anderer.



Wir bewerten / verkaufen Ihre Immobilie
für Verkäufer kostenfrei
 Wir kaufen auch regelmäßig selbst Immobilien an.

Schmidt - Immobilien  **Servicetelefon**
03425 - 852510
www.schmidtimmobilien.de

Büros: Grimma, Brückenstr. 15 | Wurzen, Jacobsgasse 16 | Leipzig, Klostersgasse 5



Amtliche Bekanntmachungen

SITZUNGSTERMINE

- **Sitzung des Stadtrates**
Donnerstag, 22.3., 17.00 Uhr,
Rathaussaal, Markt 27
- **Sitzung des Technischen Ausschusses**
Montag, 9.4., 17.00 Uhr,
Sitzungszimmer des Stadthauses,
Markt 17
- **Sitzung des Verwaltungsausschusses**
Montag, 16.4., 17.00 Uhr,
Sitzungszimmer des Stadthauses,
Markt 17

Sitzungen der Ortschaftsräte:

- **Böhlen: 16.4., 19.30 Uhr,**
Feuerwehrraum Böhlen, Am Rodelberg 7
- **Döben: 12.4., 19.30 Uhr,**
Begegnungsstätte Döben, Kirchberg 19
- **Dürrweitzschen: 18.4., 19.00 Uhr,**
Bürgerbüro Dürrweitzschen,
Obstland-Straße 30
- **Großbardau: 10.4., 18.30 Uhr,**
FFW Großbardau, Parthenstraße 2a
- **Großbothen: 17.4., 19.30 Uhr,**
Bürgerbüro Großbothen,
Colditzer Landstraße 1
- **Mutzschen: 12.4., 19.00 Uhr,**
Bürgerbüro Mutzschen,
Untere Hauptstraße 9
- **Nerchau: 18.4., 18.30 Uhr,**
Dorfgemeinschaftshaus Cannewitz,
Alte Dorfstraße 30
- **Ragewitz: 17.4., 18.30 Uhr,**
Feuerwehrraum
Ragewitz, Ragewitzer Straße 13

Änderungen vorbehalten!

■ Aufgabe eines Punktes des amtlichen Raumbezugs- festpunktfeldes des Freistaates Sachsen

Der Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN) bearbeitet auf der Grundlage des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen das amtliche Raumbezugsfestpunktfeld (ehemals Trigonometrisches Festpunktfeld). In diesem Zusammenhang sind auf dem Gebiet der Stadt Grimma Raumbezugsfestpunkte (RBP, ehemals Trigonometrische Punkte) überprüft worden und ein Punkt vom Flurstück 1144 der Gemarkung **Fremdiswalde** wurde dabei dauerhaft entfernt. Die Pflichten, die für den Eigentümer des Flurstücks und für Nutzungsberechtigte mit der Duldung des Festpunktes verbunden waren, sind damit entfallen.

■ Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Grimma über die Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf des vorzeitigen Bebauungsplanes Nr. 91 „Industrie- und Gewerbegebiet Nord III – A 14, 1. Abschnitt“ in Grimma

Der Stadtrat der Stadt Grimma hat in seiner öffentlichen Sitzung am 01.03.2018 mit Beschluss-Nr. SR 03.18 – V 545 den Entwurf des vorzeitigen Bebauungsplanes Nr. 91 „Industrie- und Gewerbegebiet Nord III – A 14, 1. Abschnitt“ in der Fassung vom 01.02.2018 samt Begründung sowie den Entwurf des Umweltberichtes und die nach Einschätzung der Stadt wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt. Entsprechend den langfristigen Entwicklungskonzepten der Stadt Grimma sollen Flächen nördlich der Autobahn A 14 unterhalb des Hengstberges für eine gewerbliche Nutzung vorbereitet werden, um das Angebot an Industrie- und Gewerbeflächen für ansässige Unternehmen oder auch neu hinzuziehende Firmen zu erweitern. Damit soll die wirtschaftliche Basis der Stadt Grimma weiter gestützt und entwickelt werden. Da sich die Plangebietsflächen im so genannten Außenbereich befinden, ist die erforderliche städtebauliche Ordnung nur über ein Bebauungsplanverfahren zu schaffen.

Das Plangebiet (Geltungsbereich 1 und 2) umfasst die Flurstücke 141/9, 141/13 und 141/14 der Gemarkung Hohnstädt mit einer Fläche von ca. 10,35 Hektar. Die Abgrenzung des Plangebietes ist im beigefügten Übersichtsplan ersichtlich. Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sind die Entwürfe der Bauleitplanung mit der Begründung und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen für die Dauer von mindestens 30 Tagen öffentlich auszulegen. Gleichzeitig werden die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, gemäß § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt und die Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Die Umweltverbände werden von der öffentlichen Auslegung informiert. Folgende Arten von umweltbezogenen Informationen sind verfügbar:

- » Umweltbericht Stand Januar 2018 zu den Schutzgütern Mensch, Tiere, Pflanzen, Boden Wasser, Klima, Luft, Landschaft
- » Grünordnerische Aussagen mit Bestandserfassung, Grünkonzept, Vorschlägen für grünordnerische Festsetzungen und Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung nach Sächsischer Handlungsempfehlung
- » Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag Endfassung- zum Bebauungsplan Nr. 91 „Industrie- und Gewerbegebiet Nord III, A 14, 1. Abschnitt“ der Stadt Grimma des Naturschutz-

instituts Region Leipzig e.V. vom Februar 2018 zur Reptilienerfassung und deren artenschutzfachlichen Bewertung, Ermittlung prüfrelevanter Arten. Prüfung der artspezifischen Betroffenheit

- » Schalltechnische Untersuchung zum Entwurf des Bebauungsplans, Ingenieurbüro Ulbricht GmbH Mittweida vom 31.01.2018
- » Protokoll zum Scoping-Termin am 28.06.2017 mit Anlage- vorläufige Stellungnahme des Landratsamtes Leipzig vom 28.06.2017
- » Tischvorlage zum Scoping-Termin
- » Stellungnahmen aus der Beteiligung nach §§ 3, 4 (Abs.1) BauGB
 - Landesdirektion Sachsen; Raumordnung, 20.09.2017
 - Landkreis Leipzig, LRA, 26.09.2017
 - Regionaler Planungsverband Westsachsen, 21.09.2017
 - Regionaler Planungsverband Westsachsen, ergänzende Stellungnahme, 20.11.2017
 - Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, 21.09.2017
 - Landesarbeitsgemeinschaft der anerkannten Naturschutzvereinigungen, 22.09.2017 für Sächsischer Heimatschutz e. V. und Landesjagdverband e. V.; NABU Landesverband Sachsen e. V.

Die bereits vorliegenden umweltbezogenen Informationen beinhalten Aussagen und Erkenntnisse zu den Schutzgütern

- » Schutzgut Mensch, inkl. menschliche Gesundheit und Bevölkerung insgesamt
- » Schutzgut Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt
- » Schutzgut Boden
- » Schutzgut Wasser
- » Schutzgut Luft
- » Schutzgut Klima
- » Schutzgut Landschaft
- » Schutzgut Kulturgüter und sonstige Sachgüter
- » Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern

Da das Bebauungsplangebiet aufgrund des noch rechtskräftigen Regionalplanes Westsachsen 2008, gemäß Karte 14 ‚Raumnutzung‘ zum Teil als regionalplanerisch festgesetztes Vorranggebiet Waldmehrung ausgewiesen ist, muss ein Zielabweichungsverfahren (ZAV) durchgeführt werden. Das Zielabweichungsverfahren zum Regionalplan Westsachsen 2008 wird seitens der Landesdirektion Sachsen durchgeführt. Die Trägerbeteiligung des ZAV muss vor der Beteiligung des Bebauungsplanes begonnen werden.

Der Entwurf des vorzeitigen Bebauungsplanes Nr. 91 „Industrie- und Gewerbegebiet Nord III – A 14, 1. Abschnitt“ in der Fassung vom 01.02.2018, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B), der Begründung und dem Umweltbericht sowie den wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen liegt gemäß § 3 Abs.2 BauGB in der Zeit **vom 26.03.2018 bis zum 03.05.2018** öffentlich für Jedermann zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Grimma, Stadtentwicklungsamt, Zimmer 2.03, Markt 17 in 04668 Grimma während der Dienststunden

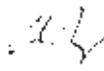
Montag	9.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

aus. Während dieser Auslegungsfrist können Betroffenheiten, die durch diesen Bebauungsplan möglicherweise entstehen, sowie Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Die Planungsunterlagen zum Entwurf des vorzeitigen Be-

bauungsplanes Nr. 91 „Industrie- und Gewerbegebiet Nord III – A 14, 1. Abschnitt“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B), der Begründung sowie dem Umweltbericht sind zusätzlich im Internet auf der Website der Stadt Grimma unter www.grimma.de sowie auf den Internetseiten des Landesportals des Freistaates Sachsen unter www.buergerbeteiligung.sachsen.de oder www.bauleitplanung.sachsen.de zur Einsichtnahme eingestellt.

Für Rückfragen steht das beauftragte Planungsbüro ICL Ingenieur Consult GmbH, Diezmannstraße 5, 04207 Leipzig; Frau Gerhardt; Telefon 0341 41541-0, E-Mail g.gerhardt@icl-ing.com zur Verfügung. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Grimma, den 05.03.2018



Matthias Berger
Oberbürgermeister



Siegel



Der Technische Ausschuss fasste in seiner Sitzung am 08.01.2018 nachfolgende Beschlüsse:

Beschluss: TA 01.18 – V 331
Vergabe von Bauleistung – Objekt: Instandsetzung der Historischen Stadtmauer Grimma nach Hochwasser 2013, Bereich Paul-Gerhardt-Straße 37-45, 04668 Grimma, TO: 4. Bauabschnitt – TL 01-012-Mauerwerk, Vergabenummer: SVA 571/17. Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistung an die Firma Baugenossenschaft Grimma e.G., Wallgraben 18, 04668 Grimma, Auftragssumme: 55.598,06 Euro brutto.

Beschluss: TA 01.18 – V 332
Verzicht auf das gesetzliche Vorkaufsrecht. Der Technische Ausschuss beschließt den Verzicht auf das gesetzliche Vorkaufsrecht bzgl. der UR.-Nr. 5868/2017 vom 22.12.2017, Notar Dr. Klaus Nitzsche, Grundstück Markt 2, 04668 Grimma, Flurstück 89/1 der Gemarkung Grimma gem. § 28 BauGB.

Beschluss: TA 01.18 – V 333
Verzicht auf das gesetzliche Vorkaufsrecht. Der Technische Ausschuss beschließt den Verzicht auf das gesetzliche Vorkaufsrecht bzgl. der UR.-Nr. 1299/2017 vom 21.12.2017, Notar Tilo Richter, Grimma, Grundstück Nicolaistr. 6, 04668 Grimma, Flurstück 203 der Gemarkung Grimma gem. § 28 BauGB.

Beschluss: TA 01.18 – V 334
Verzicht auf das gesetzliche Vorkaufsrecht. Der Technische Ausschuss beschließt den Verzicht auf das gesetzliche Vorkaufsrecht bzgl. der UR.-Nr. 5836/2017 vom 28.11.2017, Notar Prof. Dr. Wagner, Leipzig, Grundstück Leipziger Platz 3 in 04668 Grimma, Flurstück 459/1 der Gemarkung Grimma gem. § 28 BauGB.

Beschluss: TA 01.18 – V 335
Genehmigung nach § 144 BauGB. Der Technische Ausschuss beschließt die Zustimmung bzgl. der UR.-Nr. 2868/2017 vom 22.12.2017, Notar Dr. Klaus Nitzsche, Grundstück Markt 2, 04668 Grimma, Flurstück 89/1 der Gemarkung Grimma gem. § 144 BauGB – Kaufvertrag.

Beschluss: TA 01.18 – V 336
Genehmigung nach § 144 BauGB. Der Technische Ausschuss beschließt die Zustimmung bzgl. der UR.-Nr. 2869/2017 vom 22.12.2017, Notar Dr. Klaus Nitzsche Grundstück Markt 2, 04668 Grimma, Flurstück 89/1 der Gemarkung Grimma gem. § 144 BauGB – Belastung mit einem Grundpfandrecht.

Beschluss: TA 01.18 – V 337
Genehmigung nach § 144 BauGB. Der Technische Ausschuss beschließt die Zustimmung bzgl. der UR.-Nr. 1299/2017 vom 21.12.2017, Notar Tilo Richter, Grimma, Grundstück Nicolaistr. 6, 04668 Grimma, Flurstück 203 der Gemarkung Grimma gem. § 144 BauGB – Kaufvertrag.

Beschluss: TA 01.18 – V 338
Genehmigung nach § 144 BauGB. Der Technische Ausschuss beschließt die Zustimmung bzgl. der UR.-Nr. 1300/2017 vom 21.12.2017, Notar Tilo Richter, Grimma, Grundstück Nicolaistr. 6, 04668 Grimma, Flurstück 203 der Gemarkung Grimma gem. § 144 BauGB – Belastung mit einem Grundpfandrecht.

Beschluss: TA 01.18 – V 339
Genehmigung nach § 144 BauGB. Der Technische Ausschuss beschließt die Zustimmung bzgl. der UR.-Nr. 1643/2017 vom 19.12.2017, Notar Jens Wessel Grundstück Lorenzstr. 13/Klosterstraße in 04668 Grimma, Flurstücke 97/1 + 97/2 gem. § 144 BauGB – Belastung mit einem Grundpfandrecht.

Beschluss: TA 01.18 – V 340
Genehmigung nach § 144 BauGB. Der Technische Ausschuss beschließt die Zustimmung bzgl. der UR.-Nr. 5836/2017 vom 28.11.2017, Notar Prof. Dr. Wagner, Leipzig Grundstück Leipziger Platz 3 in 04668 Grimma, Flurstück 459/1 der Gemarkung Grimma gem. § 144 BauGB – Kaufvertrag.

Der Verwaltungsausschuss fasste in seiner Sitzung am 15.01.2018 nachfolgende Beschlüsse:

Annahme von Spenden für die Feuerwehr der Großen Kreisstadt Grimma



Amtliche Bekanntmachungen

Beschluss: VA 01.18 – V 125
Der Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme von Spenden in Höhe von 250 Euro.

Ausbuchung von uneinbringlichen Forderungen von Gewerbesteuern und Nachzahlungszinsen 2008, sowie steuerliche Nebenleistungen

Beschluss: VA 01.18 – V 126
Es wird der Ausbuchung von uneinbringlichen Forderungen in Höhe von 24.808,80 Euro entsprochen.

Ausbuchung von uneinbringlichen Forderungen Gewerbesteuern und Nachzahlungszinsen 2004 und 2005, sowie steuerliche Nebenleistungen in Höhe

Beschluss: VA 01.18 – V 127
Es wird der Ausbuchung von uneinbringlichen Forderungen in Höhe von 24.973,25 Euro entsprochen.

Der Stadtrat der Stadt Grimma fasste in seiner Sitzung am 25.01.2018 nachfolgende Beschlüsse:

Beschluss: SR 01.18 – V 540
Rechtsverordnung zur Festlegung verkaufsoffener Sonntage im Stadtgebiet Grimma für das Jahr 2018. Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nummer SR 11.17 – V521 und die Neufassung der Rechtsverordnung über die Festlegung verkaufsoffener Sonntage im Gebiet der Großen Kreisstadt Grimma für das Jahr 2018.

Beschluss: SR 01.18 – V 541
Aufhebung des Stadtratsbeschlusses SR 10.17 – V 505 vom 26.10.2017 zur Veräußerung des Grundstücks Nimbschener Straße 27. Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Stadtratsbeschlusses SR 10.17 – V 505 vom 26.10.2017 zur Veräußerung des Grundstücks Nimbschener Straße 27, Gemarkung Großbardau, Flurstück 1215/92

um eine erneute Vermarktung des Flurstücks durchführen zu können.

Beschluss: SR 01.18 – V 542
Vergabe von Bauleistungen, Objekt: Sanierung Schulhof, Grundschule "Bücherwurm" Grimma-West, Vorwerkstr. 34, 04668 Grimma, TO: Außenanlage SVA 591/17, Planer: Landschaftsplanungsbüro, Dipl.-Ing. (FH) Christian Köhler, Marktgasse 7, 04668 Grimma. Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Bauleistung an die Firma Baugenossenschaft Grimma e.G., Wallgraben 18, 04668 Grimma, Auftragssumme: 109.835,52 Euro brutto.

Beschluss: SR 01.18 – V 543
Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Großen Kreisstadt Grimma für den Haushalt 2018. Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Großen Kreisstadt Grimma für den Haushalt 2018.

■ **Stadthaus, Markt 17** – Mo. 9.00-16.00 Uhr • Di. 9.00-18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00-16.00 Uhr • Fr. 9.00-12.00 Uhr • Tel.: 03437/ 98 58 0 • Fax: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: info@grimma.de

■ **Bürgerbüro Grimma, Markt 17** – Pass- und Meldewesen: Mo. 9.00-16.00 Uhr • Di. 9.00-18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00-16.00 Uhr • Fr. 9.00-12.00 Uhr • Sa. 9.00-12.00 Uhr • Tel.: 03437/ 98 58 258 • Fax: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: buergerbuero@grimma.de.

Fundbüro: Erreichbar ist das Fundbüro zu den üblichen Sprechzeiten des Bürgerbüros oder telefonisch unter der Rufnummer 03437/ 98 58 272.

Am 31. März geschlossen.

■ **Bürgerbüro Nerchau, Nerchauer Hauptstraße 18** – Pass- und Meldewesen: Di. 9.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr • Tel.: 03437/ 98 58 134 • Fax: 03437/ 98 58 227

■ **Bürgerbüro Mutzschen, Untere Hauptstraße 9** – Pass- und Meldewesen: Do. 9.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr • Tel.: 034385/ 807 0 • Fax: 034385/ 807 22

■ **Bürgerbüro Dürreweitzschen, Obstlandstraße 30** – Pass- und Meldewesen: Mo. 9.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr • Tel.: 034386/ 50 921 • Fax: 034386/ 50 923

■ **Bürgerbüro Großbothen, Colditzer Landstraße 1** (Kein Pass- und Meldewesen) – Mo.

14.00-18.00 Uhr • Do. 14.00-16.00 Uhr • Tel.: 034384/ 91 910 • Fax: 034384/ 91928 • Ansprechpartnerin: Andrea Döring • E-Mail: buergerbuero.grossbothen@t-online.de

■ **Wohngeldbehörde, Markt 17:** Mo. 9.00-16.00 Uhr • Di. 9.00-18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00-16.00 Uhr • Fr. 9.00-12.00 Uhr • Tel.: 03437/ 98 58 -481 /-482 • Fax: 03437/ 98 58 480 • E-Mail: info@grimma.de

■ **Standesamt, Sachgebiet Steuern, Sachgebiet Vollstreckung im Bürgerzentrum Nerchau, Nerchauer Hauptstraße 18** – Mo. 9.00-12.00 Uhr • Di. 9.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr • Fr. 9.00-12.00 Uhr • Tel.: 03437/ 98 58 265 (Standesamt), 03437/ 98 58 311 (Steuern) • Fax: 03437/ 98 58 227 • E-Mail: info@grimma.de

■ **Amt für Schulen, Soziales und Kultur, Nicolaiplatz 13** – Öffnungszeiten wie Stadthaus: Tel.: 03437/ 98 58 230 • Fax.: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: info@grimma.de

■ **Ordnungsamt mit Gewerbeamt, Marktgasse 2** – Mo. 9.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr • Di. 9.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr • Fr. 9.00-12.00 Uhr • Tel.: 03437/ 98 58 250 • Fax: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: info@grimma.de

■ **Stadttarchiv, August-Bebel-Straße 10** – Mo. 13.00-16.00 Uhr • Di. 9.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr • Do. 9.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr • sowie nach Vereinbarung • Tel.: 03437/ 98 58 217 • Fax: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: stadttarchiv@grimma.de

In der Woche vom 3. bis 6. April bleibt das Stadttarchiv geschlossen.

■ **Mieterverein Meißen und Umgebung e.V.** – Beratungsstelle Grimma, Markt 22 – jeden 2., 3. und 4. Donnerstag, ab 14.00 Uhr, nach vorheriger Terminvereinbarung (Tel.: 03521/ 45 36 02 oder E-Mail: sekretariat@mieterverein-meissen.de)

■ **Deutsche Rentenversicherung – Beratungsstelle Grimma** – Markt 15 (Hintereingang über Nicolaiplatz), montags, dienstags und donnerstags. Terminvereinbarung unter Tel.: 0341/ 550-55 oder per E-Mail unter leipzig-aub@drv-md.de. Allgemeine Auskunfts- und Beratungsstelle | Georg-Schumann-Straße 146 | 04159 Leipzig | Tel.: 0341/ 550-55 | Öffnungszeiten: Mo. 8.00-15.00 Uhr; Di., Do. 8.00-18.00 Uhr; Mi. 8.00-13.00 Uhr; Fr. 8.00-12.00 Uhr

■ **Schiedsstelle, Markt 15, Hofeingang** – jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat jeweils von 16.00-18.00 Uhr – Friedensrichter: Dirk Langner, stellvertretende Friedensrichterin: Eva-Luise Müller – Terminreservierung unter Tel.: 03437/ 98 58 250. Zudem sind die Schlichter zu den genannten Zeiten unter der Telefonnummer 03437/ 98 58 165 erreichbar.

■ Die Stadtverwaltung Grimma schreibt Stellenangebote aus

Ein vielfältiges und anspruchsvolles Betätigungsfeld kann erwartet werden:

- Forstwirt/in im Bereich Bauhof
- Mitarbeiter/in Bauhof
- Beigeordnete/r der Großen Kreisstadt Grimma

■ Informationen zur Abfallwirtschaft

Zusendung Bescheide Jahresendabrechnung 2017 und Vorausberechnung 2018 – Anfang März wurden auch in diesem Jahr wieder rund 135.000 Bescheide zur Jahresendabrechnung 2017 und die Vorausberechnung für 2018 an alle Haushalte des Landkreises Leipzig versandt. Durch die Vielzahl von Bescheiden bittet die Kell (Kommunalentsorgung Landkreis Leipzig) GmbH die Bürger, von telefonischen Anfragen Abstand zu nehmen. Erforderliche Änderungen teilen Sie bitte schriftlich per E-Mail, Fax oder Post mit. Alle Kontaktdaten finden Sie auf www.kell-gmbh.de. Diese Verfahrensweise ermöglicht ein schnelleres Abarbeiten der Änderungen.

Schadstoffmobil – In den Monaten März und April hält das das Schadstoffmobil jeden 3. Sonnabend im Monat von 8.00 – 13.00 Uhr im Gewebepark Grimma Süd. Zusätzliche Haltestellen sind: **Bröhßen:** 26.3., 12.30-13.30 Uhr, Gasthof; **Cannewitz:** 27.3., 10.00-10.45 Uhr, Alte Dorfstr.; **Döben:** 23.3., 17.00-18.00 Uhr, ehemaliger Gasthof; **Fremdiswalde:** 27.3., 11.00-11.45 Uhr, Ortsmitte; **Golzern:** 27.3., 16.45-17.30 Uhr, ehemaliges Gemeindeamt; **Göttwitz:** 27.3., 14.45-15.30 Uhr, ehemaliger Konsum; **Grechwitz:** 23.3., 15.45-16.45 Uhr, Döbener Straße; **Grimma:** 12.4., 11.15-12.15 Uhr, Großmühle; **Grimma-Süd:** 12.4., 12.30-13.30 Uhr, Platz der Einheit; **Grimma-West:** 12.4., 10.00-11.00 Uhr, Vorwerkstraße Bushaltestelle; **Großbardau:** 12.4., 14.00-14.45 Uhr, Großbardauer Hauptstr.; **Hohnstädt:** 23.3., 10.00-11.00 Uhr, Am Wasserturm; **Kaditzsch:** 26.3., 15.45-16.45 Uhr, Ortsmitte; **Kleinbardau:** 12.4., 15.45-16.30 Uhr, Platz vor Glasbehälter; **Kleinbothen:** 23.3., 12.30-13.30 Uhr, Dorfplatz; **Kössern:** 23.3., 13.45-14.45 Uhr, ehem. Kaufhalle; **Leipnitz:** 22.3., 17.00-17.45 Uhr, Feuerwehr; **Mutzschen:** 27.3., 13.00-13.45 Uhr, Gewerbegebiet; **Nimbschen:** 23.3., 11.15-12.15 Uhr, Parkplatz Klosterschänke; **Pöhsig:** 26.3., 11.15-12.15 Uhr, DSD Standplatz; **Prösitz/Gastewitz:** 27.3., 15.45-16.30 Uhr, Containerplatz Prösitz; **Ragewitz:** 26.3., 10.00-11.00 Uhr, ehem. Kaufhalle; **Roda:** 27.3., 12.00-12.45 Uhr, Dorfplatz; **Schkortitz:** 26.3., 13.45-14.45 Uhr, Feuerwehr; **Zeunitz:** 22.3., 18.00-18.30 Uhr, Ortsmitte

Anzeigen

Fenster



Ein Begriff für Qualität

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau

Morlok Fensterfabrik GmbH

Böhlener Straße 30
04571 Rötha (Leipzig)
Tel.: 03 42 06 · 5 40 16 | Fax: 5 40 17

» Alles aus eigener Produktion «

- Kunststoff • Holz
- Holz-Aluminium
- Leichtmetall
- Haustüren
- Rollläden
- Wintergärten
- Insektenschutz
- Markisen

– direkt ab Werk –

Besuchen Sie unverbindlich unsere **Musterausstellung!**
Auch **samstags!**



WIEDERMANN

RAUM AUSSTATTUNG

- Bodenbeläge | Parkett | Gardinen
- Innenausbau | Sonnenschutz
- Polsterarbeiten

Inh. Holger Wiedermann
Rochlitzer Straße 19 | 04651 Bad Lausick
Tel.: 034345.23104, Mobil: 0173.3865653
www.wiedermann.biz

Anzeige(n)



Heizungs- und Sanitärbau Thomas Heider

Alte Kirchstr. 2, 04668 Grimma / OT Großbothen

Mit uns
kommt Wärme
in ihr Haus!

Seit über 20 Jahren ihr kompetenter und zuverlässiger Ansprechpartner in Sachen:

- **moderne Heizungsanlage aller Art**
- **Wärmepumpen und Solarsysteme**
- **Sanitärinstallationen und Badgestaltung**
- **Reparatur – Wartung – Service**

Kontakt: Tel. 034384 72214, Mobil 0177 7642729, E-Mail info@heizung-heider.de



VON
VERBRAUCHER-
SCHÜTZERN
EMPFOHLEN

Nicht vergessen: Jetzt existenzielle Risiken absichern

Das Leben steckt voller Überraschungen und bringt viele Veränderungen mit sich. Unabhängige Experten und Verbraucherschützer empfehlen daher, mögliche Wagnisse nicht zu ignorieren.

Sichern Sie jetzt Ihre existenziellen Risiken bei der HUK-COBURG ab. Am besten vereinbaren Sie gleich einen Termin bei einem unserer Berater.

Vertrauensfrau
Sylvia Rössel
Tel. 03437 9996101
Fax 0800 2 875324457
Mobil 015781542709
sylvia.roessel@HUKvm.de
Lange Str. 57
04668 Grimma
Mo. 14:00 – 18:00 Uhr
Di. 15:00 – 18:00 Uhr
Do., Fr. 09:30 – 13:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

C
M
Y
K

Kindertagesstätten und Schulen

■ 237 neue Fünftklässler

Grimma. Oberschule oder Gymnasium – wie geht es für die Viertklässler weiter? Voraussichtlich 237 Schülerinnen und Schüler besuchen ab August 2018 die 5. Klassen der Oberschule Grimma, der Oberschule Böhlen und des Gymnasiums St. Augustin. Die Hälfte der Noch-Grundschüler entschieden sich für den gymnasialen Zweig. „Im nächsten Schuljahr haben wir damit fünf 5. Klassen am Gymnasium“, sagte Jana Kutscher, Schulamtsleiterin der Stadt Grimma. Für die nächste 5. Klasse der Oberschule Grimma liegen 70 Anmeldungen vor. Selbst mit der Bildungsempfehlung für das Gymnasium in der Tasche entschieden sich Schülerinnen und Schüler für diesen Weg. Die Schule im Herzen der Stadt punktet mit den speziellen Sportangeboten, Musikförderklassen und modernen Bedingungen. Ein Drittel aller Schüler lernen in der 5. Klasse das Spielen eines Instrumentes. Außerdem ist die Oberschule für ihre umfangreichen Ganztagesangebote und die sehr gute Berufs- und Studienorientierung bekannt. Die beliebte Oberschule in Böhlen freut sich auf 52 neue Mitschülerinnen und Mitschüler in den zwei neuen 5. Klassen. Die ländliche Schule ist bekannt für ihre Wertevermittlung. Erziehung und Einhaltung von Regeln und Normen wie Höflichkeit, Ordnung, Sauberkeit und Disziplin stehen im Vordergrund.



Foto: Frank Schmidt

■ Luftballonwettbewerb: Die Karten sind zurück

Großbothen. Im Rahmen des 10-jährigen Vereinsjubiläums des Fördervereins Grundschule, Hort & Kita Großbothen e.V. fand am 29. November 2017 ein Luftballonweitflugwettbewerb statt, an dem sich alle Besucher des Hort-Cafés beteiligen konnten und dies auch zahlreich taten. Nun, nachdem dank der Finder doch einige Karten wieder „eingetrudelt“ sind, überraschte Katrin Juhrich vom Vorstand des Fördervereins die vier Kinder, deren Ballons den weitesten Weg zurück gelegt hatten. Der „Gewinnerballon“ flog fast 120 Kilometer und landete mitten im Spreewald. Als Preis erhielten die vier Mädchen je ein Penny-Board. Die kleine Lineth, die den Kindergarten in Sermuth besucht, wurde bereits eine Woche früher im Kindergarten, gleich morgens, als sie gebracht wurde, mit ihrem Gewinn überrascht.



v.l.n.r. Katrin Juhrich, Aimee, Mia, Vici

■ Kindersachenflohmarkt bei den „Mutzschener Parkgeistern“

Mutzschen. Am 17. März von 15 bis 17 Uhr lädt der Hort Mutzschen recht herzlich zum 14. Kinderflohmarkt in die Grundschule in der Dr.-Robert-Koch-Straße 6 ein. Kindersachen, Kinderschuhe, Spielsachen, Bücher, Fahrräder, Dreiräder und vieles mehr sind im Angebot. Weiterhin wird ein kleines Café geöffnet haben. „Alle Verkäufer, Kaufinteressenten und Freunde des Cafés sind herzlich willkommen“, kündigten die Kinder und Erzieher vom Hort „Mutzschener Parkgeister“ an.

■ Vorschüler der Kindertagesstätte Mutzschen zu Besuch in der Oper Leipzig

Mutzschen/Leipzig. Ein echtes Orchester, eine anmutige Bühne und das Gefühl, etwas ganz Besonderes erleben zu dürfen. Die Vorschüler der Kindertagesstätte „Zwergenland“ Mutzschen erhielten dank des Engagements einiger Eltern die Möglichkeit, eine Aufführung des Stückes „Hänsel und Gretel“ in der Oper Leipzig zu besuchen. Schon das Opernhaus an sich mit den großen Treppen, den feinen Teppichen und imposanten Bildern versetzte die Kinder ins Staunen. Viele unterschiedliche Töne erlaubten es der Gruppe in einen Raum einzutauchen, in dem das Orchester gleich neben der Hauptbühne probte. Ganz genau konnten die Kinder die Instrumente betrachten, sehen wie der Geigenbogen über die Saiten glitt, wie der Kontrabass in seiner vollen Größe tiefe Töne in die Menge gab und der Dirigent mit seinem Taktstock alle Musiker zu einem Großen und Ganzen vereinte. Als die Schauspieler die Bühne betraten und das Orchester einstimmte, schienen die Kinder für einen kurzen Moment den Atem anzuhalten, denn ein Märchen auf diese Art und Weise erleben zu dürfen, war etwas ganz Besonderes für alle.

„Ein großes Dankeschön gilt nochmals unseren Eltern: Familie Hensel, Familie Stelmaszyk, Familie Eckelmann und Familie Hanke. Ohne deren Hilfe und Unterstützung wäre ein Besuch in der Oper nicht möglich gewesen“, freuen sich Frau Knust und Frau Hättasch sowie alle gelben Vorschulzwerge.



■ Volle Fahrt voraus! Neu qualifizierte Referentinnen stärken das Elternprogramm „Schatzsuche“

Nerchau. Von November 2017 bis Januar 2018 wurde die nun mittlerweile vierte „Gruppe“ mit neun Kindertageseinrichtungen aus ganz Sachsen in sechs Weiterbildungsmodulen für das Elternprogramm „Schatzsuche-Förderung des seelischen Wohlbefindens von Kindern in Kitas“ qualifiziert. Zu dieser Gruppe gehörten auch die Erzieherinnen Kerstin Troncke und Franziska Vogel der Kindertagesstätte „Gans schön fit“ aus Nerchau. Am 25. Januar erfolgte dann der feierliche Abschluss mit Übergabe der Zertifikate. Die neu qualifizierten Schatzsuche-Referentinnen werden ihren Schatzsuche-Blick nun in die Kitas tragen. Bis Frühjahr 2018 führt die Kindertagesstätte Nerchau die Inhouse-Fortbildungen durch, um das Team fachlich „ins Boot“ zu holen. Im Anschluss wird das Programm zusammen mit den Kita-Eltern in den Kindertageseinrichtungen umgesetzt. Das Elternprogramm „Schatzsuche - Programm zur Förderung des seelischen Wohlbefindens von Kindern in Kitas“ wurde von der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V.



(HAG) entwickelt. Ziel ist es, zunächst Erzieherinnen und Erzieher für die Durchführung der Elternmodule zu qualifizieren, um Neugier und Spaß an Erziehungsaufgaben zu wecken und die Aufmerksamkeit der Erwachsenen verstärkt auf die Stärken, Schutzfaktoren und unentdeckten

„Schätze“ der Kinder zu richten. Mit Förderung der Techniker Krankenkasse und der Programmkoordination durch die Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V. (SLfG) wurde das Elternprogramm 2015 erstmals in Sachsen beworben und initiiert.

■ 50.000 Euro für Klimaschutzprojekte an Schulen

Der Energiesparmeister-Wettbewerb sucht zum zehnten Mal das beste Klimaschutzprojekt an Schulen aus jedem Bundesland. Den Siegern winken Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von 50.000 Euro. Ob Energiesparwächter im Klassenraum, verpackungsfreier Schulkiosk oder der Einsatz erneuerbarer Energien - der vom Bundesumweltministerium unterstützte Energiesparmeister-Wettbewerb für Schulen sucht die besten Klimaschutzprojekte. Das in Sachen Kreativität, Nachhaltigkeit und Kommunikation überzeugendste Projekt aus jedem Bundesland wird mit einem Preisgeld in Höhe von 2.500 Euro belohnt. Alle Landessieger haben außerdem die Chance auf den mit weiteren 2.500 Euro dotierten Bundessieger, der Ende Mai per öffentlicher Online-Abstimmung ermittelt wird. Bewerben können sich Schüler und Lehrer aller Schultypen bis zum **15. April 2018** auf www.energiesparmeister.de.



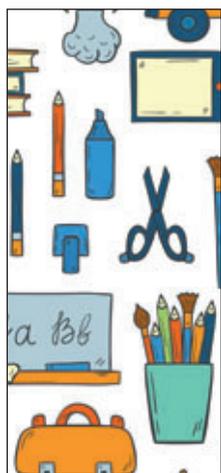
FÖRDERUNG UND LERNTRAINING

- Vorschule bis Abitur - jedes Fach
- Dyskalkulie - Legasthenie - Therapie
- Lerntherapie für alle Lernprobleme

Brückenstraße 7, 04668 Grimma
Telefon/Fax: 03437 / 91 58 73
www.privates-lernen.de

Privates Lernen
Monika Morawetz
seit 1991

Anzeige(n)



SCHÜLERKREIS
Karin Harnack

Nachhilfe & Förderung

www.schuelerkreis.de
Grimma: Lange Str. 56 | 03437 / 91 59 74

Lerntherapie

bei Rechenschwäche, LRS,
allgemeine Lernstörung

Gutschein

10% Nachlass*

auf die erste Arbeitsstunde für alle Neukunden.

- ☛ Beseitigung von Ablaufhindernissen in Abwasseranlagen
- ☛ Rohrfräsarbeiten
- ☛ TV-Untersuchung
- ☛ Dichtheitsprüfung u.v.m.

SIEBER GmbH

Abfluss- & Rohrreinigung

Sieber GmbH
Am Lerchenberg 14
04668 Grimma
Tel.: 03437 - 71 59 184
Mobil: 0177-316 18 26
E-Mail: info@sieber-rohrreinigung.de

www.sieber-rohrreinigung.de

* Nur gültig gegen Vorlage dieses Gutscheines - Nur ein Gutschein pro Kunde

Kindertagesstätten und Schulen

„Du bist ein Schmuckstück“ – „Come In“ startete Goldschmiede-Workshops

Grimma. Ganz besondere Fingerringe, Armreife und Kettenanhänger sind in den Winterferien im Diakonie-Kinder- und Jugendhaus „Come In“ am Nicolaiplatz entstanden. Angefertigt haben die Unikate Jugendliche bei den ersten Workshops in der neuen Goldschmiede-Werkstatt. Sie standen unter dem Motto: „Du bist ein Schmuckstück“ und wurden gefördert durch den Freistaat Sachsen im Rahmen des Landesprogramms „Integrative Maßnahmen“. Emily zum Beispiel ist mit ihren Freundinnen sehr gern zum Workshop gekommen. „Ich habe noch was für die Ferien gesucht“, erzählt sie. Ihr gefällt am Workshop, dass man alles ausprobieren und kreativ sein kann. „Das hier ist Kunst“, betont Jan. Gereizt hat ihn, „mal in den Job reinzugucken“ und ein Einzelstück anzufertigen, das es nicht zu kaufen gibt. Leon bildet für seine Mutter einen Ring nach, den sie vor Jahren verloren hat. Zu fünft sitzen die Jugendlichen um einen großen Werkstisch aus dem 19. Jahrhundert. Sie feilen, sägen, kichern und schwatzen. Um sie herum stehen Lötpistole, Zangen, Walze, Poliermotor, Standbohrmaschine und anderes – alles herangeschafft und eingerichtet in den letzten Wo-

chen. Ganz nebenbei beschäftigen sich die Jugendlichen mitten in den Ferien freiwillig mit Mathe, Physik und Chemie: Der Umfang des Rings und damit die Länge des Werkstücks muss schließlich mit der Kreiszahl Pi berechnet werden, die Sil-



ber-Kristalle sollen für den Ring in eine Zwangshaltung gebracht werden und auf dem Rohling bildet sich nach dem Löten eine Schicht, weil Silber oxidiert. „Goldschmieden ist etwas sehr Ganzheitliches“, sagt Stefan Kosiek, Sozialpädagoge,

Goldschmied und neuer Leiter des „Come In“. Er hält sich im Hintergrund und lässt die Jugendlichen machen, hat aber trotzdem alle Hände voll zu tun. Mit bewundernswerter Ruhe und viel pädagogischem Geschick gibt er kleine Anregungen und Ermutigungen, wenn das Sägeblatt reißt, der Rand zu klein oder der Rohling zu dick ist und das Bearbeiten richtig anstrengend wird. Stefan Kosiek reizt am Goldschmieden die Versenkung, das völlige Aufgehen in der Arbeit. „Nebenbei können die Jugendlichen Geduld, Ausdauer, Konzentration, Kreativität und ein gutes Miteinander trainieren sowie Berufsorientierung erleben“, erklärt er. Der Start des Goldschmiede-Projekts ist für ihn mehr als gelungen. Die Workshops seien „super angenommen“ worden – nicht nur von den Jugendlichen. In seinem Postfach kamen mehrere Mails dankbarer Eltern an mit dem Tenor: „total begeistert“, „unglaublich viel Spaß“, „gelungene Ferienveranstaltung“ und „gern wieder“. Auch nach den Winterferien wird das Come In weiter Goldschmiede-Projekte anbieten. Kontakt und Information: Tel. 03437/ 912995, 0176/ 57743093, stefan.kosiek@diakonie-leipziger-land.de

1-Tages Kontaktlinsen
bis **Ostern** vom **26.3.- 31.3.2018**
besonders günstig!

Eiersuch-Hilfe

%
Osterrabatt

Kontaktlinsen

OPTIK Müller

Der **ERSTE** in Naunhof
Markt 13 - Tel.: 034293/29216 - www.optikermueller.de

HEUTE BOHO

MORGEN COOL

GENIAL
eye:max
DAS BÜGEL
WECHSEL
SYSTEM

OPTIK Müller

Große **eye:max** Aktion
im **PEP** mit Sonderrabatt
vom **6.4. bis 8.4.2018**

Anzeigen(n)

Seniorenbetreuung organisiert von der Stadtverwaltung Grimma

- **19.3., 14.00–16.00 Uhr:** Kaffeenachmittag für die Senioren in der „Villa“ Beiersdorf – Osterbasteln mit dem Kindergarten Beiersdorf
 - **20.3., 10.00–12.00 Uhr:** Seniorenbowling in der Schiffmühle für die Senioren von Grimma, bitte mit Anmeldung
 - **21.3., 14.15–16.15 Uhr:** Kaffeenachmittag in der Grundschule Zschoppach
 - **27.3., 10.00–12.00 Uhr:** Seniorenbowling in der Schiffmühle für die Ortsteile Dürrweitzschen und Umgebung
 - **28.3., 14.00–16.00 Uhr:** Kaffeenachmittag im Sportlerheim Böhlen für alle Senioren
 - **2.4., 13.00–15.00 Uhr:** Spielenachmittag im Seniorentreff „Alter Kindergarten“ in Dürrweitzschen – **fällt aus** –
 - **3.4., 14.30 Uhr:** Seniorenkino in Grimma, Nicolaistr., Eintritt: 5 Euro
 - **4.4., 14.00–16.00 Uhr:** Kaffeenachmittag im Seniorentreff in Dürrweitzschen,
 - **5.4., 13.00–15.00 Uhr:** Seniorenkegeln im Bürgerzentrum Dürrweitzschen
 - **4. und 5.4.:** Seniorenfahrt unter dem Motto „Osterbrunnen“ mit Reiseleiter, Mittagessen, Schifffahrt ab Niederlommatsch, Kaffeetrinken, Preis pro Pers. 46 Euro.
 - **10.4., 16.00 Uhr:** Kaffeenachmittag für die Senioren der Ortsteile Pöhsig, Ragewitz und Umgebung in der FFW Ragewitz
 - **16.4., 14.00–16.00 Uhr:** Kaffeenachmittag für die Senioren in der „Villa“ Beiersdorf
 - **17.4., 10.00–12.00 Uhr:** Seniorenbowling in der Schiffmühle für die Senioren von Grimma, bitte mit Anmeldung
 - **18.4., 14.15–16.15 Uhr:** Kaffeenachmittag in der Grundschule Zschoppach
 - **24.4., 10.00–12.00 Uhr:** Seniorenbowling in der Schiffmühle für die Ortsteile Dürrweitzschen und Umgebung
 - **25.4., 14.00–16.00 Uhr:** Kaffeenachmittag im Sportlerheim Böhlen für Senioren
- Vorankündigung Seniorenfahrt am 16. Mai** – Park Kromlau und Bad Muskau. Besichtigung des Rhododendronparks von Kromlau, Mittagessen, Kaffeetrinken, Kremserfahrt, Preis pro Person 46 Euro. Weitere Auskünfte können Sie in der Stadtverwaltung Grimma, Nicolaiplatz 13, bei Frau Renate Mußbach, Telefon 03437/9858233 erhalten. Die Veranstaltungspläne für das Jahr 2018 liegen ebenfalls bei Frau Mußbach aus.

„Mein Grimma lob ich mir...“

Grimma. Bei eisiger Kälte draußen, konnten die Besucher des Stiftungsnachmittages am 26. Februar im Begegnungsraum des Mehrgenerationswohnhouses PH 9 mit Manfred Pippig einen virtuellen Spaziergang durch ihre Kindheit in ihrer Heimatstadt Grimma unternehmen. Nachdem sich alle beim „Schälchen Heeßen“ und leckerem, von den Ehrenamtlichen gebackenen Kuchen gestärkt hatten, folgte man den Bildern und den ausführlichen Erläuterungen des Fotografen, der zu dem alle Personen, Straßen, Plätze, Geschäftsinhaber usw. mit Namen oder Spitznamen (z.B. Klammer-Erna) benannte. Er berichtete von Eis in der Pappe, weil Mutter keine Brotmarken für die Waffel hatte, vom Sonntagsspaziergang der Familie, wo als Belohnung die rote Limo in der Schiffmühle winkte, von den lauschigen Plätzchen im Stadtwald, den tollen Festen und rauschenden Ballnächten – ob auf der Terrasse oder in Vogels Ballhaus. Einige Teilnehmer erinnerten sich an das Bierholen im Krug für den Vater, der nach getaner Arbeit mit seinem Nachbarn zum Plausch zusammensaß, da fiel so manches Mal auch noch ein Groschen für einen Lutscher bei Bruhns ab. „Nach diesem Ausflug in die Vergangenheit waren unsere 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht etwa müde – dann ging es erst richtig los – die Erinnerungen sprudelten“, so Angelika Sallat, Vorsitzende des Vereins PH 9 e.V. „Wir bedanken uns herzlichst bei den Aktiven der Vereine F.A.K.T. e.V., dem Mehrgenerationswohnen PH 9 e.V. und dem Mehrgenerationenhaus Grimma für diesen gelungenen Nachmittag und laden alle Neugierigen (jeden Alters) zum nächsten Stiftungsnachmittag am **26. März ab 14 Uhr** (immer am letzten Montag im Monat), in den Begegnungsraum der Stecknadelallee 13 ein. An diesem Tag wird „Frühlingserwachen“ das Thema sein“, bedankt sich Steffi Selzer, Vorsitzende des Vereins FAKT e.V.

Volkssolidarität Kreisverband Leipziger Land/Muldental Begegnungsstätte Grimma, Am Pulverturm 2, Grimma, Tel.. 03437/ 914880

- **19.3., 13.00 Uhr:** Tanzkreis mit Frau Ohlenroth
- **21.3., 10.00 Uhr:** Seniorengymnastik | **13.00 Uhr:** Rommé- und Skatnachmittag
- **22.3., 14.00 Uhr:** Tanz mit Diskothek „RESONANZ“
- **26.3., 9.30 Uhr:** Tanzkreis mit Frau Ohlenroth | **14.15 Uhr:** Singegruppe
- **27.3., 14.00 Uhr:** Gesprächsrunde mit Frau Winning anschließend Bingo
- **28.3., 10.00 Uhr:** Seniorengymnastik | **13.00 Uhr:** Rommé- und Skatnachmittag
- **5.4., 14.00 Uhr:** Tanznachmittag mit Ehepaar Krumrey
- **9.4., 9.30 Uhr:** Tanzkreis mit Frau Ohlenroth | **14.15 Uhr:** Singegruppe mit E. Schmidt
- **11.4., 10.00 Uhr:** Seniorengymnastik | **13.00 Uhr:** Rommé- und Skatnachmittag
- **12.4., 14.00 Uhr:** Geburtstag des Monats I. Quartal für die Ortsgruppen Grimma-Mitte und Grimma-Süd
- **16.4., 13.00 Uhr:** Tanzkreis mit Frau Ohlenroth
- **17.4., 14.00 Uhr:** Veranstaltung der OG Grimma-West
- **18.4., 10.00 Uhr:** Seniorengymnastik | **13.00 Uhr:** Rommé- und Skatnachmittag
- **19.4., 14.00 Uhr:** Tanznachmittag mit Diskothek „RESONANZ“

Programm Volkssolidarität Fremdiswalde und Golzern

Fremdiswalde:

- **21.3., 14.00 Uhr:** Spielnachmittag in der Gaststube vom Landgasthof
- **22.3., 13.00 Uhr:** Abfahrt zum Frühlingsfest der AWO in der Schiffmühle
- **28.3., 14.00 Uhr:** Video und Bilder zur Erinnerung an die 675-Jahrfeier im Dorfgemeinschaftshaus
- **4.4., 14.00 Uhr:** Frühlingsbasteleien im Dorfgemeinschaftshaus, Glückwunschkarten in 2D, Material vorhanden, Unkostenbeitrag nach Anzahl der Karten
- **11.4., 14.00 Uhr:** Seniorengymnastik und anschließend Singekreis im Dorfgemeinschaftshaus
- **12.4., 14.00 Uhr:** Spielnachmittag in der Gaststube vom Landgasthof
- **18.4., 14.00 Uhr:** Modenschau mit der Firma Kefalas mit Kaufmöglichkeit im Dorfgemeinschaftshaus
- **23.4., 18.00 Uhr:** Helferversammlung im Dorfgemeinschaftshaus zur weiteren Planung und Organisation
- **25.4., 14.00 Uhr:** Geburtstagsfeier für alle, die in der Zeit vom 17.1.-24.4.18 Geburtstag hatten im Dorfgemeinschaftshaus
- **26.4., 14.00 Uhr:** Spielnachmittag in der Gaststube vom Landgasthof
- **2.5., 14.00 Uhr:** Seniorengymnastik und anschließend Singekreis im Dorfgemeinschaftshaus | **13.30 Uhr:** Kassierung Seebühne Kriebstein

Golzern:

- **28.3., 14.00 Uhr:** Spielnachmittag im Seniorentreff Bahren
- **11.4., 13.15 Uhr:** Gymnastik und Spielnachmittag im Dorfgemeinschaftshaus Golzern, Kassierung Seebühne Kriebstein.
- **18.4., 13.00 Uhr:** Abfahrt Bahren und weitere Bushaltestelle zur Modenschau nach Fremdiswalde im Dorfgemeinschaftshaus mit der Firma Kefalas mit Kaufmöglichkeit.
- **25.4., 14.00 Uhr:** Geburtstagsfeier im Seniorentreff Bahren für alle, die ab November 2017 Geburtstag hatten.
- **24.4., 18.00 Uhr:** Helferversammlung zur weiteren Planung und Organisation im Dorfgemeinschaftshaus Golzern

Gilt für Fremdiswalde und Golzern: Vorschau: 17.7., ca. 14.00 Uhr: Abfahrt zur Seebühne Kriebstein zur Aufführung „Eine Nacht in Venedig“, begrenzte Kartenzahl erfordert rasche Meldung. Reisepreis hängt von Kartenkategorie ab, ca. 50 Euro. Anmeldungen für Veranstaltungen, die Kosten verursachen, sind verbindlich. Änderungen sind möglich, werden aber rechtzeitig bekannt gegeben. Veranstaltungen finden nur bei genügend Beteiligung statt. Kontakt/Anmeldung/Information: Annelie Lauchstädt Fremdiswalde 103, Tel.034382/42158



Soziales

■ Damit der Urlaub nicht am Geld scheitert

Grimma. Eine Auszeit nehmen, die Seele baumeln lassen und gemeinsam Spaß haben – wer träumt nicht schon vom Urlaub. Gerade Familien können es sich allerdings oft kaum leisten, in die wohlverdienten Ferien zu fahren. Für sie gibt es vom Freistaat Sachsen einen Zuschuss für die Urlaubskasse. Beantragen können ihn kinderreiche Familien, Mütter und Väter mit niedrigem Einkommen und Alleinerziehende. Die Förderung erhalten Eltern oder ein Elternteil mit mindestens einem Kind, für das sie Kindergeld bekommen sowie Familien mit einem behinderten Familienmitglied. Antragsteller müssen ihren ständigen Wohnsitz im Freistaat Sachsen haben und gemeinsam in die Ferien fahren. Unterstützt wird eine Urlaubsdauer von mindestens 7 und längstens 14 aufeinander folgenden Tagen. Förderfähige Reiseziele sind Familienferienstätten, Bauernhöfe und offizielle Ferienunterkünfte in Deutschland. Ein Rechtsanspruch auf den Zuschuss besteht allerdings nicht. Die Förderung beträgt bis zu 7,50 Euro pro Aufenthaltstag für jede teilnehmende Person, wenn das monatliche Bruttoeinkommen der Familien bestimmte Einkommensgrenzen nicht überschreitet. Unterstützung bei der Antragstellung gibt es bei der Allgemeinen Sozialen Beratung der Diakonie Leipziger Land in Grimma: Haus der Diakonie, Bockenbergr 3, Die. 9.00–15.00 Uhr, Tel.: 03437/ 925026, kbs.grimma@diakonie-leipziger-land.de. Weitere Informationen und Antragsunterlagen unter www.diakonie-leipziger-land.de und unter www.urlaub-mit-der-familie.de.

■ Foto-Wanderausstellung der Körperbehindertenvereinigung

Grimma. Die Interessenvereinigung für Körperbehinderte des Muldentales e.V. veranstaltet unter dem Motto: „Barrieren in den Städten des Muldentals“ eine Reihe von Fotoausstellungen in verschiedenen Orten des Landkreises Leipzig. Unterstützt wird dieses Projekt durch die Stiftung der Sparkasse Muldentale. Begonnen wird mit einer **Vernissage am 23. März ab 13.00 Uhr** im Mehrgenerationswohnhaus (PH 9) Grimma-Süd, Stecknadelallee 13. Mitglieder des Vereins und natürlich auch alle Interessierten sind herzlich eingeladen die Gelegenheit zu nutzen, um zum Thema: „Barrierefreiheit“ zu diskutieren und somit einen Beitrag zu mehr Sensibilisierung in der Bevölkerung zu einem so wichtigen Thema für alle zu leisten. „Wir, die Betroffenen sollten als Experten in eigener Sache das Gespräch mit den Verantwortlichen in den Städten und des Landkreises Leipzig suchen“, so Jörg Schirdewahn, Vorsitzender der Interessenvereinigung. Die Ausstellung kann noch bis zum 21. Mai zu den Öffnungszeiten des Mehrgenerationenwohnhauses besucht werden.

Termine: 18.3. und 25.3., 8.30–10.00 Uhr: Schwimmen für Behinderte, Schwimmhalle Grimma, Vorwerkstr. 30 • **19.3. und 26.3., 19.30–21.30 Uhr:** Schwimmen für Behinderte, Schwimmhalle Grimma, Vorwerkstr.30 • **20.3. und 27.3., 17.30–19.00 Uhr:** Sport für Behinderte, Turnhalle der Oberschule Grimma, Wallgraben 23 • **21.3., 14.00–17.00 Uhr:** Spielenachmittag, Beratungsstelle August-Bebel-Str. 10, ANGEBOT: Spiele ohne Ende! • **28.3., 15.00–18.00 Uhr:** Begegnungsnachmittag, Beratungsstelle August-Bebel-Str. 10, ANGEBOT: Besuch in der Stadtbibliothek zum Thema: „Osterbräuche!“

Interessenvereinigung für Körperbehinderte des Muldentales e.V. – August-Bebel-Str. 10, 04668 Grimma, Tel./Fax. 03437/ 91 90 46, www.ja-zur-inklusion.de, www.ivk-grimma.de, Email: IVKGrimma@aol.com

■ Kommunale Kleiderkammer der Stiftung "St. Georgenhospital",

Die Kleiderkammer befindet sich in der Bahnhofstraße 5, Einfahrt hinter „Würth“ – Tel.: 0160/ 969 509 78 – während der Öffnungszeiten: dienstags: 12.00–17.30 Uhr – Annahme • donnerstags: 8.30–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr – Ausgabe.

■ Apothekennotdienst

17.3., Sophien-Apotheke Colditz, Sophienstr. 12, Tel.: 034381/ 8090 • **18.3.,** Kronen-Apotheke Mutzschen, Marktplatz 1, Tel.: 034385/ 51256 • **19.3.,** Engel-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 6, Tel.: 0800/ 11 333 99 • **20.3.,** Kilian-Apotheke Bad Lausick, Stadthausstr. 12, Tel.: 034345/ 7140 • **21.3.,** Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323 • **22.3.,** Sternen-Apotheke Naunhof, Markt 5, Tel.: 034293/ 47 355 • **23.3.,** Löwen-Apotheke Bad Lausick, Straße der Einheit 10, Tel.: 034345/22352 • **24.3.,** Engel-Apotheke Colditz, Markt 3, Tel.: 034381/ 43359 • **25.3.,** Engel-Apotheke Nerchau, Hugo-Koch-Straße 4, Tel.: 034382/ 41283 • **26.3.,** Adler Apotheke Grimma, Lange Straße 37, Tel.: 03437/ 911366 • **27.3.,** Löwen-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 4, Tel.: 034293/ 45700 • **28.3.,** Stern-Apotheke Grimma, Vorwerkstr. 29, Tel.: 03437/ 999695629 • **29.3.,** Rats-Apotheke Trebsen, Grimmaische Straße 10, Tel.: 034383/ 6010 • **30.3.,** Park-Apotheke Bad Lausick, Dr.-Schützhold-Platz 1, Tel.: 034345/ 24531 • **31.3.,** Linden-Apotheke Grimma, Platz der Einheit 1, Tel.: 03437/ 921712 • **1.4.,** Sonnen-Apotheke Grimma, Straße des Friedens 27, Tel.: 03437/ 917002 • **2.4.,** Stadt-Apotheke Grimma, Markt 6, Tel.: 03437/ 9488940 • **3.4.,** Sophien-Apotheke Colditz, Sophienstr. 12, Tel.: 034381/ 8090 • **4.4.,** Kronen-Apotheke Mutzschen, Marktplatz 1, Tel.: 034385/ 51256 • **5.4.,** Engel-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 6, Tel.: 0800/ 11 333 99 • **6.4.,** Kilian-Apotheke Bad Lausick, Stadthausstr. 12, Tel.: 034345/ 7140 • **7.4.,** Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323 • **8.4.,** Sternen-Apotheke Naunhof, Markt 5, Tel.: 034293/ 47 355 • **9.4.,** Löwen-Apotheke Bad Lausick, Straße der Einheit 10, Tel.: 034345/22352 • **10.4.,** Engel-Apotheke Colditz, Markt 3, Tel.: 034381/ 43359 • **11.4.,** Engel-Apotheke Nerchau, Hugo-Koch-Straße 4, Tel.: 034382/ 41283 • **12.4.,** Adler Apotheke Grimma, Lange Straße 37, Tel.: 03437/ 911366 • **13.4.,** Löwen-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 4, Tel.: 034293/ 45700 • **14.4.,** Park-Apotheke Bad Lausick, Dr.-Schützhold-Platz 1, Tel.: 034345/ 24531 • **15.4.,** Rats-Apotheke Trebsen, Grimmaische Straße 10, Tel.: 034383/ 6010 • **16.4.,** Stern-Apotheke Grimma, Vorwerkstr. 29, Tel.: 03437/ 999695629 • **17.4.,** Linden-Apotheke Grimma, Platz der Einheit 1, Tel.: 03437/ 921712 • **18.4.,** Sonnen-Apotheke Grimma, Straße des Friedens 27, Tel.: 03437/ 917002 • **19.4.,** Stadt-Apotheke Grimma, Markt 6, Tel.: 03437/ 9488940 • **20.4.,** Sophien-Apotheke Colditz, Sophienstr. 12, Tel.: 034381/ 8090 • **21.4.,** Kronen-Apotheke Mutzschen, Marktplatz 1, Tel.: 034385/ 51256.

Änderungen vorbehalten.

Immobilienbewertung / Gutachten

bei Hausverkauf, Immobilien-Erwerb, Scheidung, Erbschaft

zertifizierter Gutachter D. Wagner

Tel. 0341 - 303 91 70

Die glückliche Geburt

Grimma. Der Kreißsaal im Krankenhaus der Muldentalkliniken in Grimma deckt derzeit mit freiberuflichen Hebammen die Versorgung ab und wird künftig in einen modernen Beleghebammen-Kreißsaal umgestaltet. Das Credo ist die klinische Geburtshilfe mit starker Ausrichtung auf physiologische Geburtsvorgänge, Selbstbestimmtheit der Frau und betonte Familienorientierung. Wir bieten „Das Beste aus zwei Welten“ der Geburtsmedizin: Betreuung durch eine ambitionierte Hebamme, die das Selbstvertrauen der Frau stärkt, sie zuverlässig begleitet, die natürliche Geburt anstrebt und mit naturheilkundlichen Mitteln unterstützt. Das alles in Sicherheit einer Klinik mit optimaler personeller und medizintechnischer Ausstattung für den Einsatz im Bedarfsfall. **Claudia Modler aus Grimma berichtet über ihre Erfahrungen wie folgt:** „Zur Geburt meines vierten Kindes entschied ich mich kurzfristig für den Kreißsaal in Grimma. Warum? Ich hatte vom neuen Konzept und der gezielten Umstrukturierung in einen Beleghebammen-Kreißsaal erfahren und war davon begeistert. Während einer kurzen Stippvisite wurden vorab in einem ruhigen Gespräch meine Vorstellungen und Wünsche erfragt. Nach drei bewusst erlebten Geburten weiß man schließlich, was eine

Frau will oder eben nicht! Meine Entscheidungen wurden akzeptiert und dabei kein schlechtes Gewissen erzeugt. Als ich mit Wehen in den Kreißsaal kam, konnte ich mich frei bewegen und die Positionen wählen, die mir gut taten. Ich musste nicht liegen und nichts wurde mir aufgedrängt. Wehenarbeit war auch



allein mit meinem Mann möglich – immer mit der stärkenden Hebamme in Rufweite. Sie begegnete mir auf Augenhöhe, war ganz für mich da. Alles in großer Ruhe und Gelassenheit. Ich spürte ihre Erfahrung und sie ließ mich machen. Nach der Geburt konnten wir mit unserer kleinen Eva im Kreißbett gemütlich ausruhen, kuscheln, stillen. Zum ersten Mal ungestört zu dritt! Diese lange Zeit für den gemeinsamen Genuss als Familie war der Höhepunkt dieser schönen, selbstbestimmten Geburt und würdiger Abschluss unserer Familienplanung.“

Foto: REDOK ART

Anzeigen

Mulentalkliniken
Ihr Partner in Sachen Gesundheit
im Herzen des Muldentals

**Mulentaler
Geburtsstationen**

Krankenhaus Grimma Kleiststraße 5 04668 Grimma Tel.: 03437 993-250 Fax: 03437 993-322 kreisssaal.grimma@kh-mtl.de	Krankenhaus Wurzen Kutusowstraße 70 04808 Wurzen Tel.: 03425 93-2312 Fax: 03425 93-23 99 kreisssaal.wurzen@kh-mtl.de
---	--

www.kh-muldental.de

Ausgezeichnet.
FÜR KINDER
Auszeichnung für die besten
Hebammen im Kreißsaal und Kreißsaal
2018-2019

ICW u.a.
Wund/riegel
ZERTIFIZIERTES MULDENTAL

Foto: © www.winterimages.de @ Alexandra Winter

Sport und Freizeit

■ Deutsche Meisterschaft Muldental-Triathlon: Helfer gesucht!

Grimma. Am **30. Juni** und **1. Juli** ist Grimma erneut Gastgeber der Deutschen Meisterschaften der Jugend und Junioren. Zusammen mit den Meisterschaftsteilnehmern gehen beim diesjährigen Muldental-Triathlon somit knapp 750 Athleten an den Start. Eine Veranstaltung dieser Größenordnung ist in hohem Maße auch auf die Unterstützung aus dem Ehrenamt angewiesen. Für den Muldental-Triathlon suchen die Organisatoren daher wieder nach vielen motivierten Helfern, die das Veranstaltungsteam tatkräftig unterstützen. Seien Sie dabei und werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen einer Triathlonveranstaltung. Besonders im Auf- und Abbau der Wettkampfstrecken, der Wechselzonen und dem Zielareal auf dem Markt zählt wieder jede Hand. Melden Sie sich, einzeln oder als Team und helfen Sie den Organisatoren dabei, das Event für alle Teilnehmer zu einem rundum gelungenen Erlebnis zu machen! Die Verpflegung am Einsatztag übernehmen die Veranstalter und als kleines Dankeschön erhält jeder Helfer das limitierte Veranstaltungs-Shirt sowie eine kleine Aufwandspauschale. Anmelden kann man sich online unter www.muldental-triathlon.de oder auch direkt bei Helferkoordinatorin Kathleen Schlichter per Mail unter helfer@muldental-triathlon.de oder telefonisch unter 0174 / 953 53 43.



Foto: SPORTS LIVE Bischoff

■ Frühjahrskonzert der Gesangsgruppe Grimma

Grimma. „Unser Muldental in Wort, Lied und Bild“ ist der Titel des Frühjahrskonzertes der Gesangsgruppe Grimma, dem Männerchor Köhra und der Singegruppe der Volkssolidarität und findet am **22. April um 15.00 Uhr** im Rathaussaal Grimma statt. Die Vorbereitungen laufen von heimatverbundenem Literaturstudium über nationale und internationale Frühlingsweisen bis hin zur Muldentaler Foto- und Bilderauswahl. Es wird ein abwechslungsreiches Programm geboten, das vom Gedicht „Grimmaer Marktbrunnen“ aus dem Rundblicklesebuch über die Komposition „Kreuzmensch“ von Rolf Hofmann reicht, der neben einigen bildkünstlerischen Werken auch Fotos der Umgebung ausstellt. Rolf Rohland aus Grimma moderiert und die Gesamtleitung hat Heimatpreisträger Ekkehard Schmidt. Die Sparkasse Muldental fördert das Projekt.

■ Leistungstanz der Spitzenklasse auf Grimmaer Parkett



Grimma. Am Sonnabend, **14. April**, findet unter Schirmherrschaft des Landrates, Herrn Henry Graichen, in der Muldentalhalle Grimma die nunmehr 16. Tanzgala des Tanzclubs Blau Gelb Grimma e.V. statt. Dieser tanzsportliche Event um den großen Preis der Sparkasse Muldental gliedert sich in zwei unterschiedliche Veranstaltungen. Im Rahmen der Tagesveranstaltung gehört das Tanzparkett der Muldentalhalle den Jugendpaaren. In den Standard- und lateinamerikanischen Tänzen wetteifern Turnierpaare der Leistungsklassen C, B und der höchsten Jugendklasse A aus ganz Deutschland um den Sieg. Die abendliche Ballveranstaltung in deren Mittelpunkt das Einladungsturnier Standard der Sonderklasse steht, beginnt 19.00 Uhr. „Die teilnehmenden Paare versprechen ein tänzerisches Feuerwerk auf allerhöchstem Niveau, das das Publikum mit Sicherheit begeistern wird. Es bleibt den Gästen natürlich auch ausreichend Zeit, selbst das Tanzbein zu schwingen“, so Vereinschefin Helga Metzker. Karten für die Tagesveranstaltung, die 11.30 Uhr beginnt, sind an der Tageskasse

vor Ort erhältlich. Die Karten für die Abendveranstaltung sind über den Verein unter der Telefonnummer 03437/944848 und in der Stadtinformation Grimma, Markt 23, Tel.: 03437/ 98 582 85 zu erwerben.

■ Traktorentreffen in Großbothen

Großbothen. Am **14. April von 10.00 bis 16.00 Uhr** findet im Gewerbegebiet Großbothen, Stockweg 9, das erste Traktortreffen statt. Für Unterhaltung und das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.



■ Ticketverkauf in der Stadtinformation

- **14.4., 19.00 Uhr:** Tanz-Gala 2018, Ballveranstaltung, Turnier Standard der Sonderklasse und Shows, Muldentalhalle, Kat. 3: 24 Euro
- **21.4., 10.00 Uhr:** Bierführung durch Grimma mit den Gästeführern Frank Ziegler und Bernd Voigtländer, Treff: „Vogels Ballhaus“, Am Oberwerder, 18 Euro
- **27.5., 14.00 Uhr:** Steinmetzführung durch das Dorf der Baumeister mit Gästeführer Herrn Rudolf Brendel, Treff: Zum Kösserner Rittergut 3, Kössern, 6 Euro
- **24.5., 19.00 Uhr:** The Gregorian Voices, Klosterkirche Grimma, VK: 21,90 Euro, AK: 25 Euro
- **5.6., 19.00 Uhr:** Kabarett „Sanftwut“, Weintraube Großbardau, 16 Euro
- **9.6., 19.30 Uhr:** Heimspiel - medlz singen deutsch, Klosterkirche Grimma, VK: 20 Euro, AK: 23 Euro
- **24.8., 19.00 Uhr:** Bernd-Lutz Lange - Das gabs früher nicht!, Klosterkirche Grimma, VK: 10 Euro, AK: 12 Euro
- **16.11., 19.30 Uhr:** Live-Dia-Show Wladivostok „Der Sonne entgegen“, Rathaussaal Grimma, VK: 10 Euro, AK: 11 Euro

Zudem erhalten Sie in der Stadtinformation Eintrittskarten für alle Veranstaltungen der Muldentalhalle Grimma über das Reservix-Ticketsystem.

■ Sächsischer Landespreis für Heimatforschung

Dresden. Zum elften Mal schreibt das Kultusministerium in diesem Jahr den „Sächsischen Landespreis für Heimatforschung“ aus. Der mit insgesamt 9.000 Euro dotierte Preis richtet sich an ehrenamtlich tätige Heimatforscher und steht unter der Schirmherrschaft von Kultusminister Christian Piwarz. „Mit dem Landespreis wollen wir die wissenschaftlichen Leistungen von Heimatforschern auszeichnen und zugleich das ehrenamtliche Engagement würdigen“, so der Kultusminister. **Einsendeschluss ist der 7. Mai 2018.** Die komplette Ausschreibung mit weiteren Einzelheiten ist unter www.bildung.sachsen.de/heimatforschung zu finden.

■ Frühlingswanderung auf den Spuren von Martin Luther und Katharina von Bora

Grimma. Johann Wolfgang von Goethe schrieb das Gedicht „Osterspaziergang“ um die Menschen zu animieren ins Freie zu gehen um den Frühling zu begrüßen. Und an Ostern 1523 verließ Katharina von Bora mit weiteren Nonnen das Kloster Nimbschen. Gästeführerin Martina Hättasch lädt **am 25. März um 10.00 Uhr** zu einem Spaziergang „auf den Spuren von Martin Luther und Katharina von Bora“ ein, auf dem die Gästeführerin allen Interessierten das Leben und die Flucht von Katharina von Bora etwas näher bringen möchte. Treffpunkt ist an der Hängebrücke, die Kosten betragen 4 Euro pro Person.



Foto: Sylvio Dittrich

■ Dem Biergenuss auf der Spur

Grimma. Man glaubt es kaum: Grimma hat eine lange Bierbrauhistorie. Vor 400 Jahren wurden in Grimma 7.000 Fässer Bier abgefüllt. Heute gibt es eine Brauerei in Nerchau und auch das Cannewitzer Bier ist wieder zurück. Während der Tour durch Grimmas Gaststättenlandschaft erfährt man, warum das Grimmaer Bier „Bauchweh“ genannt wurde und was es mit dem „Biermeilenvertrag“ auf sich hatte. Die Führung ist auch für Familien geeignet. Wer mehr über das Grimmaer Bier erfahren möchte, sollte sich den **21. April** vormerken. Ab 10.00 Uhr startet die Bierführung am Oberwerder. Jeden ersten Samstag im Monat zudem lädt Koch und Gästeführer Frank Ziegra zur Genuss-Tour durch die Hauptstadt des Muldentals. Wer in die Töpfe auf dem Land schauen möchte, sollte eine Kostprobenführung in Höfgen buchen. Der „Kulinarische Dorfspaziergang“ ist das beste Beispiel für ganzheitliches Genusserleben in Verbindung mit dem Erlebnis „Baukultur“ und regionaler Wertschöpfung. Immer am ersten Sonnabend im Monat. Karten gibt es in der Stadtinformation am Markt 23, Tel.: 03437/ 98 58 285.



Foto: Redok Art David Rieger

■ Frühling und neue Energien im Wilhelm Ostwald Park



Foto: Gerda und Klaus Tschira Stiftung

Großbothen. Eine ca. eineinhalbstündige Führung durch den Wilhelm Ostwald Park mit Waldpädagogin und Natur- und Landschaftsführerin Sandy Kästner findet am **1. April um 10.00 Uhr** ab Haus Energie statt. Die Tage werden merkbar länger und die Temperaturen steigen an, es riecht nach Frühling und neuem Leben. Im Park verwandeln sich in diesen Tagen hunderte unterirdischer Zwiebelknollen und manche Grünfläche in ein Blütenmeer von Krokussen und auch die Bäume wachen aus ihrer Winterruhe auf. Freuen Sie sich auf eine Parkführung, bei der die Energie der Natur sicht- und spürbar wird. Der Eintritt beträgt 3 Euro, ermäßigt 2 Euro. Es wird um Voranmeldung gebeten unter:

034384/7349 152 oder veranstaltungen@wilhelm-ostwald-park.de

■ Norwegen – Entdeckungen mit dem Wohnmobil

Grimma. Der Heimatverein Großbothen lädt alle Interessierten am **22. März um 19.30 Uhr** zum Lichtbilder-Vortrag: „Norwegen – Entdeckungen mit dem Wohnmobil“ in das Sportcasino Großbothen ein. „Unsere Heimatfreunde Martina Werner und Frank Engelhardt bereiten das schöne Norwegen sieben Wochen lang mit dem Wohnmobil. Die gewonnenen Eindrücke über die Fjorde, Berge und Landschaft waren überwältigend. Diese möchten sie uns in Wort und Bild zeigen“, so der 1. Vorsitzende des Heimatvereins Ralf Sachse. Der Eintritt beträgt 2 Euro.



Sport und Freizeit

■ Grimmaer Schachnachwuchs mit Titelehren

Grimma. Der SV 1919 Grimma Schachnachwuchs war sowohl bei den Mannschafts- als auch bei den Einzelmeisterschaften im Spielbezirk Leipzig in den ersten beiden Monaten sehr erfolgreich. Bei den Einzelwettbewerben im NaturFreundehaus in Grethen in der ersten Winterferienwoche kamen Lily Römer (U10w), Ben Hagenbeck-Hübert (U12), Emily Pötzschig (U14w) und Lara Hagenbeck-Hübert (U18w) zu Titelehren. Darüber hinaus gab es drei weitere Vize-meistertitel durch Jan (U12), Nick (U14) und Pia (U16w) Hagenbeck-Hübert. Alle Medaillengewinner haben sich damit für die Sachseneinzelmeisterschaft Anfang April in Sebnitz qualifiziert.

Ebenfalls sehr erfolgreich waren aus Grimmaer Sicht die Mannschaftskämpfe in der abgeschlossenen Spielsaison 2017/18. Auf Sachsebene erkämpften das U20 und das U16 Team bei leistungsstarker Konkurrenz in den jeweiligen Ligen gute Mittelfeldplatzierungen. Im Spielbezirk Leipzig kamen die U16 und U14 Mannschaften jeweils zu Meisterehren. Darüber hinaus belegte das U12 Team in der Bezirksliga Platz 3 und die U10 Mannschaft in der Bezirksklasse Platz 2.



■ Tibetisches Yoga zum Wohlfühlen – der persönliche Gesundheitskurs ab April

Grimma. Der Gymnastikverein Grimma und die TCM (Traditionelle Chinesische Medizin)-Trainerin Jana Versümer bieten ab April einen neuen Bewegungskurs an. In diesem werden Bewegungen aus dem Yoga, Qi Gong und Tai Chi zusammengeführt. Sanfte Dehnübungen, Mobilisation der Wirbelsäule und der Gelenke sowie entspannende Atemtechniken stärken die Selbstwahrnehmung und die persönliche Achtsamkeit und tragen so zur Gesundheitsförderung bei. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, das Programm ist für Frauen und Männer jeden Alters geeignet. Kursbeginn: Donnerstag, 12. April
Kursende: Donnerstag, 21. Juni
Zeit: jeden Donnerstag 18.00-19.00 Uhr in der Turnhalle des Beruflichen Schulzentrums Grimma – Außenstelle „Rote Schule“, Straße des Friedens 12.

Eine **Voranmeldung** ist für diesen Kurs **unbedingt erforderlich**, da nur eine begrenzte Teilnehmeranzahl möglich ist.

Meldeschluss ist der 25. März.

Anmeldungen unter: Dr.GudrunPaul@web.de bzw. info@gvgrimma.de oder 0170/ 5635630

■ 4. GYMWELT- Frauensportabend Grimma am 30. Mai

Grimma. Der Gymnastikverein Grimma und die Stadt Grimma laden alle sportbegeisterten Frauen der Grimmaer Vereine und Interessenten aus dem Sportkreis zu einem gemeinsamen Sporthighlight der besonderen Art ein: dem Frauensportabend **am 30. Mai von 18.00 bis ca. 20.30 Uhr** in der Seume-Sporthalle des Gymnasiums in der Colditzer Straße 34 in Grimma. Unter dem Motto „gemeinsam – fit und gesund“ werden dann trendige Bewegungsprogramme aus dem Bereich Fitness- und Gesundheitssport kurzweilig von kompetenten Trainern und Presentern vorgestellt. Das Spektrum wird wieder von motivierender Aerobic, Workout für den ganzen Körper, Rückentraining im Flow bis hin zu neuartigen sanften Bewegungen reichen. Die Teilnahme ist für alle möglich, Vorerfahrungen sind nicht erforderlich. Mit diesem Angebot möchte der Gymnastikverein Grimma die erfolgreiche Veranstaltungsreihe fortführen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Voranmeldung ist erwünscht. Anfragen /Infos richten Interessierte bitte an: info@gvgrimma.de bzw. Tel. 03437/ 919781 oder 0170/ 5635630. Informationen zum genauen Programm sind auf der Homepage des Gymnastikvereins unter www.gvgrimma.de abrufbar. Das Team des Gymnastikvereins Grimma freut sich auf Sie!

■ Westernparty im Bürgerzentrum Nerchau

Nerchau. Am **21. April** heißt es im Bürgerzentrum Nerchau „Howdy“. **Von 19.30 bis 0.30 Uhr** sind alle Freunde des „Wilden Westens“ zur Westernparty in die Nerchauer Hauptstraße 18 herzlich eingeladen. Umrahmt wird der Abend unter anderem von Tanzeinlagen des Sportvereins und der Line Dancer. Der Eintritt beträgt 9,50 Euro. Kartenbestellungen nehmen ab sofort Thomas Glaser, Tel.: 034382/41546 oder Elke Weniger, Tel.: 034382/41821 entgegen. Zum Thema passende Outfits sind gern gesehen.



Foto: pixabay

■ Tanzen für Körper und Geist

Grimma. Um außergewöhnlichen Tanz zu leben und erleben muss man nicht unbedingt erst in die nächste Großstadt fahren. Solveig Reich, die im normalen Berufsleben als Trainerin tätig ist, erfüllt sich seit einigen Jahren auch einen künstlerischen Traum. Sie gründete die Tanzgruppe „Deja Revue“ und bietet interessierten Mitstreitern die Möglichkeit die mangelnde Bewegung im beruflichen Alltag mit Rhythmus und Spaß auszugleichen. Ob Burlesque, Jazz, Modern-Dance, Contemporary oder auch Hip-Hop, getanzt wird wozu die Seele Lust hat. Derzeit bereiten sich Solveig Reich, Ute Hartwig Schulz und Ulrike Läbe auf den Frühling vor. Das ist



Foto: Detlef Rhode

die Zeit, in der die drei Damen auch ab und an zu Veranstaltungen eingeladen werden. Solveig Reich betont, dass diese kleine Tanzgruppe durch den Förderverein Jugendkultur und Zwischenmenschlichkeit (FJZ) gefördert und vor allem ermöglicht wird, sie sich aber auch freuen würde, wenn noch weitere Frauen und Männer hinzukommen würden, um eine richtige Tanztruppe entstehen zu lassen. „Wir trainieren immer freitags von 19 bis 20 Uhr im Spiegelsaal der Oberschule Grimma am Wallgraben und wir sind dankbar für jede Unterstützung auf dem Parkett“, so Solveig Reich, die auch gleichzeitig die Trainerin ist. Wer Lust hat, beswingt in das Wochenende zu starten ist herzlich eingeladen freitags um 19 Uhr mit den drei Damen zu trainieren. Es besteht auch die Möglichkeit einer telefonischen Absprache unter der Rufnummer 0178 / 56 96 514.

■ Kunstradsportler starten in Wettkampfsaison

Nerchau. Die Kreis- und Bezirksmeisterschaften sind für die Kunstradsportler des Landkreises Leipzig in jedem Jahr der „Auf Galopp“ in die Wettkampfsaison. Es muss sich zeigen, ob die in der Saisonvorbereitung in die Programme eingebauten neu trainierten Schwierigkeiten auch sicher im Wettkampf gezeigt werden können. Darüber hinaus ist es wichtig, möglichst weit vorn platziert zu sein, um die Qualifikation zu weiteren Wettkämpfen zu schaffen.

Die meisten Siege konnten die Kunstradfahrerinnen und -fahrer vom Nerchauer SV einfahren. Bei den Schülerinnen U 11 gewann Jasmin Wittig vor Lisa Dähne und Mona Reidys. In der gleichen Altersklasse der Schüler setzte sich Richard Wittig gegen Tim Fischer (KSC Leipzig) durch. Den dritten Platz belegte der Nerchauer Louis Lennox Trenkler. Einen schwierigen Saisonstart hatte Malte Jantzen. Auf Grund einer Fußverletzung musste er gleich zum Anfang passen. Dank einer Ausnahmegenehmigung darf er später in die Saison einsteigen. Im Einerkunstradfahren wurde er von seinem Trainingskameraden Oskar Ehrlich erfolgreich vertreten, auch als Zweiermannschaft dürfen die amtierenden Deutschen Vizemeister an den folgenden Wettkämpfen teilnehmen.

Bei den Schülerinnen U 13 zeigten die beiden Nerchauerinnen Kim Mattitza und Maja Frank ihre Kürprogramme sehr sauber und verwiesen Frederike Hoffmann (KSC Leipzig) auf den dritten Platz.

Die Juniorinnen Celine Großheim und Klara Ehrlich konnten ebenfalls erst zu den Bezirksmeisterschaften in das Saisongeschehen eingreifen. Dort setzten sich beide gegen Nadine Döhler vom SV Eula durch. Nach mehreren kurzfristigen Umbesetzungen war es für die Vierermannschaft vom Nerchauer SV schon eine besondere Herausforderung, sich dem Kampfgericht zu stellen. In der offenen Schülerklasse startend konnten Lydia Georgius, Eyleen Tschöcke, Nora Schulze und Franklin Götze zumindest schon einmal Wettkampfluft schnuppern.

■ Hallensaison erfolgreich beendet

Großbardau. Erfolgreich starteten die Leichtathleten des SV Großbardau in die Hallensaison des Winters 2017/2018 bei den Regionalmeisterschaften Mitte Dezember in Halle/Brandberge. Den Bezirksmeistertitel im Mehrkampf der Altersklasse (AK) 12 holte sich mit 2114 Punkten souverän Ruben Möckel. Einen guten 6. Platz erreichte in der gleichen Disziplin in der AK 13 Hannah Händel mit 2157 Punkten. In den höheren Altersklassen wurden am gleichen Tag die Stadtmeister gesucht. Die 15-jährigen Mädchen waren an diesem Tag die erfolgreichsten und sammelten 7 Medaillen. Zwei Titel holte sich Lilli Scheibe im 60m Sprint und im 600m-Lauf. Stadtmeister wurden auch Emely Kießig im 60m-Hürden-Lauf und Lilly Ulbricht im Weitsprung. Einen zweiten Platz im Hochsprung und zwei Bronzemedailles im Kugelstoßen und im Weitsprung nahm Marie Luise Fischer mit nach Hause. Mitte Januar wurden die Regionalmeisterschaften im Mehrkampf der 10- und 11-jährigen Sportler in Leipzig ausgetragen. Die Starterfelder waren mit durchschnittlich 30 Teilnehmern sehr groß, so dass man sich auch über einen Top Ten Platz sehr freuen konnte. Diesen sicherten sich in der AK 10 Antonia Strauß (9./1773 Punkte) und in der AK 11 Pia Plischke (8./1952 Punkte) und Joy Kirsten (9./1944 Punkte). Ende Januar nahmen auch einige Sportler des SV Großbardau an den Landesmeisterschaften in der Halle und an den Landesmeisterschaften im Winterwurf der Altersklassen 14 bis 20 in Chemnitz teil. Die Mädchen der B-Jugend, Luisa Straub, Charlotte Krebs, Helene Krebs, Antonia Müller, holten sich die Bronzemedaille in der 4x200m-Staffel. Sachsenmeister im Dreisprung wurde mit neuer Bestweite Marie Luise Fischer in der Altersklasse 15. Einen guten 7. Platz erreichte sie auch im Kugelstoßen. Bei Temperaturen um den Gefrierpunkt und guten äußeren Bedingungen für den Winterwurf erkämpfte sie sich im Hammerwurf den Vizemeistertitel und Bronze im Diskuswurf. Diese Ergebnisse waren zugleich die Startberechtigung für die Mitteldeutsche Meisterschaft im Winterwurf Anfang Februar. Bei diesen Meisterschaften trafen die besten Sportler aus Thüringen, Sachsen-Anhalt und Sachsen aufeinander und wetteiferten um die begehrten Medaillen. Marie hatte an diesem Tag ihre Nerven gut im Griff und holte sich überraschend zwei Bronzemedailles mit persönlichen Bestleistungen im Hammerwurf und Diskuswurf. „Nun hoffen die Leichtathleten des SV Großbardau auf den baldigen Frühling, um sich bei besseren Trainingsbedingungen im Grimmaer Stadion auf die Wettkämpfe im Sommer vorbereiten zu können.“, so Jens Wetzig.

■ Abschied von Professor Blobel – ein Beitrag von Rudolf Priemer

Grimma. Ende Februar ging es durch die Presse, dass der „Deutscher Amerikaner“ Medizinprofessor und Nobelpreisträger Günter Klaus-Joachim Blobel verstorben ist (21.5.1936-18.2.2018). Man würdigte sein Engagement für den sehr verantwortungsvollen Aufbau der Frauenkirche Dresden und der „sehr freien“ Gestaltung der Leipziger Uni-Kirche. Der Text zum Abschied in der „LVZ“ glich dem des

„Spiegels“ - beide schöpften aus der gleichen mageren Quelle. Da kamen bei etlichen Grimmaern lebendige Erinnerungen hoch: er war am 1.11. 2005 in Grimma gewesen. Die Mitglieder der Bürgerinitiative zur Rettung und den denkmalsgerechten Wiederaufbau Steinbrücke Grimma hatten sich an den engagierten Nobelpreisträger gewandt. Er ließ sich durch die Silhouette der Stadt verzaubern und hörte genau zu. Dass das einmalige Brückendenkmal seinen Wert verlieren würde, wenn man Pfeiler wegnehme, war ihm sofort klar. Ihn interessierten vor allem die Zusammenhänge und die Folgen. Er war sehr konsequent im Verfolgen seiner Ideen, was ihm auch Zerwürfnisse einbrachte! Gegen Abend gab es auf der Gattersburg eine erweiterte Zusammenkunft, mit etlichen interessierten Grimmaern. Die prägte er mit seiner heiteren Weltläufigkeit und betonte dabei mehrfach, wie angenehm überrascht er von Grimma war. Das Erlebnis dieser sehr bescheiden auftretenden, streitbaren Persönlichkeit prägte die Stunden.

Rudolf Priemer



Günter Klaus-Joachim Blobel (Foto Mitte)

Foto: Manfred Pippig



Sport und Freizeit | Gärten

■ Einladung der Jagdgenossenschaft Grimma-Beiersdorf

Kontakt: Vorstand der Jagdgenossenschaft, Jagdvorsteher Jürgen Wick, Tel.: 0172/3417159

Die jährliche Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Grimma-Beiersdorf findet am **5. April um 19.00 Uhr** im Speiseraum der Bauernland GmbH Beiersdorf, Grethener Straße 8 statt.

Dazu lädt der Vorstand alle Grundeigentümer von land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen der Gemarkungen Grimma, Hohnstädt und Beiersdorf ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht des Vorstandes zum Jagdjahr 2017/18
- Bericht des Kassenverwalters
- Bericht Revisionskommission
- Aussprache zum oben Genannten
- Abstimmung zu den Beschlüssen
- Sonstiges
- Schlusswort des Jagdvorstehers

Nach der Beratung sind alle Jagdgenossen zu einem jagdlichen Essen eingeladen.

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Grimma-Beiersdorf möchte auf diesem Wege alle Eigentümer von landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen Flächen darüber informieren, dass das Eigentum an diesen Flächen auch das Jagdrecht beinhaltet. Deshalb bitten wir Sie, die Änderungen der Eigentumsverhältnisse dem Jagdvorstand schriftlich unter Vorlage eines aktuellen Grundbuchauszuges anzuzeigen.

Der Vorstand

■ Jagdgenossenschaft Kössern/Förstgen

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Kössern/Förstgen findet für alle Jagdgenossen und Landeigentümer am **6. April um 19.00 Uhr** im Gasthof Förstgen statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung und Rechenschaftsbericht
- Kassenbericht und Bericht der Jäger
- Diskussion
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahl des Vorstandes
- Verschiedenes
- Schlusswort

Der Jagdvorstand

■ Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Fremdiswalde

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Fremdiswalde lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung mit anschließender Pachtzahlung am **15. April, 14.00 Uhr**, in den Landgasthof Fremdiswalde recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung, Wahl der Rechnungsprüfer / Beschluss zur Tagesordnung
- Auswertung des Jagdjahres durch den Jagdpächter
- Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- Finanzbericht
- Diskussion zu den Berichten
- Beschluss zur Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
- Erläuterungen zur Satzungsänderung gemäß Sächs. Jagdgesetz und deren Beschlussfassung
- Erläuterung zum Haushaltsplan 2018/2019 und Beschlussfassung sowie Beschlussfassung zur Auszahlung der Jagdpacht
- Neuwahl des Vorstandes der JG (Vorschläge bitte bis 8.4. an Vorstand)
- Gemeinsame Kaffeetafel

Der Jagdvorstand

■ Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung Heimatverein Großbardau e.V.

Die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung des Heimatverein Großbardau e. V. findet am **16. April um 19.00 Uhr** im Bankraum des Dorfgemeinschaftshauses Weintraube in der Parthenstraße 14 in Großbardau statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Feststellung der Tagesordnung und des Versammlungsleiters
- Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- Bericht des Schatzmeisters
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes für 2016/2017
- Jahresplanung/Vorschau auf Vereinsaktivitäten
- Verschiedenes

Ergänzende Anträge oder Anregungen bitten wir fristgerecht beim Vorstand einzureichen.

Sebastian Bachran

Vorstandsvorsitzender des Heimatvereines Großbardau e.V.

■ Kleingartenverein "Blütenpracht" Dürrweitzschen e.V.

Kontakt: Bernd Hättasch, Obstlandstr. 38, 04668 Grimma-Dürrweitzschen, Tel.: 0170/7658959

Die Mitgliederversammlung des Kleingartenvereins "Blütenpracht" Dürrweitzschen e.V. findet am **5. April, 19.00 Uhr** im Hotel "Zur alten Salzstraße" statt. Ab 18.00 Uhr wird mit der Kassierung des Jahresbeitrages begonnen.

Tagesordnung

1. Begrüßung/ Eröffnung
 - Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung
 - Beschlussfassung über die Tagesordnung
2. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Diskussion zu den Berichten
6. Beschlussfassung zu den Berichten-zur Entlastung des Vorstandes
7. Interessengemeinschaft Strom
8. Interessengemeinschaft Wasser
9. Sonstiges
10. Schlusswort des Vorsitzenden

In der Gartenanlage sind folgende Gärten neu zu verpachten:

- Garten Nr. 13 (396 qm) - mit Laube, Wasser- und Stromanschluss (für geringen Preis abzugeben)
- Garten Nr. 17 (509 qm) - ohne Laube, mit Wasser und Stromanschluss
- Garten Nr. 31 (150 qm) - ohne Laube, mit Wasser und Stromanschluss

Die Verpachtung erfolgt über den Vorstand.

■ Kleingartenverein „Erholung“ Mutzschen e.V.

Die nächste Mitgliederversammlung für alle Kleingärtner findet am **23. März um 19.00 Uhr** in der Gaststätte „Ratskeller“ Mutzschen statt.

Tagesordnung:

- Eröffnung/ Begrüßung
- Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Diskussion/Vorschläge (Umlage Schwund Wasser 2017)
- Beschlussfassung
- Sonstiges
- Schlusswort des Vorsitzenden

Im Auftrag des Vorstandes des KGV „Erholung“ Mutzschen e. V.

■ Kleingartenverein „Dr. Schreiber“

Grimma e.V., Südstr. 70, 04668 Grimma
Vorstand, www.kgv-grimma-sued.de

Folgende Schrebergärten sind neu zu vergeben:

Garten-Nr. 50, 54, 87, 130, 189, 208, 209, 234, 237, 243, 290 je ca. 300 qm, alle Gärten sind Wert ermittelt. Die Verpachtung erfolgt ausschließlich über den Vorstand, in Verbindung mit der Aufnahme als Mitglied unseres Vereins.

Sie können sich auf unserer Internetseite oder zu den Sprechstunden des Vereins informieren.

■ Dürrweitzschener Carneval Club e.V. sagt „DANKE!“

Dürrweitzschen. Der Vorstand des Dürrweitzschener Carneval Club e.V. bedankt sich bei allen Mitgliedern des Vereins für ihr Engagement und Einsatzbereitschaft zur Durchführung der 31. Saison des DCC. Ebenso ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren und Unterstützer. Nicht zuletzt bedanken wir uns bei unseren Gästen ohne die unsere Mühen nicht zum Erfolg führen würden. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in der 32. Saison 2019. „Weitzschen Helau!“



■ Art van He entführt in neue Welten



Grimma. Jens Herrmann ist Künstler, Visionär und am Puls der Zeit. In seiner dritten Grimmaer Ausstellung „Neue Welten“, die am 3. März in der Kreuzstraße 11 eröffnet wurde, thematisiert er die Verzerrung der realen Welt durch den Menschen und den zunehmenden virtuellen Einfluss. „In surrealen und abstrakten Bildern und Skulpturen verarbeitete ich im letzten halben Jahr meine Gedanken über die rasanten Veränderungen der Erde“, so der 34-Jährige Friseur, der in seiner Freizeit gern den Pinsel mit der Schere tauscht. In 30 großformatigen Acrylgemälden und zahlreichen Skulpturen rückt er das Leben in den Sozialen Medien und den Eingriff des Menschen in die Natur, aber auch das, was davon bleibt in den Fokus. „Ich möchte mit meiner Kunst zeigen, dass jeder etwas ändern kann“, so der Künstler.

Wer die Ausstellung sehen möchte, kann sich dienstags bis freitags von 10.00 bis 19.00 Uhr und sonntags bis 9.00 bis 13.00 Uhr im Geschäft von Gerd Streitberg in der Kreuzstraße melden. Besichtigungsführungen können per Email unter info@artvanhe.de vereinbart werden. **Bis zum 31. Mai** kann man die Schau in Grimma besichtigen. Im Rahmen der Kunstschau wird es am **7. April** eine öffentliche Gesprächsrunde zum Thema „Was löst der Mensch durch sein Handeln aus“ geben. Experten aus Wirtschaft, Marketing, Psychologie und Umweltschutz sprechen in einer Talkrunde im Obergeschoß des Kreativhauses Ziegler in der Kreuzstraße 10 über die „Neuen Welten“. Der interessante Themenabend beginnt **18.00 Uhr**. Um eine Anmeldung unter der Telefonnummer 03437/ 8999 941 oder per Email: info@artvanhe.de wird gebeten. Die Gesprächsrunde moderiert Radiomoderatorin Katja Möckel.

■ Kleingärtnerverein „Am Weinbergturm“ e.V.

Vorsitzender: Walter Lehne, Westring 4, 04668 Grimma | Tel.: 03437/764500 und 0176/95533006 | Email: walter.lehne@primacom.net

Tag der offenen Tür am
7. April von 9.00 bis 12.00 Uhr

Im Verein gibt es insgesamt 66 Gärten mit Strom- u. Wasseranschluss, ruhige Lage, günstige Spartenbeiträge. Zur Vorbereitung auf das neue Gartenjahr werden die freien Gärten Nr.: 33 / 34a und 45, 230-500 m², angeboten. Strom- u. Wasseranschluss vorhanden, Ablösesumme nach Vereinbarung. Telefonnummer bezüglich Besichtigung: 03437/764500 und 0176/95533006.

■ Schützenverein Dürrweitzschen 1995 e.V.

Obstland-Straße 38, 04668 Grimma-Dürrweitzschen | Schießhalle Dürrweitzschen | Zur Kaoline 4 | Vorsitzender: Helmut Hering | Telefon. 034386/ 41 308

- **18.3. und 8.4.**, jeweils 14.00 Uhr: Training der Schülergruppe
- **23.3.**, 19.00 Uhr: Jahreshauptversammlung im Gasthof Leipzig
- **8.4.**, 9.30-11.30 Uhr: Öffentliches Schießen für Jedermann

■ Jugendblasorchester Grimma e.V.

Colditzer Str. 30, 04668 Grimma | Tel.. 03437/ 917025, Fax. 03437/ 707400 | www.jbo-grimma.de

Musikalische Ostergrüße vom Jugendblasorchester Grimma

Das Jugendblasorchester Grimma e.V. lädt alle Grimmaer, sowie die Besucher des Muldentals und darüber hinaus, zum traditionellen Osterkonzert am Ostersonntag, dem **1. April von 14.30 bis 16.30 Uhr** an der Klosterruine in Nimbschen, herzlich ein. Es erklingen bekannte und beliebte Melodien, vom Marsch über Udo Jürgens bis hin zu James Last. Aber auch neue Titel, wie z. B. eine Walzerfolge, ein Volkslieder-Medley oder Music von John Miles u. v. m. werden an diesem Nachmittag zu hören sein. Für das leibliche Wohl der Besucher sorgt ab 13.00 Uhr in altbewährter Form die Musikantenklausur des Fördervereins JBO Grimma. Bei schlechtem Wetter findet das Osterkonzert im Soziokulturellen Zentrum Grimma, Colditzer Str. 30 statt.

MUSEUM GÖSCHENHAUS – SEUME GEDENKSTÄTTE

Schillerstraße 25 | 04668 Grimma | Tel.: 03437/ 91 11 18 | E-Mail: goeschenhaus@grimma.de, www.goeschenhaus.de • Öffnungszeiten: mittwochs bis sonntags, jeweils 11.00-16.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung | stündliche Führungen, letzte Führung 15.00 Uhr

Zwischen Apollo und Merkur – Zum 190. Todestag von Georg Joachim Göschens (1752–1828)



Georg Joachim Göschens als 65-jähriger
(Foto: © Göschenshaus / Archiv Göschenshaus)

Viele Persönlichkeiten prägen die Stadtgeschichte Grimmas. Manchmal ist es eher Zufall: die Geburt Albrecht des Beherzten (1443-1500), dem Begründer der gleichnamigen Linie des sächsischen Hauses Wettin, zum Beispiel. Manchmal ist es eine kurze Zeitspanne: so zum Beispiel die Nimbschener Klosterzeit der Katharina von Bora (1499-1552) oder die Schulzeit von Paul Gerhardt (1607-1676), die diese historischen Gestalten mit dem Namen Grimmas in Verbindung bringen. Der Weggang aus Grimma kann zwar spektakulär sein, wie die Nonnenflucht Katharinas 1523. Doch meist bleibt die Erinnerung dieses Personenkreises an die Muldenstadt eher privater Natur. Dann gibt es jene Persönlichkeiten, die den Weg an die Mulde ganz bewusst wählen und hier ein Stück ihres Glücks finden, so der Chemienobelpreisträger Wilhelm Ostwald (1853-1932), der ab 1906 in Großbothen nach und nach eine einmalige Wohn- und Parkanlage schuf.

Gut 110 Jahre vor Ostwald fand eine andere bedeutende Persönlichkeit ihren Weg nach Grimma: Georg Joachim Göschens (1752-1828). Als er vor nunmehr 190 Jahren in den frühen Morgenstunden des 5. Aprils 1828 starb, nahm am Begräbnis drei Tage später eine ganze Stadt Abschied von einem Mitbürger, der Grimma weit über die Grenzen Sachsens bekannt gemacht hatte. Göschens Engagement für Grimma zeigte sich gerade auch in ganz regionalbezogenen Aktivitäten wie die Mitgründung der Sparkasse, eine der ersten dieser Art in Sachsen, und die zahllosen Hilfen für die ärmere

Bevölkerung – immer gedacht als Hilfe zur Selbsthilfe. Kein Wunder, wusste doch Göschens aus eigener Erfahrung, was Not ist: in seiner Geburtsstadt Bremen musste er zeitweise als Kind auf der Straße leben.

Mit dem Kauf des Hohnstädter Göschenhauses im Jahr 1795 als Sommersitz „eroberte“ sich Göschens mit seiner Familie nach und nach einen neuen Lebensraum, fern, aber doch nicht zu fern von der pulsierenden Metropole Leipzig. 1797 wird die Göschensche Druckerei von Leipzig nach Grimma, zuerst ins sogenannte Seume-Haus am Markt, ab 1802 in die größeren Räumlichkeiten in der heutigen Frauenstraße verlegt. 1812 bezieht er mit der Familie dann ein Wohnhaus neben der Druckerei. Göschens Leben findet von nun an zwischen Hohnstadt und der Altstadt statt, wenn er nicht in Leipzig arbeitet. 1823 wird letztlich dann aus Altersgründen auch der Verlag nach Grimma verlegt – Göschens Ankunft in Grimma ist perfekt!

Am Tage von Göschens Tod erscheint auch die letzte schriftstellerische Arbeit von ihm in jener Zeitung, die er 1813 begründet hatte, dem Grimmaischen Wochenblatt. Kaum ein Titel scheint besser für das Lebenswerk Göschens zu passen, wie der Titel jener kleinen Erzählung von 1828: „Die Würde des Menschen“. Ganz gleich, was Georg Joachim Göschens machte, es ging ihm immer um den Einzelnen, ob Dichter oder Leser, ob Buchhändler oder Drucker. Göschens Denken war zutiefst aufgeklärt, er riskierte lieber einen finanziellen Rückschlag als etwa Mitarbeiter entlassen zu müssen.

Göschens Besucherkarte, modern würde man von Visitenkarte sprechen, verdeutlicht vieles vom Gesagten: Im Oval der Name, mit den von Göschens so geliebten lateinische Lettern: G. I. GÖSCHEN (zur Erinnerung: im Lateinischen gibt es kein „j“). Das wirklich Spannende ist allerdings seitlich des Ovals zu erkennen. Zwei Köpfe und zwei Gegenstände. Rechts ist Merkur abgebildet mit seinem dazugehörigen Stab, links Apollo(n) mit der Leier. Und genau das werden die beiden bestimmenden Pole in Göschens Schaffen sein: Die rechte Seite steht für den Handel, die linke Seite für die Kunst. Ganz oben über dem Oval findet sich eine Puttenfigur, der Inbegriff für Liebe und Familie. Und so haben wir dann das, was Göschens eigentlichen Werdegang ausmacht: Familie – Handel – Kunst. In dieser ganz eigenen „Göschenschen Dreiheit“ wappnet er sich in der unruhigen Zeit, in der er lebt. Göschens bleibt eine Persönlichkeit, die sich zu allen Zeiten mit Anstand im geistigen Spiegel betrachten kann.



Die Besucherkarte Göschens
(Foto: © Göschenshaus / Archiv Göschenshaus)

Georg Joachim Göschens ist für Grimmas Geschichte mehr als nur eine Episode der Stadtgeschichte. Für die Zeit, als Göschens hier lebte, wurde Grimma zu einem der großen Orte der deutschen Literatur und des deutschen Buchdrucks. Von Grimma aus gingen die Werke Goethes, Schillers, Wielands und vielen anderen in die ganze Welt, manche dieser Drucke gelten noch heute als Höhepunkte des deutschen Buchdrucks. Ideen zum Urrechtsschutz, Gedanken über den Buchhandel oder Vorstellungen zur Typografie wurden in Grimma verfasst und prägten die Zeit um 1800 nachhaltig.

Das Göschenshaus wird auch weiterhin „seinem“ Göschens gedenken und sein Leben und Werk den Besuchern vermitteln, die das Haus betreten. Damit betreibt das Museum im besten Sinne des Wortes „Heimatkunde“, durch die erst ein Gemeinwesen seine Identität erfahren kann. Zugleich öffnet sich die Heimat mit Göschens Blick zu einer europäischen Sichtweise, denn nur, wer im Kleinen zu Hause ist, kann die großen Zusammenhänge erkennen.

Thorsten Bolte (Leitung Museum Göschenshaus)



Das Familiengrab Göschens
(Foto: © Göschenshaus)

■ Hinweise zu den Öffnungszeiten des Göschenhauses in der Osterzeit

Bitte beachten Sie, dass das Museum **am 30. März** (Karfreitag) **geschlossen** hat, **am 31. März** (Karsamstag) sowie **am 1. April** (Ostersonntag) **und** - als Sonderöffnungszeit - auch **am 2. April** (Ostermontag) **von 11.00 bis 16.00 Uhr** für Sie geöffnet hat.

■ FERIEN IM MUSEUM

Am **4. April** heißt es von **10.00 bis 11.30 Uhr** im Göschenhaus: „ANNO DAZUMAL – Familie Göschen und die Osterbräuche des Muldentals“. Vorschul- und Schulkinder bekommen dann Einblicke in die Geschichte des Osterfestes. Dafür werden manche Osterbräuche ganz konkret im Göschengarten erprobt, so z.B. Eierkullern oder das Holen des Osterwassers. Jedes Kind kann zudem ein frisches Osterbrot backen, welches im Anschluss in gemütlicher Runde im Kaminzimmer verzehrt wird. Die Kostenpauschale beträgt 4 Euro pro Person. Gruppen können dieses Angebot nach Absprache auch für einen anderen Termin buchen, fragen Sie einfach im Göschenhaus nach.

■ PFEFFERHASE IN MADRIGAL

Musiktheater mit scharfen Zutaten und italienischer Note in der Denkmalschmiede



Am **25. März um 17.00 Uhr** heißt es in der Denkmalschmiede Höfgen „Bühne frei“ für ein heiteres komödiantisches Spektakel für Jung und Alt. Aufgetafelt wird „Pfefferhase in Madrigal“, so der Titel des Werkes von Friedemann Stolte, das hier zur Uraufführung gelangt.

Aus der Verschmelzung einer Madrigalkomödie im Stil der italienischen Renaissance mit szenografischer Objektkunst und pantomimischer Groteske entsteht ein szenisches Gesamtkunstwerk, das poetisch und melodiös existenzielle Fragen umkreist. Stolte hat sein „Ohral-Opus“ einem genreübergreifenden Künstlerteam auf den Leib geschrieben. Es besteht aus dem experimentierfreudigen Sängern des Bessiner Kammerchores, dem congenialen Pantomimen und Artisten Django Lemon (Raduga) sowie der malenden Szenografin Anija Seedler.

Auf der Festtafel verwandeln sich die Objekte der Künstlerin, das verstaubte Mobilar und die Kostüme der Chorsänger zu Spielelementen des Pantomimen. Aus ihrer surrealen Umnutzung entwickelt Janko Lehmann sein nicht endendes Narrenspiel mit akrobatischem Klamauk.

Am Ende löst sich die allen im Eingang versprochene Festtafel überraschend auf: Wie ein Phoenix aus der Asche erhebt sich der so gründlich zubereitete Pfefferhase in Madrigal...

Die Karten sind unter www.hoefgen.de erhältlich und kosten im Vorverkauf 10 Euro (ermäßigt 8 Euro) und an der Abendkasse 14 Euro (ermäßigt 10 Euro).

■ Ausstellung in der Klosterkirche: Elsa Brandström: – Vorbild für selbstlose Hilfe

Grimma. Am **22. März** wird anlässlich des 130. Geburtstages der Schwedin Elsa Brandström, vielen auch als der „Engel von Sibirien“ bekannt, in der Klosterkirche Grimma unter der Schirmherrschaft von Petra Löschke, Schwedische Honorarkonsulin Sachsen/Sachsen-Anhalt, eine Gemeinschaftsausstellung eröffnet. 20 Bonner und 20 Leipziger GEDOK Künstlerinnen haben sich intensiv mit dem facettenreichen Leben von Elsa Brändström auseinandergesetzt und Werke geschaffen, die an das Wirken dieser einzigartigen Frau erinnern sollen. Die 70 Arbeiten, Gemälde, Objekte und Installationen dieser Ausstellung spiegeln eindrucksvoll die Komplexität und die vielseitigen Komponenten Elsa Brändströms wider und machen neugierig, sich mit dem Leben der schwedischen Diplomantochter, Humanistin und mehrfach für den Nobelpreis nominierten Persönlichkeit zu befassen.



Elsa Brandström
Quelle: Bundesarchiv

Die Prösitzer Bildhauerin Ute Hartwig-Schulz, die die Ausstellung angeregt hat, ist eine glühende Verehrerin von Elsa Brandström. „Diese Frau hat über Grenzen hinweg, ohne Ansehen der Nationen, das Leid der Menschen erkannt und gehandelt. Sie brachte den Menschen, egal welcher Nation sie angehörten, ein wärmendes helles Licht in eine tiefschwarze Nacht. Sie hat unzähligen Kindern das Leben gerettet, wurde mit Preisen überhäuft. Die Ironie des Schicksals zeigt aber auch, dass sie fünfmal für den Friedensnobelpreis nominiert war und ihn nie bekommen hatte. Die aber, die mit diesem Nobelpreis ausgezeichnet worden sind und es auch heute noch werden, haben und hatten in der Mehrheit einen großen Anteil an dem Leid der Menschen, das Elsa Brandström zu lindern suchte!“

Die Ausstellung ist **noch bis zum 15. April**, immer Donnerstag bis Sonntag von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



Installation Ute Hartwig-Schulz

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei:

→ Erlebnishotel Zur Schiffsmühle

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

Kunst und Kultur

Film melodien im Jazz

Kössern. Die Jazzmusiker Torsten Walther (Saxophon) und Torsten Kahle (Klavier), sowie Sängerin Heike Hoch sind am **22. April um 17.00 Uhr** mit einem vergnüglichen, swingenden und spielfreudigen Programm im Jagdhaus Kössern zu Gast, in dem es ausschließlich um Filmmusik geht.

Diese, ganz zu Beginn der Filmgeschichte noch live im Vorführraum gespielt, genießt seit jeher große Aufmerksamkeit beim Publikum. Für das Kino ist eine große Anzahl von Titeln entstanden, die auch außerhalb des Kinos gut zu überleben in der Lage sind: Titel mit großem Bekanntheitsgrad, längst entkoppelt von der Handlung des Films, gehören zu unseren alltäglichen Hörerlebnissen.

Karten zum Preis von 15 Euro sind über das Jagdhaus erhältlich.



Information & Vorbestellung

Das Jagdhaus e. V. | Kösserner Dorfstr. 1 | 04668 Grimma-Kössern
Tel./Fax. 034384/ 73931 | www.jagdhaus-koessern.de

Wiedergelesen! Neugelesen! Eine Lektüreempfehlung aus der Stadtbibliothek. Diesmal: „Die Händlerin der Worte“

Das Buch „Die Händlerin der Worte“ von den Autoren Thomas Lange und Claude Theil behandelt, in einer Detektivgeschichte verpackt, die Bedeutung von Wörtern.

Als die Geschwister Jonas und Leonie erfahren, dass ein gemeiner Dieb der Händlerin der Worte alle guten Wörter gestohlen hat, sind sie entsetzt. Sie müssen ihn unbedingt fassen: Denn ohne die guten Wörter, werden sich die Menschen nur noch streiten und beleidigen.

Das Buch wird für Kinder ab 10 Jahren empfohlen. Mit einem kindgerechten und fantasievollen Schreibstil wird den Lesern nähergebracht, wie wichtig der richtige Umgang mit Wörtern ist. Was passiert zum Beispiel mit den Wörtern, wenn man jemanden unterbricht, wenn man zu leise redet oder wenn alle guten Wörter wie „bitte“ und „danke“ gestohlen werden? Das erfahren die Kinder in diesem Buch. Ich finde das Buch sehr interessant und kann es jedem empfehlen, der seinen Kindern mit einer spannenden Geschichte die Bedeutung der Worte zeigen will.

Die Lektüreempfehlungen schrieb Nadine Kurz, Schülerin der 10. Klasse am Gymnasium Brandis während ihres Praktikums in der Stadtbibliothek Grimma.



Die Händlerin der Worte / Thomas Lange; Claude Theil. Mit Illustrationen von Sanna Wandtke. Ravensburger Buchverlag, 2017. 117 Seiten

Bibliotheken und Ausleihstellen

■ **Johann-Gottfried-Seume Bibliothek**
Friedrich-Oettler-Straße 12 | Grimma,
Tel.: 03437/ 98 58 281 | E-Mail Stadtbibliothek@grimma.de • **Öffnungszeiten:** Mo. 12.00-18.00 Uhr, Di. 10.00-18.00 Uhr, Do. 12.00-18.00 Uhr, Fr. 12.00-18.00 Uhr, Sa. 10.00-12.00 Uhr | **Bestandskatalog** unter www.grimma.de einsehbar. „Und montags wird vorgelesen!“, jeweils 16.30 Uhr
Am 31. März bleibt die Bibliothek geschlossen.

■ **Stadtteilbibliothek Nerchau:** Gänsemarkt 11 | Grimma-Nerchau • Tel.: 034382/ 41 525 | E-Mail. bibliothek-nerchau@grimma.de • **Öffnungszeiten:** Di. 10.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr, Do. 10.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr, Fr. 10.00-12.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Großbardau:** Parthenstraße 14 | Grimma-Großbardau • **Öffnungszeiten:** Mi. 16.00-18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Bahren:** Bahrener Ring 2 | Grimma-Bahren • **Öffnungszeiten:** Do. 16.00-18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Dürreweitzschen:** Obstland-Straße 30 | Grimma-Dürreweitzschen, Tel.: 034386/ 50 932 • **Öffnungszeiten:** Mo. 16.00-18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Großbothen:** Bürgerbüro Großbothen, Colditzer Landstraße 1 | Grimma-Großbothen • Tel.: 034384/ 91910 • **Öffnungszeiten:** Mo. 14.00-18.00 Uhr

■ **Fahrbibliothek**
Haltepunkt „Mutzschen“ auf dem Parkplatz vor der Grundschule Mutzschen – **Dienstag, 9.4., 15.00-16.00 Uhr**
Haltepunkt „Großbothen“ gegenüber Grundschule in der Wilhelm-Ostwald-Straße – **Dienstag, 9.4., 13.00-14.30 Uhr**

■ Einladung zur Mitgliederversammlung und zum „Grünen Abend“ der Jagdgenossenschaft Leipzig

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Leipzig lädt alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Leipzig zur Mitgliederversammlung und zum „Grünen Abend“ für das Jagdjahr 2017/2018 ein. Diese findet am **20. April um 18.00 Uhr** im Gasthof zur Linde in Leipzig statt.

Tagesordnung

- Bericht zum Jagdjahr 2016/2017
- Beschluss zur Jahresrechnung 2016/2017
- Beschluss zur Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
- Bericht der Jäger
- Sonstiges

Bei Speis und Trank wollen wir einen schönen „Grünen Abend“ verbringen. Teilnahme bitte bis zum 10. April bei Liane Balmer (034386 / 41 360) oder Marlis Zöllner (0172 / 870 57 61).

Der Jagdvorstand

■ Historischer Streifzug durch das chemische Labor

Großbothen. Vom **7. April bis 4. November** gastiert im Wilhelm Ostwald Park eine Ausstellung des Carl Bosch Museums Heidelberg. Auf acht Themeninseln informiert die Ausstellung über die Tradition chemischer Forschung und die Herausbildung des chemischen Labors, beginnend von der mittelalterlichen Probierkunst bis zum futuristischen Theorie-Labor der Gegenwart. Gezeigt werden ausgewählte Momente aus der Entstehungsgeschichte des chemischen Labors. Sie versinnbildlichen die Meilensteine in der Entwicklung der wissenschaftlich-praktischen Tätigkeit. Geöffnet ist die Ausstellung täglich (außer Donnerstag) von 10.00-17.00 Uhr. Informationen und Voranmeldung für Führungen unter: 034384-7349 152 oder info@wilhelm-ostwald-park.de oder museum@wilhelm-ostwald-park.de.



Foto: Gerda und Klaus Tschira Stiftung

■ Großbardauer Medaille

Großbardau. Die 800-Jahrfeier in Großbardau wird derzeit fleißig vorbereitet. Zahlreiche Frauen um Kathleen Schlichter haben sich zusammengefunden, um ein altes Großbardauer Siegel auf Tonscheiben zu pressen. Die Medaille soll als Andenken für die Besucher der 800-Jahrfeier für 2 Euro verkauft werden. Der Obolus fließt in die Finanzierung des Festes. Das Großbardauer Siegel tauchte erstmalig 1764 auf dem Meldebogen des Dorfrichters (Bürgermeister) an das Schulamt (Kreisbehörde) Grimma auf. Die rund 2.000 Ton-Medaillen entstehen im Großbardauer Keramikatelier von Birgit Heitmann. Möglich wurde die Erstellung des historischen Siegels nur, weil sich die Bad Lausicker Firma Maschinen und Zerspaltung Kunze bereit erklärte, den Stempel durch ein aufwändiges CNC-Fräsverfahren zu erstellen. Für die Großbardauer stoppte das Metallunternehmen kurzfristig die Produktion.



Nicht vergessen: Sachspenden für die Tombola nimmt die Stadtinformation Grimma an. Zusätzlich kann man die Spenden jeden Mittwoch von 16 bis 18 Uhr bei den Heimatvereinsmitgliedern in der Gemeindebücherei Großbardau abgeben.

17.3., 8.00 Uhr: 19. Grimmaer Frischemarkt, Klosterkirche Grimma | **11.00 Uhr:** Ausstellungseröffnung SISTER! Stipendiatinnen 2017, Rathausgalerie Grimma, Markt 27 | **14.00 Uhr:** 133. Ostwald-Gespräch, Wilhelm Ostwald Park Großbothen, Haus Werk, Grimmaer Straße 25

22.3., 16.00 Uhr: Vernissage zur Ausstellung „Der Engel von Sibirien“ – Hommage an Elsa Brändström, Klosterkirche Grimma, Klosterstraße 1 | **19.30 Uhr:** "Norwegen - Entdeckungen mit dem Wohnmobil", Sportcasino Großbothen, Rotsteg 7, 04668 Grimma-Großbothen

23.3., 13.00 Uhr: Foto-Wanderausstellung „Barrieren in den Städten des Muldentals“, Mehrgenerationswohnhaus (PH 9), Stecknadelallee 13, Grimma

24.3., 18.00 Uhr: 2. Bundesliga Volleyball Grimma vs. AllgäuStrom Volleys Sonthofen, Muldenalhalle Grimma, Südstraße 80

25.3., 15.00 Uhr: Ostereier batiken mit Monika Krause, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43

30.3., 15.00 Uhr: Karfreitags-Konzert: John-Rutter-Requiem, Frauenkirche Grimma, Frauenkirchhof 1 | **17.00 Uhr:** Klavierabend zum Karfreitag, Jagdhaus Kössern, Kösserner Dorfstraße 1

31.3., 12.00 Uhr: Backtag in der Wassermühle, Museum Wassermühle Höfgen, Höfgener Dorfstraße 8 | **20.00 Uhr:** Osternachtfeier, Kirche Cannewitz, Alte Dorfstraße 23

1.4., 10.00 Uhr: Frühling und neue Energien – Führung durch den Wilhelm Ostwald Park, Treffpunkt: Haus Energie, Grimmaer Straße 25 | **10.15 Uhr:** Festliche Kirchenmusik mit Chor und Kurrende, Frauenkirche Grimma, Frauenkirchhof | **13.00 Uhr:** Ostersonntag an der Klosterruine Nimbschen mit dem Jugendblasorchester Grimma e.V., Klos-

terruine Nimbschen, Nimbschener Landstraße | **18.00 Uhr:** Osterfeuer, Erlebnishotel „Zur Schiffsmühle“, Zur Schiffsmühle 2, Grimma-Höfgen

2.4., 11.00 Uhr: Führung durch die Ausstellung "Stipendiatinnen-Ausstellung", Rathausgalerie Grimma, Markt 27

4.4., 10.00 Uhr: "Anno Dazumal" – Familie Göschchen und die Osterbräuche des Muldentals, Museum Göschchenhaus Grimma, Schillerstraße 25

6.4., 08.00 Uhr: Sachsenmarkt, Markt Grimma | **19.30 Uhr:** Steimles Welt – Uwe Steimle in Grimma zu Gast, Muldenalhalle Grimma, Südstraße 80

7.4., 10.00 Uhr: Kulinarischer Dorfspaziergang, Treffpunkt: Zentralparkplatz Höfgen | **12.00 Uhr:** Backtag in der Wassermühle, Museum Wassermühle Höfgen, Höfgener Dorfstraße 8 | **18.00 Uhr:** öffentliche Gesprächsrunde im Rahmen der Ausstellung "Neue Welten", Kreativhaus Ziegler, Kreuzstraße 10

8.4., 09.00 Uhr: Flohmarkt der Adventgemeinde, Paul-Gerhardt-Hof Grimma, Leipziger Straße 2 | **10.00 Uhr:** 14. Muldentaler Städtelauf Wurzengrimma, Start: Marktplatz Wurzengrimma | **11.00 Uhr:** Antiquitätenschätzung "Zwischen Kunst und Kitsch", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **16.00 Uhr:** Österliches Frühjahrskonzert mit dem Lindenchor Leipzig, Kirche Cannewitz, Alte Dorfstraße 23 | **18.00 Uhr:** ABBA – die erfolgreichste ABBA Revival Show, Muldenalhalle Grimma, Südstraße 80

14.4., 10.00 Uhr: Kulinarische Altstadtführung, Treffpunkt: Marktbrunnen Grimma | **19.00 Uhr:** 16. Tanzgala des Tanzclub Blau-Gelb Grimma e.V., Muldenalhalle Grimma, Südstraße 80

Melden Sie Ihre Veranstaltung an
amtsblatt@grimma.de



Kirchliche Nachrichten

Die Geschichte der Glocken der Kirche zu Großbardau

1886 wurde beschlossen, dass die alten Glocken, die aus der Zeit zwischen 1685 und 1695 stammten, ausgetauscht werden sollten, da die vorhandenen Glocken unstimmig waren. Das neue Glockengeläut sollte einen Es-Dur Dreiklang haben. Diese Glocken wurden dann auftragsgemäß von der Firma Jauch aus Leipzig gegossen. Die große Glocke wiegt 1.300 kg und trägt die Aufschrift: „Des Herrn Auge sieht auf die, so ihn fürchten“ (Ps.33,18). Die mittlere Glocke wiegt 650 kg und besitzt die Inschrift „Siehe das ist Gottes Lamm, welches der Welt Sünde trägt“ (Joh.1,29), welche von einem Lamm in einer Fahne getragen wird. Die kleine Glocke ist 385 kg schwer und trägt das Bildnis einer Taube und den Spruch „Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder“ (Röm 8,14). Am 25.04.1917 wurde die Abgabe der Glocken erzwungen. Die mittlere Bronzeglocke musste zur Sammelstelle nach Naunhof zum Einschmelzen gebracht werden. 1933 wurde ein Kaufvertrag mit der Firma Schilling und Söhne aus Apolda über eine neue Glocke geschlossen. Diese wurde im August 1933 geweiht. Im 2. Weltkrieg wurden die

große und die kleine Glocke aus der Kirche eingezogen. Bei den Vorbereitungen zur 750-Jahrfeier von Großbardau sollten die beiden fehlenden Glocken ersetzt werden. Durch eine umfangreiche Spendenaktion war es möglich geworden, den Auftrag für neue Glocken zu vergeben. Die neuen sollten in gleicher Größe und Form wie die alten Glocken in Apolda gegossen werden. Am 02.06.1968 wurden die Glocken durch Mitglieder des Kirchenvorstandes und aktive Bürger von Großbardau aus Apolda abgeholt. Zum Pfingstfest 1968 wurden die Glocken geweiht und konnten nun im neuen vollen Geläut ertönen.



Großbardau hat allen Grund zu feiern. In diesem Jahr ist es nun 800 Jahre her, dass das Dorf in einer Urkunde erstmalig auftauchte. Ganz genau, die Erwähnung als "Parde" aus dem Jahr 1218. Dem Anlass entsprechend, wird groß aufgefahren. Auch die Kirche Großbardau, die Mutterkirche Grimmas, wird im Programm bedacht: ein Festkonzert, Jubelgottesdienste und spezielle Führungen sind Bestandteil der Jubiläumsfestwoche. Der Beitrag stammt aus der Festschrift „800 Jahre Großbardau“. **Informationen zum Dorfjubiläum unter www.grossbardau.de.**

Annette Weitag

Glockenmontage anlässlich der 750 Jahrfeier der Gemeinde Großbardau im Jahr 1968
(Foto: Kerstin Rode)

Anzeigen



Erfahrung und Verantwortung seit 1990

Jedes Leben ist einzigartig.
So sollte auch der Abschied sein.

Thomas Altner

Bestattungswesen

Bahnhofstraße 5 04668 Grimma
Telefon (034 37) 973 973 Tag und Nacht

Markt 13 04687 Trebsen/Mulde
Telefon (03 43 83) 6 34 34 Tag und Nacht
Hausbesuche jederzeit möglich.

www.bestattung-altner.de

 **BESTATTUNGSHAUS**
hänsel
Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter

Grimma, August Bebel Str. 2, Tel. 03 43 7 / 91 01 72

- Erd-, Feuer- und Seebestattung
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- Vermittlung von Trauerrednern
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Bestattungsvorsorgeregung
- Hausbesuche auf Wunsch
- Anzeigen in der Tageszeitung
- Hauseinsargung
- Trauerdrucksachen
- moderne Trauerhalle

Ständige Bereitschaft Tag & Nacht
www.BestattungshausHaensel.de





**Dieter
Buchheim**
geb. 13. März 1938
gest. 10. Januar 2018

WIR DANKEN VON HERZEN.

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise bekundeten und uns in der schweren Zeit zur Seite standen.

In liebevollem Gedenken:
Seine liebe Frau Monika Buchheim mit Kindern Beatrix und Niko mit Familien

Cannewitz, Leipzig und Gehren, im Januar 2018

**Stiftung
Gedenken und Frieden**

GedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenkenGedenken
Gedenken**bewahren**Gedenken
GedenkenGedenkenGedenken

Unterstützen Sie unsere Friedensarbeit mit Ihrer Spende!

Internet: www.gedenkenundfrieden.de
E-Mail: info@gedenkenundfrieden.de
Telefon: 01805-7009-99 (€ 0,12/Min.)

Spendenkonto Deutsche Bank Berlin
04 44 554 · BLZ 100 700 00

Bestattungen Müller

Büro: 04668 Grimma | Kreuzstraße 33
Telefon: 0 34 37 · 91 99 92

Inh. Christa Quetschke, geb. Müller

Eines der ältesten Bestattungsunternehmen im Muldental-kreis steht für Sie mit fachlich guter Beratung, persönlicher Betreuung und einem gesunden Preis-Leistungsverhältnis zu Ihren Diensten. Auf Wunsch Hausbesuch.

**Bereitschaftsdienst auch außerhalb der Bürozeiten
unter: 0 34 37 · 91 99 92**



DR. SCHMIDT & GÜNTHER
Qualifizierte Beratung und anwaltliche Vertretung durch Fachanwälte

Kompetenz im Erbrecht
Rechtsanwalt Stefan Günther
Testament - Erbschein - Auskunft
Pflichtteil - Erbauseinandersetzung

Ringstraße 18-20 | 04703 Leisnig | Telefon: 034321 23332
www.schmidt-guenther-rechtsanwaelte.de



*Ihre große
Liebe kehrt
nicht zurück ...*

www.trauer-braucht-einen-ort.de

Spendenkonto:
4300 603
Postbank Frankfurt
BLZ 500 100 60
info@volksbund.de
www.volksbund.de

Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e. V.
Arbeit für den Frieden
Werner-Hilpert-Straße 2
34112 Kassel
Tel.: 05 61-70 09-0



DANKE FÜR DIE ANTEILNAHME
mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

Beistand braucht, wer einen geliebten Menschen verloren hat...

...danken Sie für die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Menschen.

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Mann, gutem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, Herrn

Horst Muster
= 3. März 1949 †

möchten wir uns bei allen

Anzeigenpreis ab 25 Euro

Anzeigentelefon: 037208 876211
Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de



Anzeigen

◆◆◆Grimmaer „Handschuhfabrik“◆◆◆
Ehemaliger Speiseraum, Oberwerder 3
 Renovierter Raum für Privatfeiern bis zu 120 Personen im Erdgeschoss **mit behindertengerechter** Toilette.
Preis für ein Wochenende: 90,- € inkl. BK
 (kleine Küche vorhanden – Kautions: 80,- €)
 Weiterhin erfolgt keine Vermietung an Jugendliche unter 20 Jahren.
Elisabeth Manigk • Tel. 03437 919762
elisabeth_manigk@web.de

Tierarztpraxis
Dr. Katja Tischer



Käthe-Kollwitz-Straße 4 in 04668 Grimma.
Telefon: 03437 708880
Mo: 9.00 – 11.00 Uhr | **15.00 – 18.00 Uhr**
Di: 9.00 – 11.00 Uhr | **15.00 – 18.00 Uhr**
Mi: 9.00 – 11.00 Uhr | **15.00 – 18.00 Uhr**
Do: 9.00 – 11.00 Uhr
Fr: 9.00 – 11.00 Uhr | **15.00 – 18.00 Uhr**
Sa: 9.00 – 11.00 Uhr
 Hausbesuche und Terminvereinbarungen möglich!

Wir wünschen unserer Kundschaft ein schönes Osterfest!

Klassische Kosmetikbehandlung
 (Gesicht, Hals & Dekolleté)

Anti-Aging Kosmetikbehandlung
 (Gesicht, Hals & Dekolleté)

Regenerations-Kosmetikbehandlung
 (Gesicht, Hals & Dekolleté)

Reinigungsbehandlung
 (auch Teenager)

Mo - Fr von 8 - 18 Uhr
 Samstag nach Vereinbarung

fühlbar
 Kosmetik & Fußpflege
 Inh. Katharina Beier
 Mobil: 0177 75 74 440
 www.kosmetik-fuehlbar.de

Markt 14 04680 Colditz 034381 46 84 04
 Brückenstraße 9 04668 Grimma 03437 948 69 91

Dach- u. Fassadenreinigung
 Vom Dachdeckermeister mit über 25 Jahren Berufserfahrung empfohlen

HEINE
 Dachdecker – Bauklempner

Ohne Hochdruckreiniger mit AGO Quart, Preiswert, biologisch abbaubar.
Mehr Info unter www.dach-heine.de oder Telefon: 03437 917522



Die rechte Hauswand wurde 3 Monate vor diesem Foto behandelt.
 Diese Dachseite wurde 12 Monate vor dem Foto mit AGO Quart behandelt.
 Diese unbehandelte Dachseite ist über 10 Jahre alt und wurde nie gereinigt.

NEUERÖFFNUNG AM 1. APRIL 2018
 Das Leben leben und es doch loslassen können.

Geborgenheit, Fürsorge und eine gute Lebenszeit für die letzten Tage und Wochen. Liebevoll umsorgt ohne eingengt zu werden. Leben – jeden Tag – bis zuletzt, den Tag nach eigenen Vorstellungen gestalten. Dabei unterstützt Sie unser Team aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern. Ein Netzwerk aus Ärzten, Kliniken, Apotheker und der ambulanten palliativen Versorgung arbeiten eng mit dem Hospiz zusammen.

Jedem Gast steht ein geräumiges Einzelzimmer zur Verfügung. Die Zimmer sind hell und freundlich eingerichtet. Telefon, TV und Internet sind vorhanden. Natürlich können Sie eigene Bilder, Kleinmöbel, persönliche Gegenstände und sogar ihr treues Haustier mitbringen.

Ihre Angehörigen und/oder Freunde sind jederzeit willkommen, auf Ihren Wunsch auch über Nacht. Jeder Gast kann über seine Terrasse in den Garten, der im Sommer sicher der Treffpunkt zum gemütlichen Austausch wird.

Im Hospiz werden Menschen mit einer unheilbaren Krankheit aufgenommen, wenn die vermutete Lebenszeit nur noch wenige Monate, Wochen oder Tage beträgt. Eine Aufnahme im Hospiz erfolgt, wenn z. B. die häusliche Versorgung an ihre Grenzen kommt. Vor der Aufnahme ist eine ärztliche Verordnung notwendig. Bei der Klärung der Voraussetzungen sind wir gern behilflich. Die Kosten für den Aufenthalt werden zu 95% von den Kranken- und Pflegekassen getragen. Die fehlenden 5% müssen aus Spenden finanziert werden.

Zeitlich ist der Aufenthalt im Hospiz nicht begrenzt. Sollte sich der Zustand des Gastes stabilisieren, kann es zu einer Entlassung in die gewohnte Umgebung kommen.

Hospiz Lebenszeit



Geschäftsführer:
Eiko Weber
 Handy: 0163 7426641
 Eiko.weber@hospiz-leisnig.de

Hospizleitung:
Karin Kalsen
 Karin.kalsen@hospiz-leisnig.de

Pflegedienstleitung:
Alexandra Lohse

Sozialdienst:
Susann Thoma
 Susann.thoma@hospiz-leisnig.de
 Tel: 034321 66 7700 ab 1.4.2018

Fragen Sie jetzt schon per E-Mail an!

Am Hasenberg 9, 04703 Leisnig, info@hospiz-leisnig.de



■ Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Grimma

Ansprechpartner: Pfarrer Torsten Merkel, Mühlstraße 15, 04668 Grimma, Tel.: 03437/ 94 15 656, Fax: 03437/ 94 15 655, E-Mail: kg.grimma@evlks.de; www.frauenkirche-grimma.de

Gottesdienste

- Kirchgemeindehaus: 18.3., 10.15 Uhr: Predigtgottesdienst (Fr. Raubold)
- Frauenkirche: 25.3. 10.15 Uhr: Erst-Abendmahl (Pfr. Merkel) | 1.4., 10.15 Uhr: Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Merkel) | 8.4., 10.15 Uhr: Predigtgottesdienst (Pfr. Wendland) | 22.4., 10.15 Uhr: Konfirmation (Pfr. Wendland)
- Elisabethkapelle: 29.3., 19.30 Uhr: Tischabendmahl (Pfr. Wendland)
- Friedhof: 30.3., 10.15 Uhr: Predigtgottesdienst (Pfr. Merkel) | 1.4., 7.00 Uhr: Andacht (Pfr. Merkel)

- Gruppen und Gemeindegemeinschaften unter www.frauenkirche-grimma.de

Konzerte:

- 30.3., 15.00 Uhr: Musik zur Sterbestunde Christi in der Frauenkirche – Paul-Ernst Ruppel: Crucifixion, John Rutter: Requiem
- 2.4., 17.00 Uhr: Oster-Jazz im Kirchgemeindehaus mit der Band „Das bessere Leben“ aus Dresden
- 15.4., 17.00 Uhr: A-capella Konzert in der Frauenkirche – 11 ehemalige Kruzianer singen Werke von Bach bis Beatles

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hohnstädt-Beiersdorf

Ansprechpartner: Pfarrer Wendland, Tel.: 034382/ 41306, Pfarramt. s.u. Grimma

Gottesdienste – Hohnstädt:

- 25.3., 8.45 Uhr: Predigtgottesdienst (Pfr. i. R. Schoene) | 30.3., 10.15 Uhr: Predigtgottesdienst (Pfr. Olschowsky) | 1.4., 8.45 Uhr: Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Wendland) | 15.4., 10.15 Uhr: Konfi-Vorstellung (Pfr. Wendland)

Beiersdorf:

- 29.3., 17.00 Uhr: Tisch-Abendmahl (Pfr. Merkel + Hr. Gräfe) | 1.4., 10.15 Uhr: Burgarbeit | 22.4., 8.45 Uhr: Predigtgottesdienst (Hr. Simmler)

Gruppen und Gemeindegemeinschaften

- 20.3. – 14 Uhr: Seniorenkreis Hohnstädt
- 3.4. – 14 Uhr: Frauenkreis Beiersdorf

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Döben-Höfgen

Ansprechpartner: Pfarrer Wendland, Tel.: 034382/ 41 306, E-Mail: kg.doeben_hoefgen@evlks.de, Pfarramt. s.u. Grimma

Gottesdienste – Döben:

- 25.3., 10.15 Uhr: Predigtgottesdienst (Pfr. Wendland) | 29.3., 17.00 Uhr: Tischabendmahl (Pfr. Wendland) | 2.4., 10.15 Uhr: Familien-Gottesdienst (Fr. Beyer)

Höfgen:

- 18.3., 8.45 Uhr: Predigtgottesdienst (Fr. Raubold) | 1.4., 8.45 Uhr: Predigtgottesdienst (Fr. Raubold)

Gruppen und Gemeindegemeinschaften

- 22.3., 14.00 Uhr: Frauenkreis Höfgen

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Nerchau

Ansprechpartner: Pfarrer Wendland, Pfarramt Nerchau: Kirchstr. 2, 04668 Grimma, Sprechzeit. Mi 8.00-11.00 Uhr, Tel.: 034382 / 41306, E-Mail: kg.nerchau@evlks.de

Gottesdienste

- 25.3., 10.15 Uhr: Predigtgottesdienst (Pfr. i. R. Schoene)
- 30.3., 8.45 Uhr: Predigtgottesdienst (Pfr. Olschowsky)
- 1.4., 5.00 Uhr: Andacht auf dem Friedhof (Pfr. Wendland) | 10.15 Uhr: Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Wendland)

Gruppen und Gemeindegemeinschaften

- freitags 18.00 Uhr: Chor
- 23.3., 15.00 Uhr: Seniorenkreis

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großbardau/Kleinbardau/Bernbruch

Pfarrhaus Großbardau, Alte Schulstraße 12, Sylvia Rust, Tel.: 03437/ 761158 oder 0170/ 9648205, Ansprechpartnerin: Pfarrerin Susann Donner, dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Gottesdienste und Veranstaltungen

- 25.3., 10.30 Uhr: Konfirmation mit Gospelchor in Großbardau
- 30.3., 15.00 Uhr: Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu in Großbardau
- 1.4., 10.30 Uhr: Festgottesdienst in Großbardau
- 2.4., 10.30 Uhr: Festgottesdienst in Kleinbardau
- 15.4., 10.30 Uhr: Andacht in Großbardau
- 3.6., 9.30 Uhr: Bläserfestgottesdienst zur 800-Jahrfeier Großbardau – 40 Jahre Posaunenchor

- 4.6., 19.30 Uhr: Festkonzert mit dem Kammerorchester St. Wenceslai, Wurzen in Großbardau

Kreise und Gruppen

- Gesprächskreis im Pfarrhaus Großbardau: 23.3. und 25.5., 19.30 Uhr, Kontakt: Fam. Steffen Donner
- Suchtgefährdetendienst: jeden ersten, dritten (und fünften) Freitag im Monat in Großbardau, jeden zweiten und vierten Freitag in Grimma, jeweils 19.30 Uhr Kontakttelefon: 034382/ 41340 bzw. 034293 30499 – Herr Friedrich u. Herr Thalmann
- Posaunenchor: mittwochs 19.00 Uhr in Großbardau
- Chor: montags 19.30 Uhr in Großbardau
- Seniorenkreis Großbardau: 10.4. und 8.5., 14.00 Uhr

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zschoppach-Dürreweitzschen-Leipnitz

Zur Kirche 1, 04668 Grimma-Zschoppach, Ansprechpartner: Pfarrer Rafael Schindler, Tel.: 034386/41234, E-Mail: pfarramt.zschoppach@freenet.de

Gottesdienste

- 18.3., 9.00 Uhr: Leipnitz | 10.15 Uhr: Zschoppach
- 25.3., 9.00 Uhr: Dürreweitzschen
- 29.3., 19.30 Uhr: Tischabendmahl Zschoppach
- 30.3., 9.00 Uhr: Dürreweitzschen
- 1.4., 7.00 Uhr: Auferstehungsgottesdienst Zschoppach
- 2.4., 9.00 Uhr: Leipnitz
- 8.4., 10.15 Uhr: Dürreweitzschen
- 15.4., 10.15 Uhr: Zschoppach
- 22.4., 10.15 Uhr: Leipnitz

Veranstaltungen

- 20.3., 20.00 Uhr: Männertreff Zschoppach
- 21.3., 17.30 Uhr: Mädchenschar Zschoppach
- 22.3., 14.00 Uhr: Bibelstunde Leipnitz
- 28.3., 14.00 Uhr: Rentnertreff Zschoppach | 19.00 Uhr: Frauendienst Zschoppach
- 5.4., 20.00 Uhr: Frauenstammtisch Zschoppach
- 9.4., 20.00 Uhr: Erwachsen glauben Zschoppach
- montags 19.00 Uhr: Montagsgebet Kirche Dürreweitzschen
- freitags 19.00 Uhr: Junge Gemeinde Zschoppach

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinden Mutzschen/Ragewitz/Fremdiswalde/Cannowitz

Marktplatz 8, 04668 Grimma-Mutzschen, Ansprechpartner: Pfr. H. Olschowsky, Tel.: 034385/ 51445, E-Mail: pfarramt.mutzschen@gmx.de, www.kirche-mutzschen.de



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste und Veranstaltungen

- 18.3., 10.15 Uhr: Mutzschen – Eröffnungsgottesdienst zur Bibelwoche
- 21.3., 19.30 Uhr: Ragewitz mit Pfrn. Schantz
- 22.3., 17.00 Uhr: Fremdiswalde – Bibelwochenabendbrot für Familien mit Pfr. Wendland
- 25.3., 8.45 Uhr: Bibelwochenfrühstück mit Pfr. Olschowsky in Cannewitz
- Karfreitag 30.3., 8.45 Uhr: Ragewitz mit Heiligen Abendmahl
- Ostersonntag, 1.4., 6.00 Uhr: Ostermette in Cannewitz | 10.15 Uhr: Fest-Gottesdienst in Mutzschen
- Ostermontag, 2.4., 10.15 Uhr: Familiengottesdienst in Fremdiswalde mit Erstabendmahl für Kinder
- 8.4., 16.00 Uhr: Frühlingskonzert in Cannewitz mit dem Lindenchor
- 15.4., 10.15 Uhr: Ragewitz
- 22.4., 8.45 Uhr: Abendmahlgottesdienst in Fremdiswalde | 10.15 Uhr in Mutzschen

Katholische Pfarrei „St. Trinitatis“

Nicolaistraße 1, 04668 Grimma; Tel.: 03437/ 91 96 85, www.trinitatis-grimma.de, Email: grimma@kirche-muldental.de, Ansprechpartner/in: Pfarrer Bernd Fischer, Pfarrer Bernhard Hahn und Schwester Benigna

Gottesdienste und Veranstaltungen

- 17.3., 9.30 Uhr: Verantwortungsgemeinschaftstreffen
- 18.3., 9.30 Uhr: Heilige Messe, anschließend Kirchencafé | 17.00 Uhr: Kreuzwegandacht
- 19.3., 20.3. und 27.3., 9.00 Uhr: Heilige Messe
- 23.3., 10.30 Uhr: Heilige Messe im Caritas-Stadthaus | 18.00 Uhr: Teenie-Treff | 19.00 Uhr: Jugend-Treff
- 25.3., 9.30 Uhr: Heilige Messe mit Palmweihe und Prozession
- 29.3., 19.00 Uhr: Heilige Messe vom letzten Abendmahl, anschließend Anbetung bis 22.00 Uhr
- 30.3., 15.00 Uhr: Feier vom Leiden und Sterben Christi
- 31.3., 21.30 Uhr: Feier der Osternacht, anschließend Ostermahl
- 1.4., 2.4., 8.4. und 15.4., 9.30 Uhr: Heilige Messe

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Großbothen

Hauptstr. 9, 04668 Grimma-Großbothen, Gemeindefeiter: Thomas Focking, E-Mail: kontakt@efg-grossbothen.de, Tel.: 034384/72144, www.efg-grossbothen.de

Gottesdienste & Kinderstunde: 10.00 Uhr

- 18.3.: Predigtgottesdienst mit Dieter Kappler vom Blauen Kreuz

- 25.3.: Predigtgottesdienst Julien Renard
- 1.4.: Abendmahlgottesdienst
- 8.4.: Predigtgottesdienst
- 15.4.: Gemeindegemeinschaft Paulus Brief an die Gemeinde in Korinth

Veranstaltungen

- 26.3., 15.00 Uhr: Seniorennachmittag (siehe Aushang)
- freitags 14tägig Bibelentdecker

Evangelisch-Lutherische Freikirche/Johannesgemeinde Nerchau

Alte Fabrikstraße 17, 04668 Grimma-Nerchau, Ansprechpartner: Pfarrer Manuel Drechsler, Tel.: 034382/ 40702; E-Mail: pfarrer.mdrechsler@elfk.de, www.elfk.de/nerchau

- 18.3. (Judika), 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Christenlehre
- 25.3. (Palmarum), 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
- 29.3. (Gründonnerstag), 20.00 Uhr: Passionsbibelstunde
- 30.3. (Karfreitag), 9.30 Uhr: Liturgischer Gottesdienst
- 1.4. (Ostersonntag), 9.30 Uhr: Festgottesdienst mit Abendmahl
- 2.4. (Ostermontag), 9.30 Uhr: Festgottesdienst

Kinderunterricht

- dienstags, 15.15 Uhr: Katechismus Gruppe 1
- dienstags, 16.30 Uhr: Katechismus Gruppe 2
- mittwochs, 15.00 Uhr: Biblische Geschichte
- Jugendstunde: donnerstags, 16.00 Uhr
- Bibelstunde: donnerstags, 20.00 Uhr

Handarbeitskreis. jeden letzten Mittwoch im Monat, 15.30 Uhr (Infos bei Carolin Kohl und Christiane Lange)

Evangelische Gemeinde "Elim"

im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden BFP KdöR, "Club Gattersburg", Colditzer Straße 5, 04668 Grimma, Pastor: Rainer Pauliks, Tel.: 03437/ 94 85 66, E-Mail: info@elim-grimma.de, www.elimgrimma.de

- Gottesdienste: jeden Sonntag ab 10.00 Uhr
- Gebetskreise: jeden Sonntag ab 9.00 Uhr, jeden Donnerstag ab 6.00 Uhr und
- jeden Donnerstag ab 19.00 Uhr

Kinder- & Jugendangebote:

- ELIM Jugend: dienstags ab 17.30 Uhr

- CrossOver-Bibelunterricht: 22.3. ab 17.00 Uhr
- Royal Ranger – Pfadfindertreffen: 30.3. ab 17.00 Uhr

Übrige Termine auf Anfrage an verwaltung@elim-grimma.de.

Jehovas Zeugen, Versammlung Grimma/Nerchau

Schützenstraße 1, 04668 Grimma-Nerchau, Ansprechpartner: Klaus Richter; Tel.: 034383 63962, www.jw.org

Lernen Sie jede Woche die Bibel besser kennen

- 18.3., 10.00 Uhr: Gott steht in einer glücklichen Familie an erster Stelle
- 31.3., 10.00 Uhr: Feier zum Gedenken an den Tod Christi
- 1.4., 10.00 Uhr: Liebst du Vergnügungen mehr als Gott
- 7.4., Kreiskongress in Glauchau – Thema: Gib nicht auf – Das Gesetz des Christus zu erfüllen
- 15.4., 10.00 Uhr: Den Vater inniger Erbarmung nachahmen
- 22.4., 10.00 Uhr: Hegst du Groll oder vergibst du?
- 29.4., 10.00 Uhr: Die Sintflut – dem Geist der Welt

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten (Adventgemeinde)

Pastor: Manuel Füllgrabe, Tel.: 0341/ 20017618, Email: manuel.fuellgrabe@adventisten.de, Gemeindefeiterin: Blanka Schuchardt, Gorkistr. 1b, Tel.: 03437/ 70 29 07

- 17.3., 17.00 Uhr: Kulinarischer Reisebericht des Malerehepaars Müller-Schramm nach Valencia in den Räumen der Adventgemeinde
- 14.4., 9.30 Uhr: Treffen der Pfadfinder der CPA Muldental in Bad Lausick, Str. der Einheit 43

Angebot in Grimma

- dienstags ab 14.30 Uhr: Strickkreis
- donnerstags 9.00–10.30 Uhr: Frühstücksoase mit Spielerunde, Mehrgenerationenhaus Alte Feuerwehr, Nicolaiplatz | 19.00 Uhr: Selbsthilfegruppe Sucht
- sonnabends 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Böhlen

am 7.3. zum 80. Frau Leonore Roggow

Döben

am 8.3. zum 80. Frau Annedore Geißler

Dorna

am 9.3. zum 80. Frau Roswitha Töpfer

Dürrweitzschen

am 4.3. zum 75. Herr Claus Gruber
am 7.3. zum 75. Frau Rosemarie Hoffmann

Frauendorf

am 13.3. zum 80. Herr Bertram Kießling

Fremdiswalde

am 24.2. zum 75. Frau Gisela Zienert

Golzern

am 22.2. zum 75. Herr Lothar Faber
am 27.2. zum 75. Frau Rosmarie Merkel

Göttwitz

am 15.3. zum 80. Frau Elke Hawlitzki

Grechwitz

am 25.2. zum 80. Herr Rudolf Zwoch
am 16.3. zum 85. Herr Ehrenfried Wötzel

Grimma

am 17.2. zum 70. Frau Christine Helm
am 17.2. zum 75. Frau Christa Lohrmann
am 17.2. zum 85. Herr Karl Heinz Sauer
am 20.2. zum 80. Herr Siegfried Klömich
am 20.2. zum 80. Frau Ursula Löschner
am 20.2. zum 75. Frau Hannelore Müller
am 20.2. zum 70. Herr Wilfried Walter
am 21.2. zum 75. Frau Evelin Stephan
am 22.2. zum 75. Frau Renate Pocher
am 23.2. zum 75. Frau Edith Domgall
am 24.2. zum 85. Frau Maria Filippi
am 24.2. zum 75. Frau Rita Gey
am 24.2. zum 75. Herr Walter Lehne
am 26.2. zum 75. Frau Christel Seydel
am 27.2. zum 70. Frau Eva Baumann
am 28.2. zum 70. Frau Barbara Göttlich
am 29.2. zum 90. Frau Marianne Geißler
am 29.2. zum 90. Frau Hanna Müller
am 1.3. zum 80. Frau Renate Alt
am 1.3. zum 70. Frau Inge Schnicke
am 2.3. zum 80. Frau Edelgard Möbius
am 2.3. zum 80. Herr Helmut Schädle
am 2.3. zum 75. Herr Udo Scharff
am 3.3. zum 70. Herr Fritz Chowanec
am 3.3. zum 80. Herr Dr. Peter Jahn
am 3.3. zum 85. Herr Werner Lingott
am 3.3. zum 90. Frau Anita Mallick
am 3.3. zum 75. Herr Gerd Schubert
am 4.3. zum 90. Herr Herbert Engel
am 4.3. zum 70. Herr Bernd Welz
am 5.3. zum 80. Herr Hans-Georg Schneider
am 5.3. zum 90. Frau Marta Siol

am 6.3. zum 75. Herr Dieter Buchheim
am 6.3. zum 75. Herr Ewald Dietl
am 6.3. zum 75. Frau Heide-Marie Zuhl
am 7.3. zum 70. Frau Silvia Heidelbeer
am 7.3. zum 80. Herr Walter Matthes
am 7.3. zum 85. Frau Hedwig Schreiber
am 9.3. zum 75. Frau Christa Alheidt
am 9.3. zum 80. Frau Renate Lessig
am 10.3. zum 80. Herr Karl-Heinz Gaedke
am 11.3. zum 80. Herr Bernd-Georg Löw
am 11.3. zum 75. Frau Heike Pieszek
am 11.3. zum 70. Herr Ernst-Jürgen Thede
am 12.3. zum 75. Herr Hubertus Letzner
am 12.3. zum 70. Herr David Metschewski
am 13.3. zum 80. Herr Karl Czech
am 13.3. zum 70. Frau Edith Findeisen
am 13.3. zum 95. Frau Klara Sadlowski
am 14.3. zum 75. Frau Anna Wanitzek
am 15.3. zum 75. Frau Angelika Taubert

Großbardau

am 21.2. zum 85. Frau Isolde Lange
am 7.3. zum 70. Frau Christine Grewling

Großbothen

am 19.2. zum 75. Herr Rudolf Böhme
am 21.2. zum 70. Frau Gudrun Böhme
am 22.2. zum 80. Herr Helmut Heider
am 26.2. zum 85. Herr Lothar Weber
am 6.3. zum 80. Frau Helga Bleyl
am 10.3. zum 90. Frau Cäcilie Moh

Haubitz

am 25.2. zum 70. Herr Frank George

Höfgen

am 9.3. zum 75. Frau Gudrun Hoppe

Kleinbardau

am 18.2. zum 85. Frau Anita Schulz
am 16.3. zum 95. Frau Gertraud Haupt

Kleinbothen

am 18.2. zum 80. Herr Manfred Krebs

Kössern

am 11.3. zum 70. Herr Wolfgang Böhme

Motterwitz

am 22.2. zum 80. Frau Ursula Risse

Mutzschen

am 13.3. zum 75. Herr Peter März

Nerchau

am 17.2. zum 80. Herr Werner Nehring
am 25.2. zum 70. Herr Hans-Werner Krause
am 8.3. zum 80. Herr Friedhelm Rau
am 10.3. zum 70. Herr Jürgen Schindler

Roda

am 10.3. zum 80. Frau Ingeborg Kaltoven

Schmorditz

am 28.2. zum 70. Frau Heidemarie Schlimper

Wetteritz

am 8.3. zum 80. Herr Fritz Schreiber

**Eiserne Hochzeit
in Gastewitz**

Am 1. März feierten **Herta und Helmut Hentzschel** aus Gastewitz ihren **65. Hochzeitstag**. Oberbürgermeister Matthias Berger überbrachte herzliche Glückwünsche.



Herzlich willkommen

*"Mit Kindern vergehen die Jahre wie im Flug.
Doch Augenblicke werden zu Ewigkeiten."*

Jochen Mariss

Im Monat Februar wurden in Grimma 17 Kinder geboren, darunter 7 Jungen und 10 Mädchen

- Jason Anthony Wilk, geb. am 2.2.2018
- Anna Koppatz, geb. am 5.2.2018
- Willi Kruse, geb. am 5.2.2018
- Anna Katrin Reuter, geb. am 5.2.2018
- Erna Charlotte Hoffmann, geb. am 7.2.2018
- Marlene Förster, geb. am 9.2.2018
- Stella Franke, geb. am 9.2.2018
- Dwayne Joa Albrecht, geb. am 21.2.2018

Nachmeldung für Januar:

- Karla Groß, geb. am 22.1.2018

Die Eltern gaben ihr Einverständnis zur Veröffentlichung.



Herzlichen Glückwunsch



Anna-Katrin

Herzlich
Willkommen!



Elisabeht



Jason Anthony



Willi



Anna



Leticia Giselle
Ainsly



Stella

„Von Mama die Augen, von Papa das Temperament...
...von Oma das Sofa und von uns der Neubezug!“



Anzeige(n)



W. Hinkelmann Polstermöbel GmbH

Hauptstraße 16 | 09306 Erlau OT Schweikershain

Tel.: 037382/8560 | www.hinkelmann-polstermoebel.de

KINDERWAGEN MAXE

Ständig über 300 Modelle zur Auswahl – alle sofort zum Mitnehmen!

www.kinderwagenmaxe.de

Lagerverkauf jeden Donnerstag, Freitag und Samstag 10-18 Uhr

Peniger Straße 1-3 (100 m neben Total-Tankstelle) Tel. 034341/4 05 80
04643 Geithain E-Mail: marco.hoehle@web.de 0178/5 36 27 74

- Kombikinderwagen
- Retrowagen
- Korbwagen
- Buggies
- Zwillingswagen
- Babyschalen
- Geschwisterwagen
- Zubehör




BABOR BEAUTY SPA

Die Spezialisten für Hautpflege!

Erlebe ein neues Hautgefühl!

Microdermabrasion-macht's möglich!
Frischer - Verfeinert - Weniger Falten

Frühlingsangebot zum Kennenlernen bis zum 30.3.2018 incl. Heimpflege für nur **85,- €**

Kosmetikinstitut "Beatrice"
Lange Strasse 4 - 04668 Grimma - Tel. 03437-917224

shop: www.kosmetik-grimma.de



SENIORENZENTRUM Muldenblick

Tanndorfer Fürstenweg 5 | 04680 Colditz

Ihre moderne und altersgerechte **Tagespflegeeinrichtung**

- Grundpflege in behindertengerechten Räumlichkeiten
- Behandlungspflege nach ärztlicher Anordnung
- individuelle Betreuungsangebote, z. B. Kochen und Backen, Gedächtnistraining, Ausflüge
- Hol- und Bringservice
- Vermittlungen von Fußpflege
- geschultes Fachpersonal

Verbringen Sie von 8.00 bis 16.00 Uhr gemeinsam mit uns und Mitmenschen den Tag.
Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt:
Tel. 034381 - 556 58 • Fax 034381 - 55 60
tagespflege@bsw-muldenblick.de
www.tagespflege-muldenblick.de



Guter TIPP unter Nachbarn: Unsere Baufinanzierungen.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Tel.: 03437 9201-0
www.raifeisenbank-grimma.de/baufinanzierung

Jetzt ab **1,23%** Wohnträume erfüllen

Raiffeisenbank Grimma eG
Meine Bank




TSR THE METAL COMPANY

Aus alt mach Geld. Recycling mit TSR

Als Ihr zuverlässiger Partner im Schrott- und Metallrecycling übernehmen wir für Sie die Entsorgung von Schrotten und Buntmetallen - unter anderem nehmen wir Stahlschrott und Metalle sowie Papier an. Darüber hinaus bieten wir Ihnen unsere Containerdienstleistungen an. Sprechen Sie uns an - wir erstellen Ihnen Ihr individuelles Entsorgungskonzept.

TSR Recycling GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 5 Geb. 29 // 04668 Grimma
T +49 3437 973366 // F +49 3437 973368 grimma@tsr.eu // tsr.eu
Montag - Freitag von 7:00 Uhr - 16:00 Uhr
Ein Unternehmen der REMONDIS-Gruppe

aktuelle Ankaufpreise

Sorte	€/kg	Sorte	€/kg
Al mit Anhaftung	0,60 €	Altzink	1,30 €
Cu Raff	4,00 €	Altblei	1,40 €
Cu Kabel	1,30 €	Al Guß m. Anhaft.	0,55 €
Messing	2,75 €	E-Motore	0,25 €
V2A	0,70 €	Mischschrott	0,16 €
Kernschrott	0,18 €	Papier	0,08 €






Anzeigen



KAUERAUF SANITAS GmbH
Pflegeheim "Am Teich"
 Herderstraße 18 • 04651 Bad Lausick

In 66 Einzel-Appartements bieten wir Ihnen
 Komfort und kompetente Betreuung.

Sie wollen mehr wissen?
 Wir nehmen uns Zeit und stehen gern für Sie unter
 034345 / 52400 zur Verfügung.

*Rufen Sie
 uns an!*

Krankenpflegedienst KAUERAUF

Schwester Dagmar Kauerauf
 Großbucher Straße 21 04668 Otterwisch
 Tel.: 03 43 45 / 9 20 73 Funk: 0177 / 7 79 12 77
 Fax: 03 43 45 / 9 20 90
 Mail: "krankenpflege.kauerauf@t-online.de"
 Internet: "www.krankenpflege-kauerauf.de"



GRAUPNER IMMOBILIEN

PERSÖNLICH • KOMPETENT • SICHER

ÜBER UNS

Zuverlässig
 Erfahren
 Sympathisch
 Schnell

UNSERE LEISTUNG

Verkauf von EFH und ZFH
 Bauernhöfen | Grundstücken
 MFH | Villen | Wohnungen
 Saniert | Unsaniert

UNSERE GEBIETE

Leipzig | Taucha
 Muldental | Delitzsch
 Markkleeberg
 Zwenkau | Brandis
 Markranstädt

UNSER ERFOLG

20 Jahre
 Markterfahrung
 Leidenschaft für
 Immobilien
 Über 400 verkaufte
 Objekte

KONTAKT

T. +49 (0) 341 – 222 872 00
 M. +49 (0) 175 – 53 89 203
 Ehrensteinstraße 34
 04105 Leipzig
 graupner@graupner -
 immobilien.de

www.graupner-immobilien.de

Mit Oliver & Tina wird Tanzen zum Erlebnis!



Ihr Kontakt:
 T +49341 6523353
 info@tanzschule-leipzig.de
 www.tanzschule-leipzig.de

**Fortschrittkurs – Paare:**

Mi 11.04.2018 19:00 Uhr Grimma - Rathausaal
 Mi 11.04.2018 20:15 Uhr Bürgerhaus Eilenburg

Goldkurs – Paare:

Mi 07.03.2018 20:00 Uhr Rathausaal Grimma

Goldstarkurs – Paare:

Mi 18.04.2018 19:15 Uhr Bürgerhaus Eilenburg

Tanzkreis – Paare:

Mi wöchentlich 20:15 Uhr Bürgerhaus Eilenburg
 Mi wöchentlich 21:00 Uhr Rathausaal Grimma

Grundkurs – Jugend:

Mi 29.08.2018 14:00 Uhr Sankt Augustin Gym. Grimma
 Mi 29.08.2018 18:00 Uhr Grimma - Rathausaal
 Mi 29.08.2018 18:00 Uhr Bürgerhaus Eilenburg
 Fr 31.08.2018 13:45 Uhr Rinckart-Gymnasium Eilenburg

Bronzekurs – Jugend:

Mi 07.03.2018 18:00 Uhr Rathausaal Grimma
 Mi 07.03.2018 18:00 Uhr Bürgerhaus Eilenburg

Silberkurs – Jugend:

Mi 13.06.2018 18:00 Uhr Rathausaal Grimma
 Mi 06.06.2018 18:00 Uhr Bürgerhaus Eilenburg

Kindertanz:

Mi wöchentlich 16:00 Uhr Rathausaal Grimma
 Mi wöchentlich 16:00 Uhr Bürgerhaus Eilenburg

Neu in Grimma: ZUMBA

Mi wöchentlich 17:30 Uhr Rathausaal Grimma

**Geschenk-Idee zu Ostern: Schenke
 „Zeit zu Zweit“ ... ein Tanz-Gutschein!**

>>Ihr Topp-Event: SUPER GRAND PRIX | 27.10.2018 | Jetzt Tickets sichern! >> Ihr Topp-Event: SUPER GRAND PRIX | 27.10.2018 | Jetzt Tickets sichern!>>

Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen im Amtsblatt Grimma

Telefon: (037208) 876-200 (Gewerbe) • Telefon: (037208) 876-215 (Privat)

Clevere Renovierungslösungen
Treppen und Fenster wieder neu!
 PORTAS-Fachbetrieb Belgershain
 Inh. Thomas Uhlrich e.K.
 Hauptstr. 31 A • 04683 Belgershain
 www.belgershain.portas.de
 03 43 47 / 5 15 30

Wir beraten Sie gerne vor Ort!
PORTAS®
 Europas Renovierer Nr. 1



Jetzt kostenfreien „Schnuppertag“ vereinbaren!

Verbringen Sie Ihren Tag in Gesellschaft!

Unser Angebot:

- Hol- und Bringedienst
- barrierefreie und behindertengerechte Räume
- gemeinsame Mahlzeiten
- individuelle Betreuungsangebote
- pflegerische Versorgung
- Behandlungspflege und vieles mehr...

☎ (0 34 37) 76 09 741
 Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr
 Am Lerchenberg 14 • 04668 Grimma
 www.tagespflege-grimma.net



Naunhof
 Grünes Herz im Partheland

Naunhofer Veilchenmarkt
 24. - 25. März

Kunst- und Handwerksbörse zum Osterfest
 im Bürgersaal und Stadtgut Naunhof
 Informationen unter: www.naunhof.de

Riedel-Verlag & Druck KG 037208 876200

Ronny Mätzold
 Maurer- und Betonarbeiten,
 Putzarbeiten, Pflasterarbeiten,
 Pflasterreinigung,
 Reparaturen an Haus & Hof

Zur Schaddelmühle 3
 04668 Grimma
 Mobil: 0177 7054091
 E-Mail: ronny-maetzold@web.de

SCHMIDT TAXI
 Seelingstädter Str. 19 | 04668 Grimma

sicher und bequem!

Telefon:
03437-914444

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!

K&S
 SENIORENRESIDENZ
 GRIMMA - HAUS MULDENTAL

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!



K&S Seniorenresidenz Grimma | Haus Muldental | Karl-Marx-Straße 15 | 04668 Grimma
 Telefon 0 3437 / 99 9 - 0 | grimma@ks-residenz.de | www.ks-gruppe.de



Anzeigen

Güthner Hausgeräte
 - Reparatur & Verkauf
 - Kundendienst
 - Küchenstudio
 www.elektro-guehner.de

Türweg 10
 04668 Grimma
 Tel. 03437/918025

KORK & PARKETT Studio
mittag
 Beratung
 Dienstleistung
 Verkauf

- Korkparkett 04668 Grimma
- Holzparkett Lorenzstr. 16
- Schiefer Tel.: 03437 911240
- Designvinyl 04808 Wurzen
- Laminat Albert-Kuntz-Str. 5
- Tel.: 03425 922233

www.kork-studio-mittag.de info@kork-studio-mittag.de

Frohe Ostern!

Wilhelm & Co.
 Straßen- und Wegebau GmbH

- Asphaltarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Freiflächenbau
- Trockenlegung
- Kläranlagen
- Tiefbau

Mutzschener Bahnhofstraße 19 A
 04668 Grimma
 Telefon: (034385) 5 20 30
 Telefax: (034385) 5 20 08
 E-Mail: info@strassenbau-wilhelm.de
 www.strassenbau-wilhelm.de

Private Jubiläums-Dankanzeigen im Amtsblatt.

ab **25 Euro**
 einfarbig, 90 x 50 mm
 brutto

Telefon:
037208 876211

Hier finden Sie unsere **Grimmaer Einrichtungen:**

VOLKSSOLIDARITÄT
 Kreisverband Leipziger Land / Muldental e.V.

Kreisgeschäftsstelle
 Wiesenring 2
 04159 Leipzig
 Tel.: 0341-90 42 50
 Fax: 0341-90 42 511
 Email: vs-sekretariat@vs-leipzigerland-mtl.de
 www.vs-leipzigerland-mtl.de

Altenpflegeheim Grimma
 Südstraße 80 Haus 90 - 04668 Grimma
 Ansprechpartner: Frau Krüger
 Tel.: 03437-97 16 82 - Fax: 03437-97 16 81
 Email: h.krueger@vs-aph-grimma.de
 www.vs-aph-grimma.de

Sozialstation
 Gabelsberger Str. 3 - 04668 Grimma
 Ansprechpartner: Frau Wesberg
 Tel.: 03437-70 23 26 - Fax: 03437-94 86 976
 Email: SST-Grimma@vs-leipzigerland-mtl.de

Der Mensch im Mittelpunkt

Betreutes Wohnen / Hausnotruf
 Gabelsberger Str. 1 und 3 - 04668 Grimma
 Ansprechpartner: Frau Conrad
 Tel.: 03437-94 81 91
 Email: bw-grimma@vs-leipzigerland-mtl.de

Begegnungsstätte / Essen auf Rädern
 Am Pulverturm 2 - 04668 Grimma
 Ansprechpartner: Frau Winning
 Tel./ Fax: 03437-91 48 80
 Email: BGS-Grimma@vs-leipzigerland-mtl.de

Sozialpädagogische Familienhilfe
 Südstraße 80 Haus 90 - 04668 Grimma
 Ansprechpartner: Frau Fischer
 Tel.: 03437-97 16 84 - Fax: 03437- 97 16 80
 Email: spfhgrimma@vs-leipzigerland-mtl.de

Kindertagesstätte „Am Grimmaer Schwanenteich“
 Köhlerstraße 2 - 04668 Grimma
 Ansprechpartner: Frau Jüttner
 Tel.: 03437-91 13 93
 Email: schwanenteich-grimma@vs-leipzigerland-mtl.de

Essen auf Rädern • Kindertagesstätte • Altenpflegeheim • Sozialstation



Ihr PLUS an Lebensfreude
 Neue Angebote für Senioren in Grimma

Deutsches Rotes Kreuz

NEU Die DRK-Tagesbetreuung von 8-16 Uhr
 EIN ANGEBOT FÜR SENIOREN ...

- die allein wohnen,
- die soziale Kontakte und Geselligkeit suchen,
- die in ihrem Alltag eingeschränkt sind und Betreuung bedürfen,
- die Abwechslung und gewohnten Tagesrhythmus wünschen,
- und für Angehörige, die Entlastung in der Betreuung benötigen

INFORMATION UND VEREINBARUNG VON BERATUNGSTERMINEN

DRK Muldental
 www.drkmuldental.de
 Telefon 03437 9413433

GEMEINSAMKEIT SCHAFFT LEBENSQUALITÄT

Ihr DRK Muldental Seniorenbegegnungsstätte und Tagesbetreuung im Betreuten Wohnen **Beiersdorfer Straße 1c 04668 Grimma**

HEIZ- UND TROCKENGERÄTE
 MIETSERVICE GmbH

A&D

Ihr Spezialbetrieb für:

- Trocknung von Wasserschäden
- Entfeuchtung in Bauwerken und Gebäuden
- Winterbau- und Zeltbeheizung
- Messtechnik-Thermografie
- Mauertrockenlegung

MIETSERVICE

24h Service

www.trocknungsgeraet.de
 Tel.03731-2076159 • Hainichener-Str.73 • 09599 Freiberg/Sachsen

SKOLIOSEZENTRUM GRIMMA

Dreidimensionale Skoliosebehandlung nach **K. Schroth** TRX & Slingtraining, Skoliosebehandlung in kleinen Gruppen, Voita-Therapie, Osteopathie, Atemtherapie Gerätetraining / Kletterwand / Rehasport / Rückenschule

www.physiotherapie-berger-grimma.de

August-Bebel-Str. 20
04668 Grimma
Telefon: 03437 761057



IHR KACHELKAMIN



BEHAGLICHE KACHELOFEN-WÄRME VOM KACHELOFENBAUER



Hans-Georg Fritzsche
Inh. Matthias Fritzsche
Kachelofen- und
Luftheizungsbauer
Fliesenlegermeister

Wurzener Strasse 18 | 04668 Grimma
Tel.: 03437 918157
fritzsche@ofenbau-muldental.de

LH Landhandel Bufo
04668 Grimma
Nerchau - Gornewitz 1
Tel.: 034382-4046-10 / -15

www.gormue.de
www.gormue-shop.de

GT M Großbardauer
Tierfuttermarkt
04668 Großbardau
Parthenstr. 29
Telefon: 03437/ 76 12 78

GORMÜ - Mühle & Landmärkte

Oster - Spezial

Kaninchen- und Nagerzubehör (Tränken, Raufen, Näpfe u.v.m.) auch in versch. Farben

Hundezwingerelemente
1,84m hoch, 2m - 1,5m - 1m
jeweils mit oder ohne Tür
z.B. 2m ohne Tür
nur **80,00 €**

Kaninchenstall
komplett Massivholz
72 x 62 x 55 cm

6er = **379,- €**
4er = **269,- €**
3er = **229,- €**
(auf Vorbestellung - auch andere Größen und Modelle)

Qualitätsrasensamen

Pegasus Grassamen für Haus und Garten
Country Horse für verschiedene Pferdeweiden
Weidemischung mit / ohne Klee
Rasensmischung für alle speziellen Anwendungen (RSM)

Pegasus Zierrasen, z. B. Berliner Tiergarten, Sport- u. Spielrasen, Schattenrasen

2kg ab **11,99 €** (6,00 €/kg)
10kg ab **42,50 €** (4,25 €/kg)

Country Horse Pferddegreen
10kg ab **69,00 €**
weitere Sorten Gourmet, (6,90 €/kg)
Balance, Nachsaat, Kräutermenü

Weidemischung mit Klee, ohne Klee
10kg ab **68,50 €** (6,85 €/kg)

PFLANZKARTOFFELN - eine große Auswahl

Sehr früh : Solist, Anuschka, Rosara, Arkula
Früh : Gala, Queen Anne, Belana
Mittelfrüh : Quarta, Adretta, Secura, Talent
Rotschalig: Laura
Weitere Sorten auf Anfrage - Vorbestellung !

5 kg ab **6,49 €** (1,30 €/kg)
25 kg auf Anfrage

Jungpflanzen ab KW 14/15 für Frühbauer

in bewährter Gärtnerqualität

Gurkenpflanzen (veredelt) ab 5,49 €
Tomatenpflanzen (veredelt) ab 3,99 €
Tomatenpflanzen Harzfeuer ab 1,29 €
Salat- u. Kohlrabipflanzen ab 0,20 €
versch. Kräuterpflanzen ab 0,20 €

Futtermittel-Frühjahrspreise

Kanin Basic BA	25 kg	10,50	(0,42 €/kg)
Deukanin Kräuter/Peters.	25kg	13,00	(0,52 €/kg)
Champ Junior Special	25 kg	15,00	(0,60 €/kg)
Mifuma Kanin Basis	25 kg	10,25	(0,41 €/kg)
Mifuma Entero Care	25 kg	13,50	(0,54 €/kg)
Legemehl LEH sehr grob	25 kg	13,50	(0,54 €/kg)
Taube Universal	25 kg	10,75	(0,43 €/kg)
Wellensittich E	25 kg	14,99	(0,60 €/kg)
Lämmer-Ziegenfutter	25 kg	11,50	(0,46 €/kg)
Pferdemüslis All Inclusive	20 kg	10,80	(0,54 €/kg)

Schafgrundausrüstung

1 Schafnetz (90 cm DS, 50m) + 1 Weidezaungerät P1

~~195,60 €~~
179,00 €
(für 230 V und 12 V Akku nutzbar)

10% auf alle verfügbaren Weidezaungeräte

Im Düngerschuppen

(vom Besten bis zur besten Auswahl an Düngemittel)

MG-Brantkalk 85 gek.	20 kg	8,50 €	(0,42 €/kg)
Perika Kalkstickstoff	25 kg	24,00 €	(0,96 €/kg)
NPK-Dünger 15-15-15	25 kg	16,99 €	(0,68 €/kg)
Eisendünger (-sulfat)	25 kg	14,95 €	(0,60 €/kg)
Bittersalz	25 kg	14,50 €	(0,58 €/kg)
Rinderdung gekörnt	12,5 kg	8,99 €	(0,72 €/kg)
Pferdedung gekörnt	12,5 kg	10,50 €	(0,84 €/kg)
Ammonsulfatsalpeter ASS	20 kg	11,99 €	(0,60 €/kg)

(lehrt. Wirkung wie Kalkammonsalpeter)
weitere Dünger in Klein- u. Großgebinden wie Brantkalk, Kalkstickstoff, Kali, Harnstoff, Dolomort...

Erden aus Thüringen

Ökovogt - Aktionserde

3 x 40 l Blumenerde oder kleiner
3 x 40 l Pflanzerde
je 6,60 € (0,05 €/l)

Tommi Qualitätserde

Blumenerde 45 l **3,99 €** (0,09 €/l)
Pflanzerde 70 l **5,95 €** (0,09 €/l)
Gartentorf 70 l **4,99 €** (0,07 €/l)

Thomasan Premium

Aussaat & Anzuchterde 20 l **4,49 €** (0,22 €/l)
Tomaten-Gemüseerde 40 l **8,50 €** (0,21 €/l)
Rosenerde 40 l **6,50 €** (0,16 €/l)

Irrtümer vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung.
Angebote sind Abholpreise bei Barzahlung in Euro und verstehen sich incl. gesetzl. MwSt. Preise sind gültig vom 19.03. bis 14.04.2018 bzw. solange Vorrat reicht !!

Anzeige

**Suchst Du Anschluss?
Wir haben die volle Energie!**

Das Unternehmen

Die ESA Elektroschaltanlagen Grimma GmbH ist ein mittelständiges Unternehmen der Elektroindustrie im Herzen Sachsens. Unsere international erfolgreiche Marktposition resultiert vor allem auf eigenen Entwicklungen von branchenspezifischen Innovationen. Mit rund 300 Mitarbeitern sind wir einer der größten inhabergeführten mittelständigen Unternehmen im Landkreis Leipzig.

Unsere aktuellen Stellenangebote:

- Elektromonteur (m/w)
- Servicemonteur (m/w)
- Projektant Schaltanlagenbau (m/w)
- Softwareentwickler
Embedded Systeme (m/w)
- Mitarbeiter im Einkauf (m/w)

Der Countdown läuft – Am 1. August beginnt das neue Ausbildungsjahr.



Chris Weigelt hat seine Ausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik abgeschlossen.

„Die Ausbildung war sehr gut. Da ist zum einen das sehr gute Betriebsklima. Zum anderen ist es die gute Kollegialität.“

Unsere Ausbildungsplätze für das Jahr 2018:

- Industriekaufmann/-frau
- Industrieelektriker/in für Betriebstechnik
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)
- Duales Studium Bachelor of Engineering Elektrotechnik (m/w)

Bewerbungsschluss ist der 30.06.2018.

Nähere Informationen zu den jeweiligen Ausbildungsplätzen und Stellenangeboten finden Sie im Internet unter www.esa-grimma.de. Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an:

ESA Elektroschaltanlagen Grimma GmbH
E-Mail: bewerbung@esa-grimma.de • Internet: www.esa-grimma.de

ESA
GRIMMA
ESA ELEKTROSCHALTANLAGEN GRIMMA GmbH

Dachdeckermeister Wolfgang Keller

Rittergutsweg 3
04668 Grimma
OT Böhlen
☎ 034386 41342



TAXI-AXEL

Festnetz

03437 7082555

Funk

01577 9391012

Sicher | Bequem | Zuverlässig
Grimma, Gabelsberger Straße 7

REGIO FORST
Chemnitz

Branchentreff für Waldbesitzer,
Forstunternehmer und Holznutzer

23. - 25.03.2018
www.regioforst-chemnitz.de

Partner:

- Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik e.V.
- Waldbesitzer*innenverband
- Sechsenforst
- BDF
- SfV

Medienpartner:

- forstpraxis.de

Das Portal für alle Förster,
Forstunternehmer und Waldbesitzer!

Schirmherrschaft:
Thomas Schmidt,
Sächsischer Staatsminister für
Umwelt und Landwirtschaft.

Badstudio

PAUL Bäder
& Wärme

☎ 03 43 45
26000

www.paul-baeder.de

Angerstraße 7
04651 Bad Lausick
Ausstellung:
Mo - Fr 13.00-18.00 Uhr
Sa 9.00-12.00 Uhr



Leisnig Am Wasserturm

Wohnbaugrundstücke
in guter Lage direkt vom
Eigentümer
zu verkaufen

Tel.: 034321 / 628930
E-Mail: verkauf@dibag.de

DIBAG Industriebau AG
Lilienhalden 25
80939 München
Doblinger Unternehmensgruppe

ERST SCHAUEN
DANN KAUFEN!

MARKTEINFÜHRUNG: Die neusten
S-Fusion Gleitsichtgläser risikolos testen!
4 Wochen volles Rückgaberecht!

ÜBERZEUGEN SIE SICH!

Beckel
optik

Lange Str. 23
04668 Grimma
Tel. 03437/915090
www.beckeloptik.de
info@beckeloptik.de